

# Christus.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen

nebst einem Prolog und einem Epilog

nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.

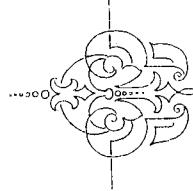
In Musik gesetzt

von

# Anton Rubinstein.

Op. 117.

Prolog.



Partitur	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 5 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 60 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 75 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

II. Vorgang.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 15 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 20 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

VI. Vorgang.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 10 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

III. Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 90 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

IV. Vorgang.

Partitur	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

V. Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

VII. Vorgang.

Partitur	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

Epilog.

Partitur	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 80 Pf.
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 25 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.

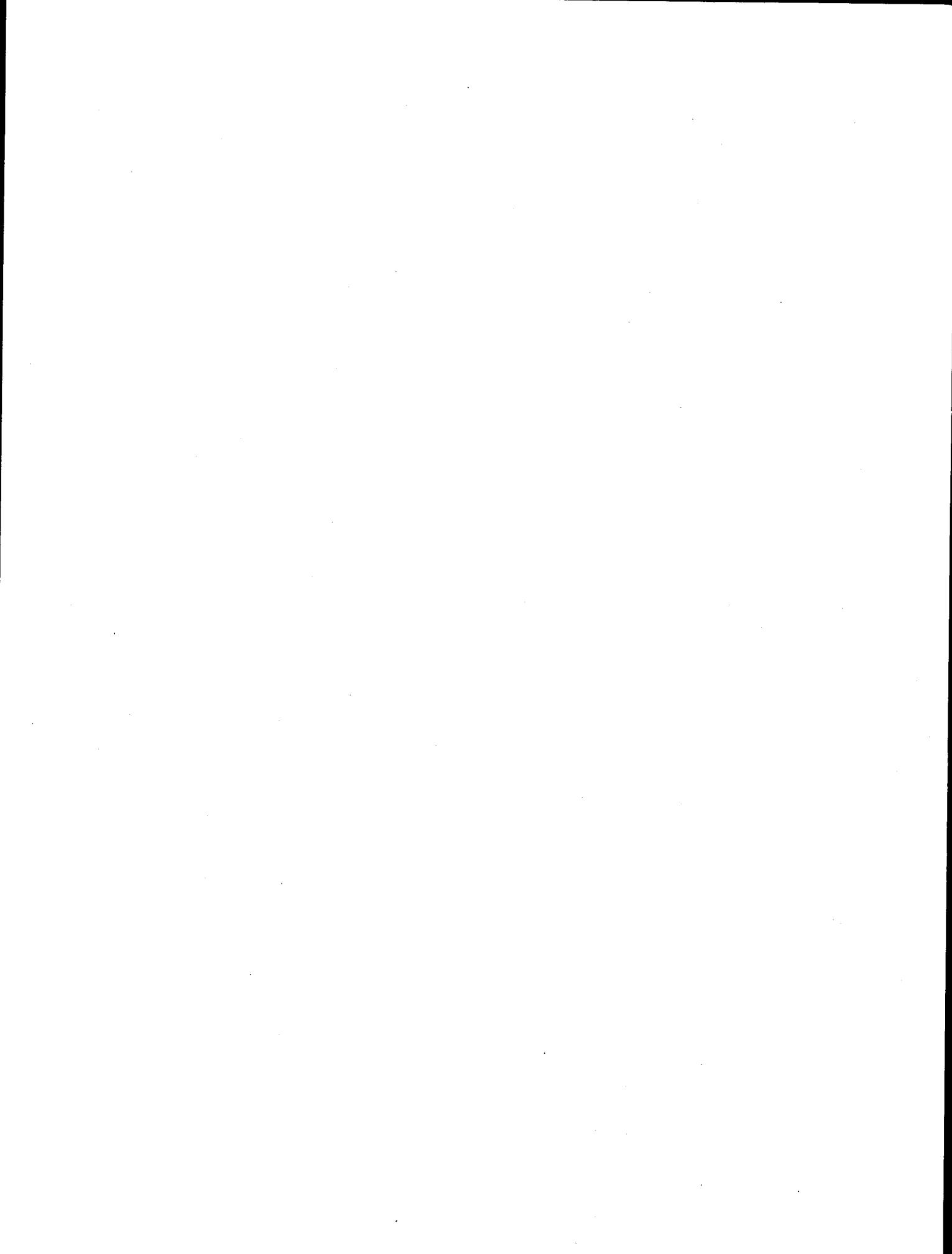
Aufführungsrecht vorbehalten.

Eigenthum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271 — 2281. 2283 — 2325.

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.



## Christus.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.

In Musik gesetzt  
von  
Anton Rubinstein.

Opus 117. — Partitur 50 M. Orchestersstimmen 86 M. Chorstimmen 10 M. Solostimmen 9 M. 50 P. Clavierauszug mit Text 28 M. 50 P. Textbuch 1 M. no.

Verlag von Bartholdi Senff in Leipzig.

Freudigste Anerkennung gebührt einem Künstler, der in unentwegter Hingabe das höchste Ziel verfolgt, wie wir es an Rubinstein gewahren. Er hat sein Ideal der „geistlichen Oper“ verwirklicht, und damit eine neue Kunstgattung geschaffen, die seinen wohlerworbenen Ruhm vermehrt und seinem Namen erhöhten Glanz verleiht. In seinem 1891 vollständig veröffentlichten „Moses“ legte er das großartige Fundament zur geistlichen Oper, auf welchem er nunmehr mit seinem „Christus“ den krönenden Bau errichtet hat: ein herrliches Denkmal von unvergänglichem Werth.

Gewiß war es schwer, eine angemessene Textunterlage für Rubinstein's Schöpfung herzustellen. Der über Alles erhabene Stoff erforderte einen Dichter, welcher mit sorglicher Vermeidung jeder realistischen Tendenz das Mysterium der Erscheinung und göttlichen Mission Christi zu wahren wußte. Diese difficile Aufgabe hat Bulthaupt mit glücklichem Gelingen vollbracht. Schon beim bloßen Lesen der Dichtung fühlt man sich von seiner in edler Diction gehaltenen Darstellung innig bewegt. Noch weit mehr ist dies aber im Verein mit Rubinstein's Composition der Fall, denn seine Musik ruft eine mächtige Steigerung der im Worte liegenden Wirkung hervor.

Bulthaupt hat, unter theilweiser Benutzung des biblischen Textes, nur die Hauptmomente aus dem Leben und Wirken Jesu Christi berücksichtigt, und wohl daran gethan, weil sonst das Ganze allzusehr in die Breite gegangen wäre. Eingeschlossen ist die in sieben „Vorgängen“ entwickelte Handlung von einem „Prolog“ und einem „Epilog“. Nachstehend sei eine gedrängte Uebersicht des Inhaltes gegeben.

### Prolog.

(Partitur: 7 M. 50 P. Clavierauszug: 4 M. Text: 10 P. no.)

Die heilige Nacht. Den Hirten des Feldes wird von dem, in himmlischer Glorie erscheinenden Engel die Geburt des Heilandes verkündet. Lobgesang der Hirten. Ankunft und Aussprache der drei Könige. Gemeinsame Anbetung des in der Krippe des Stalles liegenden, von Maria und Joseph behüteten Kindes mit dem aus der Höhe erhallenden Haleluja der Engel.

### Erster Vorgang.

(Partitur: 3 M. Clavierauszug: 1 M. 50 P. Text: 10 P. no.)

Einleitender Gesang der Engel. Jesu in der Wüste sich vorbereitend auf seine Mission. Er bannt den Satan, welcher ihm in glänzender Phantasie die Schäze der Welt zeigt, um ihn in Versuchung zu führen.

### Zweiter Vorgang.

(Partitur: 2 M. 50 P. Clavierauszug: 2 M. Text: 10 P. no.)

Johannes der Täufer ermahnt das Volk mit prophetischem Hinweis auf Christus zur Buße. Christus, von einem Glorienschein umstrahlt, erscheint auf einem Himmelsvorprung, steigt hernieder, und empfängt von Johannes die Taufe. Petrus, Jacobus und Johannes schließen sich Jesu als dessen erste Jünger an.

### Dritter Vorgang.

(Partitur: 8 M. 50 P. Clavierauszug: 4 M. Text: 10 P. no.)

Jesu auf einer Anhöhe, von den Jüngern und dem Volke umgeben, hält die Bergpredigt, speiset die hungernden Fünftausend mit Brod, spricht die bußfertige Magdalena von der Sünde frei, und erwacht den im Trauerzuge vorübergetragenen Jüngling auf der Mutter lebendliche Bitte vom Tode. Das Volk kommt mit Palmen und Cymbeln herzu, und geleitet Christus unter Jubelgesängen hinweg gen Jerusalem.

### Vierter Vorgang.

(Partitur: 6 M. 50 P. Clavierauszug: 3 M. 50 P. Text: 10 P. no.)

Christus vertreibt die Händler und Wechsler aus dem Vorhof des Tempels zu Jerusalem. Kaiphas stellt ihn darüber zur Rede, und begiebt sich, nachdem Jesu sich entfernt hat, mit den Hohenpriestern in den Tempel. Judas folgt ihnen dahin nach, und erbietet sich, seinen Herrn und Meister zu verrathen.

### Fünfter Vorgang.

(Partitur: 8 M. Clavierauszug: 4 M. 50 P. Text: 10 P. no.)

Jesu erscheint, um mit seinen Jüngern das Abendmahl zu begehen. Bevor es geschieht, kommt Magdalena und vollzieht knieend die Salbung an dem Heiland, worauf die Abendmahlfeier nach Maßgabe der heiligen Schrift stattfindet. — Verwandlung. — Scene im Garten von Gethsemane. Christus betend, ringt schmerzerfüllt nach Fassung Angesichts des ihm auferlegten Opfertodes. — Gesangennahme und Hinwegführung Jesu durch die Häscher. Judas allein zurückbleibend, wählt, von bitterer Reue erfaßt, verzweiflungsvoll den Selbstmord.

### Sechster Vorgang.

(Partitur: 7 M. 50 P. Clavierauszug: 4 M. Text: 10 P. no.)

Gerichtsscene mit Pilatus vor dessen Palast. Die Pharisäer verlangen mit dem fanatisirten Volk Christi Kreuzigung, welche sogleich vorbereitet wird, nachdem Pilatus vergeblich die Rettung des Erlösers versucht, und sich dann hinweggegeben hat. Magdalena und Maria wehklagen mit anderen Frauen. Christus dieselben tröstend, wird von der Menge nach der Richtstätte geführt.

### Siebenter Vorgang.

(Partitur: 3. M. 50 ff. Clavierauszug: 3. M. Text: 10 ff. no.)

Kreuzigungsscene. Engel in der Höhe auf Wolken gelagert, Jesu Leiden mitleidvoll betrachtend. Tief unten in Fels und Gellüst der Satan und die Dämonen, auf Christi Wankelmuth hoffend. In der Ferne auf einer Anhöhe die drei Kreuze mit Scheinfiguren. (Die Reden Christi und des Volkes erklingen hinter der Scene.) „Es ist vollbracht“. Unter furchtbarem Losen der Elemente versinkt Satan mit seiner Schaar, und die Engel verschwinden.

### Epilog.

(Partitur: 3. M. Clavierauszug: 2. M. Text: 10 ff.)

In sonnenbeleuchteter Landschaft, unter dem Symbol des Kreuzes, verkündet der bekehrte Paulus mit den Aposteln Christi Auferstehung, daß Volk zur Nächstenliebe und zum Glauben an den Erlöser ermahnd, worauf derselbe von Allen vereint in einem erhebenden Schlussgebet gepriesen wird.

Bei Betrachtung dieser „Vorgänge“ fühlt man sich unwillkürlich zu einem Vergleich mit Rubinstein's „Moses“ aufgefordert. Welche Verschiedenheit der Handlung in beiden Werken, welche Verschiedenheit auch zwischen den Hauptgestalten derselben! Moses, der thakräftig gewalige Befreier und Gesetzgeber seines Volkes — Christus, der im höchsten Sinne lehrende, leidende, und durch den Opfertod die Menschheit erlösende Heiland! Es leuchtet sofort ein, daß die musikalische Behandlung hier und dort eine von einander durchaus abweichende sein mußte. Rubinstein entfaltet denn auch in seinem „Christus“ eine gänzlich andere Tonsprache wie im „Moses“: sie ist in dem neuen Werke eine noch erhabenere, vergeistigte. Frappant tritt dies vor Allem in der Partie des Heilandes hervor, welcher vom zweiten bis zum siebenten „Vorgang“ den Mittelpunkt der Darstellung bildet. Seine von edelem, weihvollen Ausdruck erfüllten Gesänge sind lyrischer, frei declamatorischer Art, später, während der Leidenszeit mit elegischer Färbung, doch niemals empfindsam oder gar weichlich. Nur einmal, als Jesus die Händler und Wechsler aus der Vorhalle des Tempels vertreibt, ist ihm der Ton des entschieden Heroischen in den Mund gelegt. Dabei kommen auch in wirkamster Weise die Posaunen zur Anwendung, während sonst die Gestalt des Erlösers, unter Mitwirkung der Streich- und Blasinstrumente sanften Charaters nebst der Harfe, licht und mild gehalten ist. Nächstdem haben die breiter ausgeführten Partien der Maria und Magdalena ein lyrisch elegisches Gepräge. Auf bewundernswerte Weise sind gleichfalls die übrigen hervortretenden Figuren des Dramas charakterisiert, und in ihrer Aussprache scharf auseinander gehalten, so namentlich die Reden des Satans, Johannes des Täufers, der Apostel, des Pilatus und Kaiphas. Die arienartigen Gesänge des Judas, dessen zwiespältiges Wesen für die Darstellung eine höchst schwierige Aufgabe darbot, sind außerordentlich glücklich getroffen.

In musikalisch dramatischer Hinsicht enthält das Werk nicht nur einen, sondern mehrere Culminationspunkte. Als solche erscheinen: die Bergpredigtscene, die Säuberung der Tempelvorhalle, die Abendmahlsscene, der sich daran schließende Vorgang in Gethsemane, sowie die Gerichtsscene. Da ist Christus in seiner ganzen übermenschlichen Größe gezeichnet, im Gegensatz zu den fanatisirenden Priestern und dem fanatisirten

Volke. Bedeutungsvoll greift hier das Weib des Pilatus ein, und weiterhin vollenden wehklagende Frauen, an deren Spitze Maria und Magdalena, die tief tragische Situation. Endlich ist noch der ergreifenden Kreuzigungsscene zu gedenken, und ebenso des musikalisch wirkungsvollen Prologs und Epilogs. In dem letzteren hebt sich die durch begeistertes Pathos ausgezeichnete Rede des Paulus und der hymnische Schluschor des Werkes hervor, im Prolog die Anbetung des Christuskindes von Seiten der Könige, sowie der Hirten und himmlischen Heerscharen. Ueberall leuchtet in glänzender Weise die außerordentliche schöpferische Kraft und bühnenkundige Hand des genialen Meisters hervor. Ganz besonders zu rühmen ist der gradatim sich steigernde Aufbau des dritten, vierten, fünften, sechsten und siebenten Vorganges. In allen diesen Theilen gewinnt zugleich das chorische Element große Wichtigkeit. — Die Behandlung des Orchesters führt und hebt Alles, oft mit überraschender tonmalischer Wirkung, dies auch in den selbständigen Instrumentalsätzen. Was die musterhafte Instrumentation betrifft, so ist auf das eindringliche Studium der Partitur zu verweisen, denn alle einzelnen Schönheiten derselben anzuführen verbietet der Raum.

Eine vollkommen klare Anschauung und Würdigung des „Christus“ kann natürlich nur die lebendige scenische Darstellung gewähren. Möge dieselbe denn dem Publikum nicht vorenthalten werden. Sollten asketisch Gesinnte etwa ihre Stimme dagegen erheben, so wären sie einfach darauf hinzuweisen, was Meister Rubinstein schon vor Jahren öffentlich bekundet hat, nämlich Folgendes:

„Dem Einwand, daß biblische Stoffe ihrer Heiligkeit wegen nicht auf die Bühne gehören, kann ich nicht beistimmen. Es würde dem Theater damit ein „testimonium paupertatis“ ausgestellt, ihm Mißachtung ausgesprochen, während es doch gerade den höchsten Culturzwecken dienen und entsprechen soll . . . . Daß das Bedürfniß, heilige Stoffe auf der Bühne zu sehen, beim Volke seit jeher ein reges war, beweisen unter Anderm die Mysterienspiele des Mittelalters, der große Eindruck, den noch heute ein Jeder von Oberammergau ungeachtet der mehr als naiven Musik, die zu den Passionspielen geboten wird, sicher mitnimmt.“

Wollte man im Hinblick hierauf entgegnen, daß die Oberammergauer Bühne ausschließlich nur für das Passionspiel bestimmt ist, während auf den Lagestheatern mancherlei Verschiedenes zur Darstellung komme, so sind wir in der Lage noch ein unanfechtbares Argument zu Gunsten der Ansicht Rubinstein's beizubringen. Jahr um Jahr werden bekanntlich die Bach'schen Passionsoratorien an mehreren Orten in Lokalitäten zur Aufführung gebracht, welche für gewöhnlich zu allerhand Belustigungen, wie z. B. zu Tanzvergnügen, und zu den Schelmereien und Hanswurststadien des Faschingelebens u. s. w. dienen. Was folgt daraus? Daß eine Inszenirung des „Christus“ ganz zulässig auf den Brettern ist, welche die Welt bedeuten. Sehr wohl würde sich die Passionszeit eignen, in welcher die Theater ohnehin pausieren.

M.

(Abdruck aus „Signale für die musikalische Welt“ 1894 No. 14.)

# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog.  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

Anton Rubinstein.

—♦ Op. 117. ♦—

## Prolog.

### Personen des Prologes.

Der Engel der Verkündigung.....	Sopran.
Ein Hirt .....	Tenor.
1ter König.....	Baryton.
2ter König.....	Baryton.
3ter König.....	Bass.

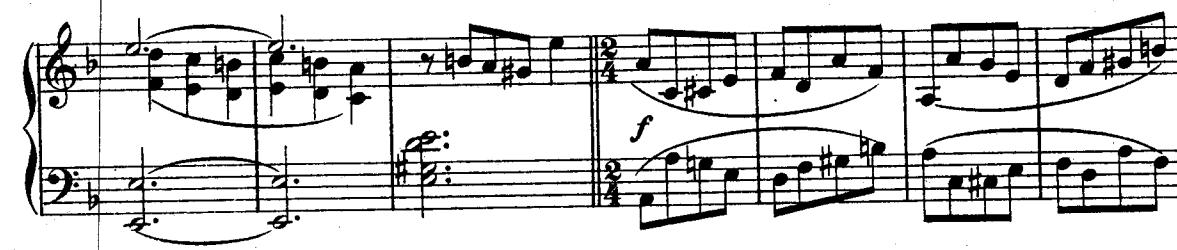
Chor der Engel, der Hirten und des Gefolges der Könige.

6 Februar 9. Schinner, 9. 81

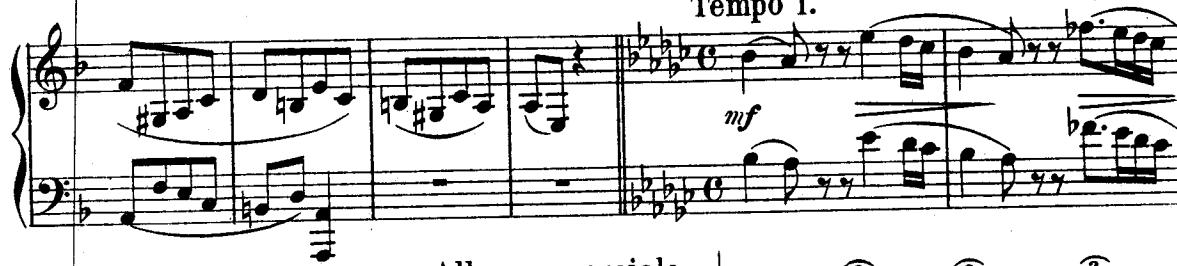
Lento assai = ♩

Pianoforte.

Moderato assai = ♩.



Tempo I.



Allegro marciale =



A page of sheet music for piano, featuring two staves. The top staff uses a treble clef and the bottom staff uses a bass clef. Both staves are in a key signature of four flats (B-flat major or A-flat minor). The music consists of eight measures. Measure 1 starts with a forte dynamic and includes grace notes. Measures 2-4 show a continuation of the melodic line with eighth-note patterns. Measure 5 begins with a dynamic of  $f$ . Measures 6-8 feature dense harmonic textures with frequent changes in the bass line.

6

Tempo I.

Allegro non troppo = ♩

*cresc.*

*piu f*

*f*

*f*

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100  
101  
102  
103  
104  
105  
106  
107  
108  
109  
110  
111  
112  
113  
114  
115  
116  
117  
118  
119  
120  
121  
122  
123  
124  
125  
126  
127  
128  
129  
130  
131  
132  
133  
134  
135  
136  
137  
138  
139  
140  
141  
142  
143  
144  
145  
146  
147  
148  
149  
150  
151  
152  
153  
154  
155  
156  
157  
158  
159  
160  
161  
162  
163  
164  
165  
166  
167  
168  
169  
170  
171  
172  
173  
174  
175  
176  
177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200  
201  
202  
203  
204  
205  
206  
207  
208  
209  
210  
211  
212  
213  
214  
215  
216  
217  
218  
219  
220  
221  
222  
223  
224  
225  
226  
227  
228  
229  
230  
231  
232  
233  
234  
235  
236  
237  
238  
239  
240  
241  
242  
243  
244  
245  
246  
247  
248  
249  
250  
251  
252  
253  
254  
255  
256  
257  
258  
259  
260  
261  
262  
263  
264  
265  
266  
267  
268  
269  
270  
271  
272  
273  
274  
275  
276  
277  
278  
279  
280  
281  
282  
283  
284  
285  
286  
287  
288  
289  
290  
291  
292  
293  
294  
295  
296  
297  
298  
299  
300  
301  
302  
303  
304  
305  
306  
307  
308  
309  
310  
311  
312  
313  
314  
315  
316  
317  
318  
319  
320  
321  
322  
323  
324  
325  
326  
327  
328  
329  
330  
331  
332  
333  
334  
335  
336  
337  
338  
339  
340  
341  
342  
343  
344  
345  
346  
347  
348  
349  
350  
351  
352  
353  
354  
355  
356  
357  
358  
359  
360  
361  
362  
363  
364  
365  
366  
367  
368  
369  
370  
371  
372  
373  
374  
375  
376  
377  
378  
379  
380  
381  
382  
383  
384  
385  
386  
387  
388  
389  
390  
391  
392  
393  
394  
395  
396  
397  
398  
399  
400  
401  
402  
403  
404  
405  
406  
407  
408  
409  
410  
411  
412  
413  
414  
415  
416  
417  
418  
419  
420  
421  
422  
423  
424  
425  
426  
427  
428  
429  
430  
431  
432  
433  
434  
435  
436  
437  
438  
439  
440  
441  
442  
443  
444  
445  
446  
447  
448  
449  
450  
451  
452  
453  
454  
455  
456  
457  
458  
459  
460  
461  
462  
463  
464  
465  
466  
467  
468  
469  
470  
471  
472  
473  
474  
475  
476  
477  
478  
479  
480  
481  
482  
483  
484  
485  
486  
487  
488  
489  
490  
491  
492  
493  
494  
495  
496  
497  
498  
499  
500  
501  
502  
503  
504  
505  
506  
507  
508  
509  
510  
511  
512  
513  
514  
515  
516  
517  
518  
519  
520  
521  
522  
523  
524  
525  
526  
527  
528  
529  
530  
531  
532  
533  
534  
535  
536  
537  
538  
539  
540  
541  
542  
543  
544  
545  
546  
547  
548  
549  
550  
551  
552  
553  
554  
555  
556  
557  
558  
559  
560  
561  
562  
563  
564  
565  
566  
567  
568  
569  
570  
571  
572  
573  
574  
575  
576  
577  
578  
579  
580  
581  
582  
583  
584  
585  
586  
587  
588  
589  
589  
590  
591  
592  
593  
594  
595  
596  
597  
598  
599  
600  
601  
602  
603  
604  
605  
606  
607  
608  
609  
610  
611  
612  
613  
614  
615  
616  
617  
618  
619  
620  
621  
622  
623  
624  
625  
626  
627  
628  
629  
630  
631  
632  
633  
634  
635  
636  
637  
638  
639  
640  
641  
642  
643  
644  
645  
646  
647  
648  
649  
650  
651  
652  
653  
654  
655  
656  
657  
658  
659  
660  
661  
662  
663  
664  
665  
666  
667  
668  
669  
669  
670  
671  
672  
673  
674  
675  
676  
677  
678  
679  
679  
680  
681  
682  
683  
684  
685  
686  
687  
688  
689  
689  
690  
691  
692  
693  
694  
695  
696  
697  
698  
699  
700  
701  
702  
703  
704  
705  
706  
707  
708  
709  
709  
710  
711  
712  
713  
714  
715  
716  
717  
718  
719  
719  
720  
721  
722  
723  
724  
725  
726  
727  
728  
729  
729  
730  
731  
732  
733  
734  
735  
736  
737  
738  
739  
739  
740  
741  
742  
743  
744  
745  
746  
747  
748  
749  
749  
750  
751  
752  
753  
754  
755  
756  
757  
758  
759  
759  
760  
761  
762  
763  
764  
765  
766  
767  
768  
769  
769  
770  
771  
772  
773  
774  
775  
776  
777  
778  
779  
779  
780  
781  
782  
783  
784  
785  
786  
787  
788  
789  
789  
790  
791  
792  
793  
794  
795  
796  
797  
798  
799  
800  
801  
802  
803  
804  
805  
806  
807  
808  
809  
809  
810  
811  
812  
813  
814  
815  
816  
817  
818  
819  
819  
820  
821  
822  
823  
824  
825  
826  
827  
828  
829  
829  
830  
831  
832  
833  
834  
835  
836  
837  
838  
839  
839  
840  
841  
842  
843  
844  
845  
846  
847  
848  
849  
849  
850  
851  
852  
853  
854  
855  
856  
857  
858  
859  
859  
860  
861  
862  
863  
864  
865  
866  
867  
868  
869  
869  
870  
871  
872  
873  
874  
875  
876  
877  
878  
879  
879  
880  
881  
882  
883  
884  
885  
886  
887  
888  
889  
889  
890  
891  
892  
893  
894  
895  
896  
897  
898  
899  
900  
901  
902  
903  
904  
905  
906  
907  
908  
909  
910  
911  
912  
913  
914  
915  
916  
917  
918  
919  
919  
920  
921  
922  
923  
924  
925  
926  
927  
928  
929  
929  
930  
931  
932  
933  
934  
935  
936  
937  
938  
939  
939  
940  
941  
942  
943  
944  
945  
946  
947  
948  
949  
949  
950  
951  
952  
953  
954  
955  
956  
957  
958  
959  
959  
960  
961  
962  
963  
964  
965  
966  
967  
968  
969  
969  
970  
971  
972  
973  
974  
975  
976  
977  
978  
979  
979  
980  
981  
982  
983  
984  
985  
986  
987  
988  
989  
989  
990  
991  
992  
993  
994  
995  
996  
997  
998  
999  
1000

Musical score for two staves (Treble and Bass) in 2/4 time. The score consists of seven staves of music. The Treble staff starts with a treble clef, a key signature of four flats, and a tempo marking of 8. The Bass staff starts with a bass clef, a key signature of one flat, and a tempo marking of 4. The music features various note patterns, including sixteenth-note chords and eighth-note pairs. Dynamics include *mf*, *cresc.*, and *f*. Performance markings include 3/8 and 3/4. The bass staff includes a key signature change to G major.

A page of musical notation for piano, featuring six staves of music. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings like *f* (fortissimo) and *p* (pianissimo). Measure numbers 2275 are visible at the bottom.

10

Musical score for piano, page 10, measures 10-17. The score consists of two staves: treble and bass. The key signature is three flats. Measure 10 starts with a dynamic *p*. Measure 11 begins with a dynamic *f*. Measure 12 starts with a dynamic *f*. Measure 13 starts with a dynamic *cresc.*. Measure 14 starts with a dynamic *f*. Measure 15 starts with a dynamic *p*. Measure 16 starts with a dynamic *p*. Measure 17 starts with a dynamic *p*.

11

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

A musical score for piano, consisting of six staves of music. The score is divided into two systems by a vertical bar line. The first system contains measures 1 through 6. The second system contains measures 7 through 12. The music is written in common time. The top staff (treble clef) and bottom staff (bass clef) both begin with a key signature of one sharp (F#). Measures 1-6 show a melodic line in the treble clef staff with various note heads and stems, some with grace notes. Measures 7-12 show a more complex harmonic progression with multiple voices and chords. Measure 7 starts with a bass note followed by a treble note. Measures 8-10 feature sustained notes with grace notes. Measure 11 shows a melodic line in the bass clef staff. Measure 12 concludes with a forte dynamic.

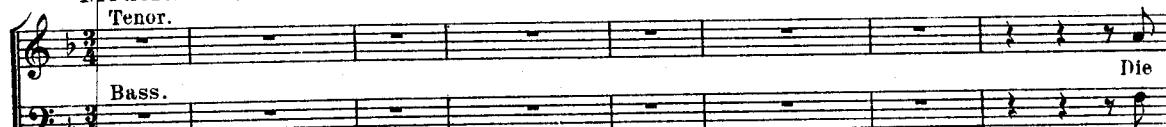
(Der Vorhang wird aufgezogen)

Chor der Hirten.

Ein freies Feld auf welchem eine Schaar von Hirten wacht — im Hintergrunde  
die letzten Häuser von Bethlehem — es ist tiefe Nacht, nur über einer ganz im  
Hintergrunde erhöht gelegenen, zeltartigen Hütte, steht ein hellglänzender Stern.

Moderato assai = ♩

Tenor.



Moderato assai = ♩

Bass.



Heer-den weidend des fremden Herrn, se - hen wir wundernd den glän-zen-den Stern,



was will er uns künden? Se-gen und Le-ben? Wel-ken und Ster-hen? Es regt sich wie



Hoff - nung, wie se - li-ges Grau'n, doch schwindet's im Dun - kel —



9

uns ward nicht ge-ge-ben die Zukunft zu schau'n.

Ein Hirt.  
Seht, o seht! Der

Himmel zertheilt sich, es wogt wie ein strahlendes Meer— auf

(In einer Glorie erscheint der Engel der Verkündigung umgeben von den himmlischen Heerschaaren.)  
*cresc.*

Wol - ken und Flü - geln schwebt es zu uns her-ab!

Weh uns, weh! (Sie sinken in die Knie.)

Molto adagio = ♩  
Der Engel.

Fürch-tet Euch nicht, denn sie-he ich ver-kün-de Euch gro-sse Freu-de, die

Al - lem Vol-ke wi - der-fah-ren ist.      Euch ist heu-te der Hei - land ge-bo - ren,

Chri-stus, der Herr!      sein Stern ver - gol-det der Ar - muth Zelt, in

Win - deln ge - wi - kelt im Stall, in der Krip-pe schlummert der Hei - land der

Con moto = ♩

Welt.

Chor der Himmlichen.

Sopran

Alt. \* Eh - re sei Gott in der Hö - he, Frie - den auf Er - den

Con moto = ♩



und den Men - - - schen ein Wohl - - ge - fal - len.

10  
\*\* Eh - re sei Gott in der Hö - he, Frie - den auf Er - den10  
10

und den Men - - - schen, den Men - - - schen ein

\* Kinderstimmen.

\*\* Zugleich mit den Kinderstimmen auch Frauenstimmen.

(Die Glorie verschwindet langsam.)

Wohl - ge - fal - - - len!

*dim.*

Listesso tempo = ♩

Tenor I.

O himmeli-sche Tröstung wie lieb - lich erklingst du, er - schie-nen ist uns der Ge-

Tenor II.

Himm - - li - sche

Chor der Hirten.

Bass I.

Himm - - li - sche

Bass II.

Himm - - li - sche

Listesso tempo = ♩

*mp*

salb-te, der Christ! o himm-li-sche, o himm-li-sche, himm - - li - sche  
 Trö - stung, o himm-li-sche, o himm-li-sche, himm - - li - sche  
 Trö - stung, o himm-li-sche, o himm-li-sche, himm - - li - sche  
 Trö - stung, o himm-li-sche, Trö - stung, er - schienen ist uns der Ge -  
  
 Trö - stung, wie lieb - lich, wie lieb - lich er - klingst du,  
 Trö - stung, wie lieb - lich er - klingst du,  
 Trö - stung, wie lieblicher - klingst du,  
 salb-te, der Christ! wie lieb - lich er - klingst du, wie  
  
 wie lieb - lich er - klingst du,  
 wie lieblich er - klingst du er  
 wie lieb - lich er - - klingst du,  
 lieb - lich er - klingst du, er - schienen ist uns der Ge -  
 11

er - schie-nen ist uns der Ge - salb - te, der Christ,  
 schie-nen ist uns der Ge - salb - te, der Christ, der Ge - salb - te, der Christ,  
 er - - schie - - nen ist uns, er -  
 salb - te, der Christ,

er - schie-nen ist uns der Ge - salb - te, der Christ,

er - - schie-nen ist uns der Ge -  
 schie-nen ist uns der Ge - salb - te, der Christ, der Ge -  
 schie-nen ist uns der Ge - salb - te, der Christ,

*mf*

zum La - ger, zur Krip - pe, dem  
 salb - te, der Christ, zum La - ger, zur Krip - pe, dem  
 salb - te, der Christ, zum La - ger, zur Krip - pe, dem  
 zum La - ger, zur Krip - pe,

*mf*

Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn zu lob-sin-gen, der sei-ner Kin - der nicht ver - gisst,

Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn zu lob-sin-gen, der sei-ner Kin - der nicht ver - gisst,

Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn zu lob-sin-gen, der sei-ner Kin - der

Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn zu lob-sin-gen, der sei-ner Kin - der

Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn zu lob-sin-gen, der sei-ner Kin - der

der sel-ner Kin - der nicht ver - gisst, zum La - ger,

der sel-ner Kin der nicht ver - gisst, zum La - ger,

nicht ver - gisst, nicht ver - gisst, zum La -

nicht ver - gisst, nicht ver - gisst,

p

zur Krip - pe,

zur Krip - pe, zur Krip - pe,

ger, zur Krip - pe, zur Krip - pe, dem

zum La - ger, zur Krip - pe, zur Krip -

*mf*

dem Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn zu lob-sin-gen,  
 dem Herrn, dem Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn, \_\_\_\_\_  
 Herrn zu lob-singen, ja, \_\_\_\_\_ dem Herrn zu lob-sin-gen, dem Herrn, \_\_\_\_\_  
 ja, dem Herrn, \_\_\_\_\_ dem Herrn zu lob - sin-gen,

*mp.*

der sei - ner Kin - - der nicht ver - gisst. (Sie wenden sich  
 zur Hütte.)  
 der sei - ner Kin - der nicht ver - gisst.  
 der sei - ner Kin - - der nicht ver - gisst.  
 der sei - ner Kin - der nicht ver - gisst.

Moderato assai - ♫  
 Maurischer König.

(Von rechts kommt ein König (ein Maure) mit Gefolge.)  
 Tenor.

\*Chor seines Gefolges.  
 Bass.

Moderato assai - ♫

*p*



## 12 König.

Wo die Sonne sinkt auf sei-denem Lager, herrscht ich im Glanz und goldener Pracht,

Sang und Sai-ten umrauschten mich, Felsen zerbarsten, Thäler erhuben sich auf mein Ge-

&lt;img alt="Continuation of the musical score for piano and voice, page 23, ending of section 12 König. The piano part consists of two staves in G minor. The vocal part continues with the lyrics 'Tod, da zog ich aus das Le - ben zu su-chen dem Ster

(sich umsehend)

der mir ver - kün - dender - glüh-te.

Weilt er hier auf dem

ärm - li - chen Dach? — Steigst Du uns auf aus der Nied - rig - keit,

Kö - nig der e - - wi - gen Herr - - lich - keit?

Steigst Du uns auf aus der

aus der Nied - rig - keit!

Nied - rig - keit, Kö - - nig der e - - wi - gen Herr - - lich - keit?

ritard.

**Allegro non troppo** ♩  
Nordischer König.

(Aus dem Hintergrunde kommt ein zweiter König (Nordländer) mit seinem Gefolge.)

Tenor.  
\*Chor des Gefolges.  
Bass.

**Allegro non troppo** ♩

13. ♩

Schwert-ge-wal-tig herrsch't ich im Nor-den,  
Kriegen und Morden war mir das Ta-gewerk, Fül-le der Macht war mein Be-gehr—  
traf die seuf-zzen-den Völ-ker schwer. Doch kein Freu-en  
blüh-te mir auf, und im Herzen un-ge-stillt schließt mir ein heimlich Ver-

\* ebenfalls

14

lan-gen den Ge-waltgen zu fin-den, dem ich mich neig-te,

dem ich mich wil- lig gä-be ge-fan-gen— er a-ber kann nicht

da zer-brach ich mein Schwert, und zer-schell-te mein Szepter,

15 (sich umsehend)

dem Stern der Ver-heissung folgt ich ver-trauend. Weilt er

hier? soll der Stecken der Hir-ten mich ü-ber-winden? hier, hier,

soll ich den Mei-ster fin-den? Steigst Du uns auf aus der Niedrig - keit, Kö-nig der  
 e - wi-gen Herr-lich - keit?  
 aus der Nied -  
 Steigst Du uns auf aus der Nied - rig - keit, Kö - nig der  
 rig - keit!  
 e - wi-gen Herr - lich - keit?  
 rig - keit!

Moderato assai : ♪

(Von links kommt ein dritter König (Inder, ein Greis) mit Gefolge.)  
Tenor.

\*Chor des Gefolges.  
Bass.

Moderato assai

Vom Auf - gang folg' ich dem

Stern, der mich weisst, — Erd' und Himmel um-spann-te mein

Geist. Tau-send Strö-me der Weis - - heit flo-ssen in mel-nen

\* ebenfalls.



Herr - lich - keit,  
Chor des Gefolges.  
Tenor.

Bass.

Steigst Du uns auf aus der Nie - - drig - - keit,

cresc.

aus der Nie-drug - keit!

König der e - wi - gen Herr - - lich - - keit?

Chor der Hirten.

Moderato con moto = ♩

Tenor.

(zu den Königen)

Bass.

Aus des E - lends Hüt - te kommt der Ver-heiss - - ne, zu den Ar -

Moderato con moto = ♩

mp

♩

Aus des E - - lents Hüt - te kommt  
 men hat sich das Heil ge-senkt, zu den Ar - - - men hat

der Ver-heiss - - ne, zu den Ar - - - men hat sich das Heil, das  
 sich das Heil ge-senkt, auf - - - ge - schlos - sen ward uns der Him - -

Heil gesenkt, auf - ge - schlos - - sen ward uns der Him - mel, aus - ge - gos -  
 auf - - - ge - schlos - sen  
 mel, auf - ge - schlos - - sen

sen das himm - - - li - sche Licht auf un - ser zit - tern-des An - ge -

17

17

sicht, auf un-ser zit-terndes An - ge - sicht.

(auf die Hütte im Hintergrunde weisend)

Se - het, dort schlummert der Hei - land der Welt!

(Das Thor der Hütte öffnet sich -  
man sieht die Krippe mit dem  
Kinde, Maria und Joseph)

Chor der Himmlischen.

Lento assai = ♩.

Die drei Könige. (Die drei Könige schreiten zur Krippe und knien dort vor dem Kinde nieder, ihr Gefolge und die Hirten knien im Vordergrunde nieder.)

Chor der Hirten und des Gefolges der Könige.

Lento assai = ♩.

*p e sempre legato*

Al - - - les Ge - schaf - - fe - ne  
 Al - les Geschafe - ne seufzt nach Dir,  
 seufzt nach Dir, o Du Er - - ko - - - re - ner,  
 o Du Er - ko - re - ner, der in die Trü - be der Nacht Wär - me, Licht und Le - ben ge - brach.  
 der in die Trübe der Nacht Wär - me, Licht und Leben gebracht, Dei - ner Er - ful - lung har - ren die Völ - ker,  
 Dei - ner Er - ful - lung har - ren die Völ - - ker, denn Du bist die Wahrheit, der Frie - de, das Glück!

34

18

denn Du bist die Wahr - - - heit,  
bis an das En-de der Welt

bis an das En-de der Welt wird dein Reich be-steh'n,

bis an das En-de der Welt wird dein Reich

18

der Frie - - - de, das Glück wird dein Reich be-steh'n.

bis an das En-de der Welt wird dein Reich be-steh'n.

bis an das En-de der Welt wird dein Reich

Hal - - - le - lu - - - ja, Hal - - - le - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja, Hal - - - le - - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja,

Hal - - - le - - lu - - - ja,

19

Hal - - le - lu - - - ja, Hal - - le - lu - - - ja,

bis an das En-de der Welt wird Dein Reich be - stehn, ge -

19

*f*

Hal - - - - - le - - - lu - - - ja,

seg - - net wer Dei - nen Auf - - gang ge - seh'n, —

seg - - net, ge - seg - - net wer Dei-nen Auf-gang ge - seh'n, —

\*) Zugleich mit den Kinderstimmen auch Frauenstimmen.

Hal - - le - lu - - - ja,      Hal - le - lu - - - ja,,  
 bis an das En - - - de der Welt wird Dein Reich be - steh'n, ge -  
 bis an das En-de der Welt      wird Dein Reich be - steh'n, ge -  
  
*f*  
 Hal - - - - - le - - - lu - - - - - ja,  
 seg - - - - net wer Dei - nen Auf - - gang ge - sch'n,  
 seg - - net, ge - seg - - net      wer Dei - nen Aufgang ge - sch'n.



# Christus.

## Geistliche Oper in sieben Vorgängen

nebst einem Prolog und einem Epilog

nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.

In Musik gesetzt

von

# Anton Rubinstein.

Op. 117.

### Prolog.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.	I. Vorgang	Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 15 Mk. Pf.		Orch. Stimmen	Pr. 7 Mk. Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 20 Pf.		Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. Pf.		Clavier-Auszug	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.		Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.			
		II. Vorgang.		
Partitur	Pr. 2 Mk. 50 Pf.	III. Vorgang.	Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 5 Mk. 50 Pf.		Orch. Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 60 Pf.		Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. 75 Pf.		Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.		Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.		Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.
		IV. Vorgang.		V. Vorgang.
Partitur	Pr. 6 Mk. 50 Pf.		Partitur	Pr. 8 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 11 Mk. Pf.		Orch. Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 90 Pf.		Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. 2 Mk. Pf.		Solo Stimmen	Pr. 2 Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.		Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.		Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.
		VI. Vorgang.		Epilog.
Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.		Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 10 Mk. 50 Pf.		Orch. Stimmen	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 2 Mk. Pf.		Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 80 Pf.
Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.		Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. 25 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.		Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.		Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

Aufführungrecht vorbehalten!

Eigentum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271 — 2281. 2283 — 2325.

Lith. Anst v C.G.Röder, Leipzig



# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

Anton Rubinstein.

— ♫ Op. 117. ♫ —

1<sup>ster</sup> Vorgang.

Personen des 1<sup>sten</sup> Vorganges:

Jesus ..... Tenor. | Satan ..... Bass.

Die Wüste — Sand und Felsen — Dämmerung.

Moderato assai = ♩

1 (Jesus erscheint auf der Höhe eines Felsens.)

Jesus. \*

Herr mein Gott, was hast du mir

*espress.*

Schwa-chen be-stimmt?

Wunsch - los wan-delt ich still mei-nen Weg

mit den Brüdern und Schwestern,

ir - di-schem Thun in bescheidnem Ge - nü - gen

Aug' und Hän - de zu - gewandt,

ver - ge - bens, ach, du lie - ssest mich nicht, du

rie - fest, Herr!

Du règ - test dich mir in der stöh - nen - den Brust und

um mich schwanden die Bil - der des Ta - ges, em - por zu dir, em - por, em - por! so

rief's, so schrie's, so rang es in mir und in's E - lend der Wü - ste

flüch - tet' ich be - bend meiner See - le von Menschen - söh - nen nie ge - kämpf - ten

un - gehüren Kampf - Herr, mein Gott, und muss es denn sein?

Moderato assai =  
Bin ich in dir, lebst du dein e - wiges Leben in mir,

so stäh - le mein Herz, dass ich zu - rück aus Dun - kel und Oe - de in die  
 Welt dei - nen Na - men, dich, dich selbst auf rei - nen Lip - pen, mit rei - nen  
 Hän - den tra - gen dür - fe. Gieb mir Macht ü - ber al - les Fleisch, dass  
 ich das e - wi - ge Le - ben ge - be Al - len, die du er - wäh - let hast, ver - klä - re mich, Va - ter,  
 bei dir selbst und ich will dich ver - klä - ren auf Er - den, vol - lenden das Werk, das

cresc.

du mir be-schie-den - bis in den Tod - *bis in den Tod* mein

Meno mosso.

Herr und Gott! - Ein Schau-er fasst mich, der Frost des

To-des durch mein Gebein - Bist du's, mein Va-ter, rufst du den Sohn zur That?

Moderato assai =  $\frac{3}{8}$   
Satan.

Ich bin's, der dich ruft zur Vol-lendung, zur That! Matt sinkt dir das Haupt unter des

Hungers kläg-li-cher Noth, wohl-an, gebeut und wand-le die Stei-ne zu Brot.

Jesus (ehne sich umzuschauen.)

Das Brot des Le - bens ist Got - tes Wort, sein hei - li - ger O - dem

lebt in mir - Ver-su-cher, he - be dich fort, he - be dich fort!

4 Satan.

Ver-trau-e mir, Sohn, fol - ge mir, von der Hö-he des Berges lass dich her-ab, des

(für sich.) Jesus.

Herrn Engel tragen dich sanft-in's Grab. - Von den Schlingen des Bösen, Va - ter, Va - ter,

wol-le mich be - frein, Gott, mein Herr, dich ver-su-che ich nicht.

Satan.

(Satan erhebt den

Wie du begehrst, dein sei die Macht über al - les Fleisch, sieh,  
sieh!

8

5 Arm, in einer glänzenden Fantasmagorie erblickt man bis in die fernste Ferne Städte und Burgen, goldfunkelnde

6

Schlösser und üppige Gärten.)

7

be - te mich an, be-te mich an und beu - ge das

8

6 Jesus.

9

10

Men - - - schen gemacht, noch hat er dem Sohn die Stätte be-rei - tet in

Marmor und Goldespracht, ein rei - nes Herz ist sein Hei - ligthum,

Armuth ist sei - ner Knech - te Lohn.

*cresc.*

In's

Moderato assai =      Meno mosso.

Nichts, du höl - lischer Schein, Sa-tan, zu - rück in die Nacht - Gott ist der Herr, Gott ist der Herr,

(er sinkt in die Knie)

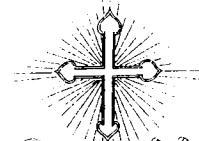
Gott, Gott allein!

(Satan verschwindet, mit ihm auch die Fantasmagorie.  
Jesus bleibt auf dem Felsen betend, von einer Glorie bestrahlt.)

rit.

dim.

lunga


**Christus.**  
**Geistliche Oper in sieben Vorgängen**  
 nebst einem Prolog und einem Epilog  
 nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.  
 In Musik gesetzt  
 von

**Anton Rubinstein.**

Op. 117.

Prolog.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

I. Vorgang.

Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

→ II. Vorgang.

Partitur	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

III Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

IV. Vorgang.

Partitur	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

V. Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

VI. Vorgang.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

VII. Vorgang.

Partitur	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

Epilog.

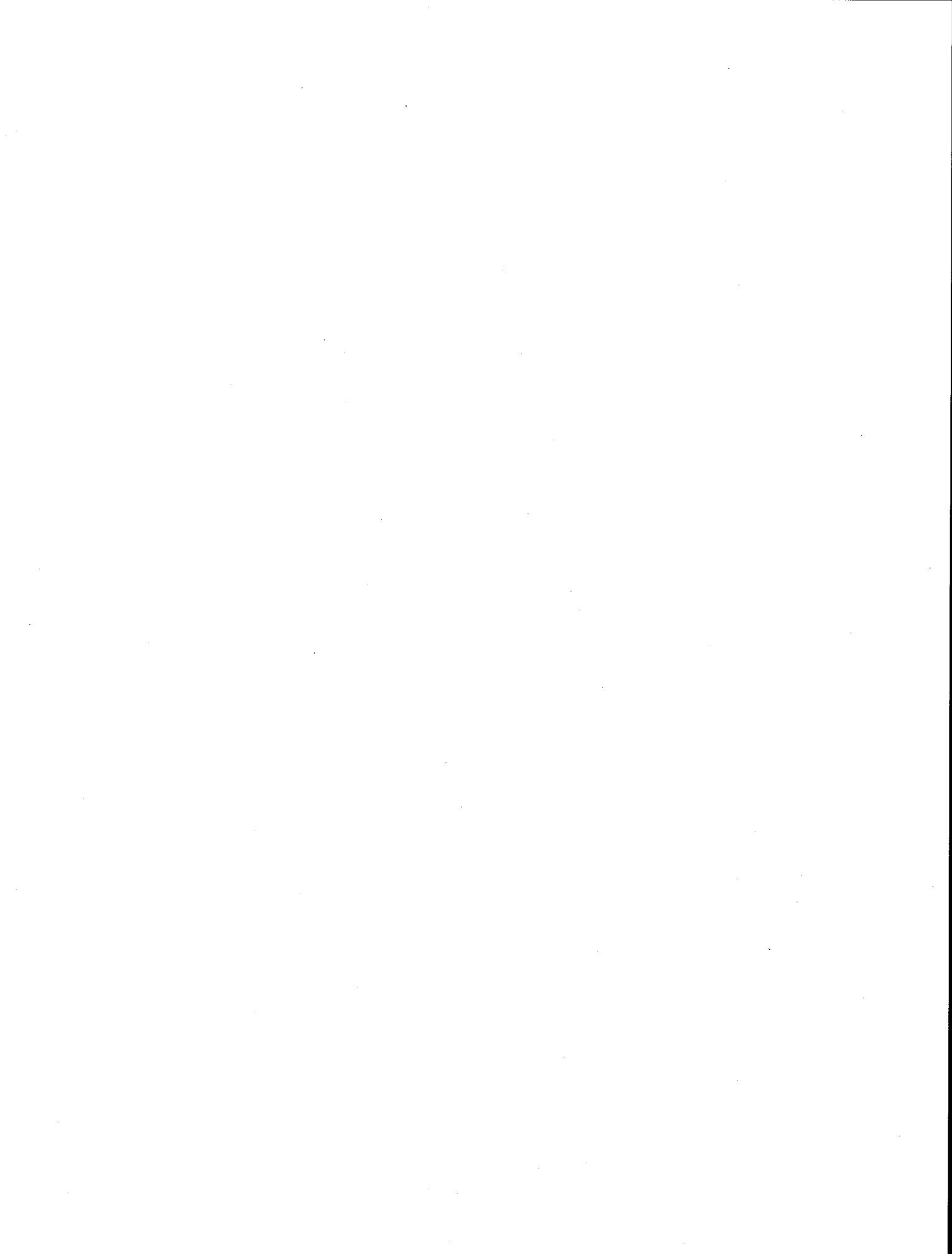
Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

Aufführungrecht vorbehalten!

Eigentum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271 — 2281. 2283 — 2325.



# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

Anton Rubinstein.

—♦ Op. 417. ♦—

## 2<sup>ter</sup> Vorgang.

### Personen des 2<sup>ten</sup> Vorganges.

Jesus .....	Tenor.	Jacobus .....	Baryton.
Johannes der Täufer.....	Baryton.	Simon (Petrus).....	Bass.
Johannes.....	Tenor.	Chor der Himmlichen und des Volkes.	

Eine lachende Ebene vom Jordan durchströmt.

### Moderato = ♫

(Johannes der Täufer im Hintergrunde umringt vom Volke, darunter Johannes, Jacobus und Simon.)

The musical score consists of six staves. From top to bottom: 1. Johannes der Täufer (Tenor), staff 3/4. 2. Johannes (Tenor), staff 3/4. 3. Jacobus (Baryton), staff 3/4. 4. Simon (Bass), staff 3/4. 5. Chor des Volkes (Chorus), staff 2/4. 6. Pianoforte, staff 2/4. The Pianoforte part has a continuous bass line with eighth-note patterns. The vocal parts have mostly sustained notes. The vocal parts are labeled with their names and roles: Johannes der Täufer (Tenor), Johannes (Tenor), Jacobus (Baryton), Simon (Bass), Chor des Volkes (Chorus), and Pianoforte.

Johannes der Täufer.

Thut Bu - sse, Ihr Völ - ker, das Him-mel-reich ist

The musical score continues with the same six staves. The vocal parts continue their sustained notes. The piano part continues its eighth-note patterns and sustained notes. The vocal parts are labeled with their names and roles: Johannes der Täufer (Tenor), Johannes (Tenor), Jacobus (Baryton), Simon (Bass), Chor des Volkes (Chorus), and Pianoforte.

nah, schon ist den Bäumen die Axt an die Wur - - zel ge-  
 legt und ver-flucht der Stamm, der schlimme Früch-te trägt, das Feu-er wird ihn ver-  
 zeh-ren!

**Chor des Volkes.**  
 Mei - ster, Mei - ster was sol - len wir  
 Mei - ster, Mei - ster was sol - len wir thun?  
 Mei - ster, Mei - ster was sol - len wir thun? Was?

Thut Bu - - - sse, recht-schaf-fe-ne Früchte der Bu-sse,  
 thun? was thun?  
 was sol - len wir thun?  
 was sol - len wir thun?

spen-det Ihr Rei - chen, aus Eu-er Füll-e, spen-det den Dar - ben-den  
*mf*  
 Wein und Äh - ren, von Euch werft die sei-de-ne Hül - - le, ler - - net ent-  
 beh - ren. Der Er - kor-ne des Herrn ist da, der Er - kor-ne des Herrn ist  
 da, sie - - he, das Him-mel-reich ist nah!  
 Jacobus.  
 Simon.  
 Mei - ster, Mei - ster bist du E - li - as?  
*cresc.*

6

## Johannes.

Bist du der Chri - stus, der uns ge - weis - sagt ist?

## Johannes der Täufer.

Ich tau - fe mit Was - ser, doch fol - get mir der Stärk' - - re,

der mit Feu - er tauft und dem hei - li - gen Geist, dem ich nicht

werth bin die Riemen der Schu - he zu lö - sen.

(er erblickt Jesus, der den Fels herab schreitet, und starrt ihn wie in Verzückung an)

Sein Haupt umleuchtet der Glanz des Herrn, her - ab von der Hö - he zu uns, her -

nie - der senkt sich der himm - - - li-sche Gna - den - stern!  
*Johannes.*

*Jacobus.* Er schaut ein Ge - sicht!

*Simon.* Er schaut ein Ge - sicht!

*Chor des Volkes.* Er schaut ein Ge-sicht!  
 Was  
 Er schaut ein Ge-sicht!

(zu Jesus) Ge-

Seht Ihr den Heil-gen, seht Ihr ihn nicht?  
 Was ist's, das sei-ne See-le be-wegt?

Was ist's, das sei-ne See-le be-wegt?

Was ist's, das sei-ne See-le be-wegt?

Was ist's, das ihm die See-le be - weg't? was ist's?  
 ist's, das ihm die See - le be - weg't.  
 was ist's?  
 ist's, das ihm die See - le be - weg't.  
 was ist's?

## Meno mosso.

seg - - net du Lamm Got - tes, das der Welt Sün - den trägt.

*mf*

**Con moto = ♩**

Johannes. (zu Jesus)

Jacobus. (zu Jesus) Bist du der Christ, den die Zun - ge des Pre - di - gers preist?

Simon. (zu Jesus) Bist du's? bist du der Christ?

Mei - ster bist du's? Bist du der Christ?

Chor des Volkes. (Alle zu Jesus) Bist du der Christ, den die Zun - ge des

Bist du's? bist du der Christ? bist

Mei - ster bist du's? bist du der Christ? bist

**Con moto = ♩**

bist du ge - kom - men, mit

ge - kom - men, mit Feu - er zu tau - fen

bist du ge - kom - men, mit Feu - er zu tau - fen

Pre - di - gers preist? Bist du ge - kom - men, mit

du der Christ? bist du ge - kom - men, mit

du der Christ? bist du ge - kom - men, mit

Feu - er zu tau - fen und mit dem hei - li - gen Geist?  
 und mit dem hei - li - gen Geist?  
 und mit dem hei - li - gen Geist?  
 Feu - er zu tau - fen und mit dem hei - li - gen Geist?  
 Feu - - - er zu tau - fen und mit dem hei - li - gen Geist?  
 Feu - - - er zu tau - fen und mit dem hei - li - gen Geist?

*Adagio =*  
*Jesu.* (zu Johannes)  
 Zeit und Stun-de ist noch fern, tau - fe mich du mit dem Was - ser der Bu - sse,

tau - fe mich im Na - men des Herrn! Johannes der Täufer.  
 Ich, dich, du kommst zu mir -

Lass mich dir die - nen,  
 lass es nicht al - so sein, wei - he du mich -

lass mich er - fü - len des Va - ters Wort  
 (auf den Fluss weisend)  
 kni - e denn nie - der,

(Jesus und Johannes gehen zum Fluss, Jesus kniet nieder, Johannes vollzieht die Taufe.)

hei - li - ge Stun - de, hei - li - ger Ort,  
 mit dem Was - ser der Bu - sse netz' ich den Rei - nen -

$\frac{3}{8}$   $\frac{8}{8}$

mit dem Was - ser der Bu - sse netz' ich den Rei - nen -

Lento =

Merkst du das Zei - chen, o Welt, merkst du das Zei - chen, für dich die Bu - sse,  
 $\frac{9}{8}$   $\frac{8}{8}$

*mf*

für dich das Leid, für dich die Bu - - sse, für

dich das Leid. In den Ket-ten der Mensch - heit,

cresc.

in den Ban-den des To - - - des dul - det, dul -

- det, dul - det der Herr der Herr - - lich - keit,

dul - - det, dul - det, dul - det der Herr der Herr - - lich -

## Moderato = ♩.

keit!

Johannes. (zu Jesus)

O nimm uns auf, wir fol-gen dir nach ge-treu bis zum Gra-be!

Jacobus. (zu Jesus)

O nimm uns auf, wir fol-gen dir nach ge-treu bis zum Gra-be!

Simon. (zu Jesus)

O nimm uns auf, wir fol-gen dir nach ge-treu bis zum Gra-be!

Chor des Volkes.

Hei - li - ge Stun - de,

Hei - li - ge Stun - de,

Hei - li - ge Stun - de,

## Moderato = ♩.

O nimm uns auf, wir fol-gen dir nach ge-treu bis zum Gra-be!

O nimm uns auf, wir fol-gen dir nach ge-treu bis zum Gra-be!

O nimm uns auf, wir fol-gen dir nach ge-treu bis zum Gra-be!

hei - li - ger Ort!

hei - li - ger Ort!

hei - li - ger Ort!

(Aus den Lüften senkt sich eine Taube herab und verweilt über Jesus Haupte.)



Meno mosso.

Chor der Himmlichen. (unsichtbar)

Sopran. Alt. Frauenstimmen.

So spricht der Herr: dies ist mein lie-ber Sohn, an dem ich Wohl-ge - fal-len ha - be.

*a tempo*

A - - - men.

Johannes der Täufer.

Johannes.

Jacobus.

Simon.

*a tempo*

mp

Chor des Volkes.

A - - - men,

A - - - men,

A - - - men,

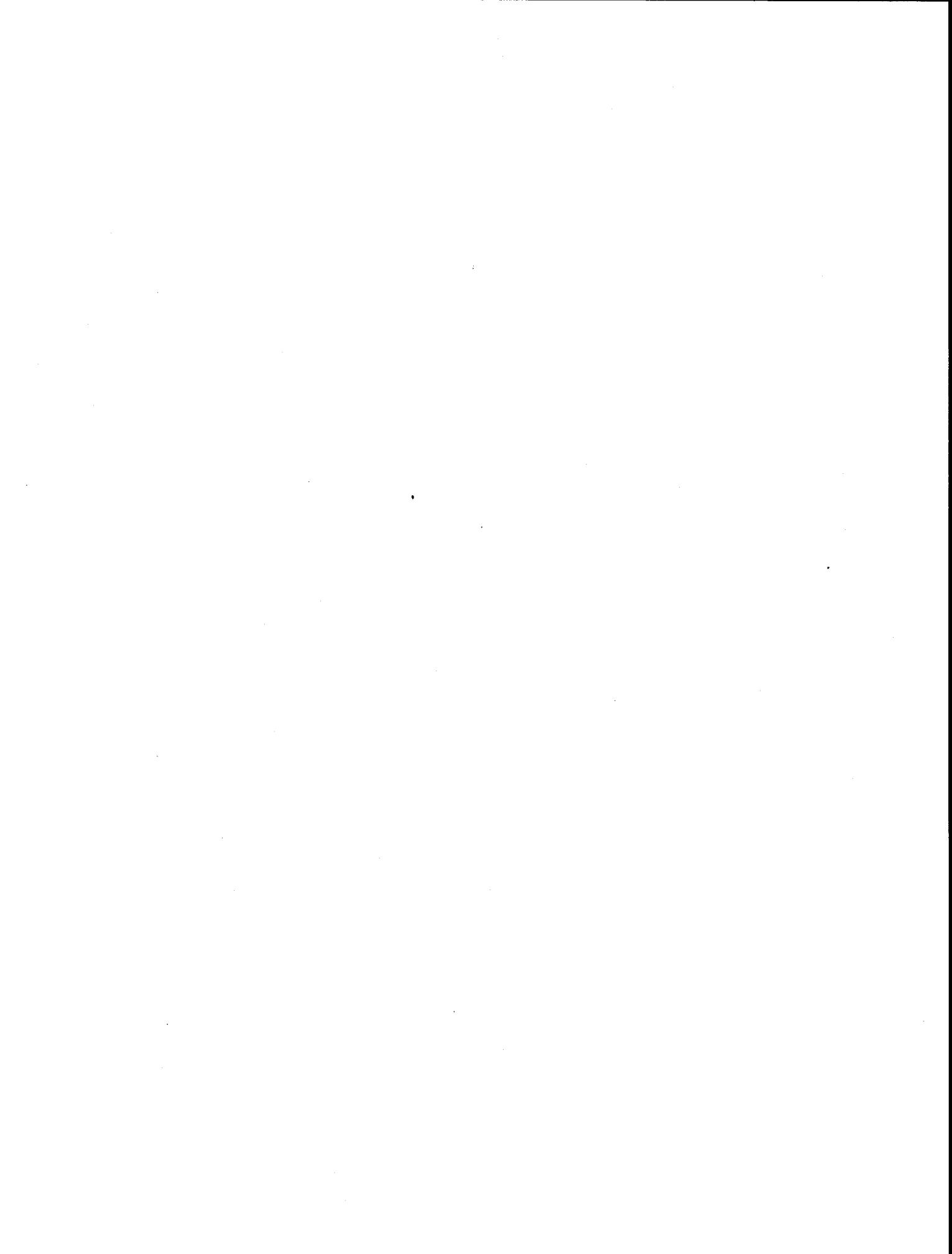
cresc.

O nimm uns auf, wir fol - - gen dir  
O nimm uns auf, wir fol - - gen dir  
O nimm uns auf, wir fol - - gen dir  
Hei - - li - - ge Stun - - de, hei - - li - - ger  
Hei - - li - - ge Stun - - de, hei - - li - - ger  
Hei - - li - - ge Stun - - de, hei - - li - - ger

## Johannes der Täufer.

Merkst du das Zei - chen, merkst du das Zei - chen, o  
nach ge - - treu bis an das  
nach ge - - treu bis an das  
nach ge - - treu bis an das  
Ort, hei - - li - - ge Stun - - de, hei - - li - - ger  
Ort, hei - - li - - ge Stun - - de, hei - - li - - ger  
Ort, hei - - li - - ge Stun - - de, hei - - li - - ger

Musical score page 15 featuring ten staves of music. The top five staves represent vocal parts, each with lyrics: "Welt?", "Grab!", "Grab!", "Grab!", and "Ort!". The bottom five staves represent piano accompaniment, with dynamic markings *p* and *f*. The piano parts include various rhythmic patterns such as eighth-note chords and sixteenth-note figures.



# Christus.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen  
nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.

In Musik gesetzt

von

# Anton Rubinstein.

Op. 117.

## Prolog.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.	Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.	I. Vorgang.
Orch.-Stimmen	Pr. 15 Mk. Pf.	Orch.-Stimmen	Pr. 7 Mk. Pf.	
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 20 Pf.	Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.	
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. Pf.	Clavier-Auszug	Pr. 1 Mk. 50 Pf.	
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.	Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.			
				II. Vorgang.
Partitur	Pr. 2 Mk. 50 Pf.	Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.	III. Vorgang.
Orch.-Stimmen	Pr. 5 Mk. 50 Pf.	Orch.-Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.	
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.	Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 90 Pf.	
Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. 75 Pf.	Solo-Stimmen	Pr. 2 Mk. Pf.	
Clavier Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.	Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.	
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	
				IV. Vorgang.
Partitur	Pr. 6 Mk. 50 Pf.	Partitur	Pr. 8 Mk. Pf.	V. Vorgang.
Orch.-Stimmen	Pr. 11 Mk. Pf.	Orch.-Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.	
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.	Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.	
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. Pf.	Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. Pf.	
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.	Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.	
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	
				VI. Vorgang.
Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.	Partitur	Pr. 3 Mk. 50 Pf.	VII. Vorgang.
Orch.-Stimmen	Pr. 10 Mk. 50 Pf.	Orch.-Stimmen	Pr. 7 Mk. 50 Pf.	
Chor-Stimmen	Pr. 2 Mk. Pf.	Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. Pf.	
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.	Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.	
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.	Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. Pf.	
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	
				Epilog.
Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.	Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.	
Orch.-Stimmen	Pr. 6 Mk. 50 Pf.	Orch.-Stimmen	Pr. 6 Mk. 50 Pf.	
Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 80 Pf.	Chor-Stimmen	Pr. 1 Mk. 80 Pf.	
Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 25 Pf.	Solo-Stimmen	Pr. 1 Mk. 25 Pf.	
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.	Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.	
Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	Textbuch	Pr. 1 Mk. 10 Pf. no.	

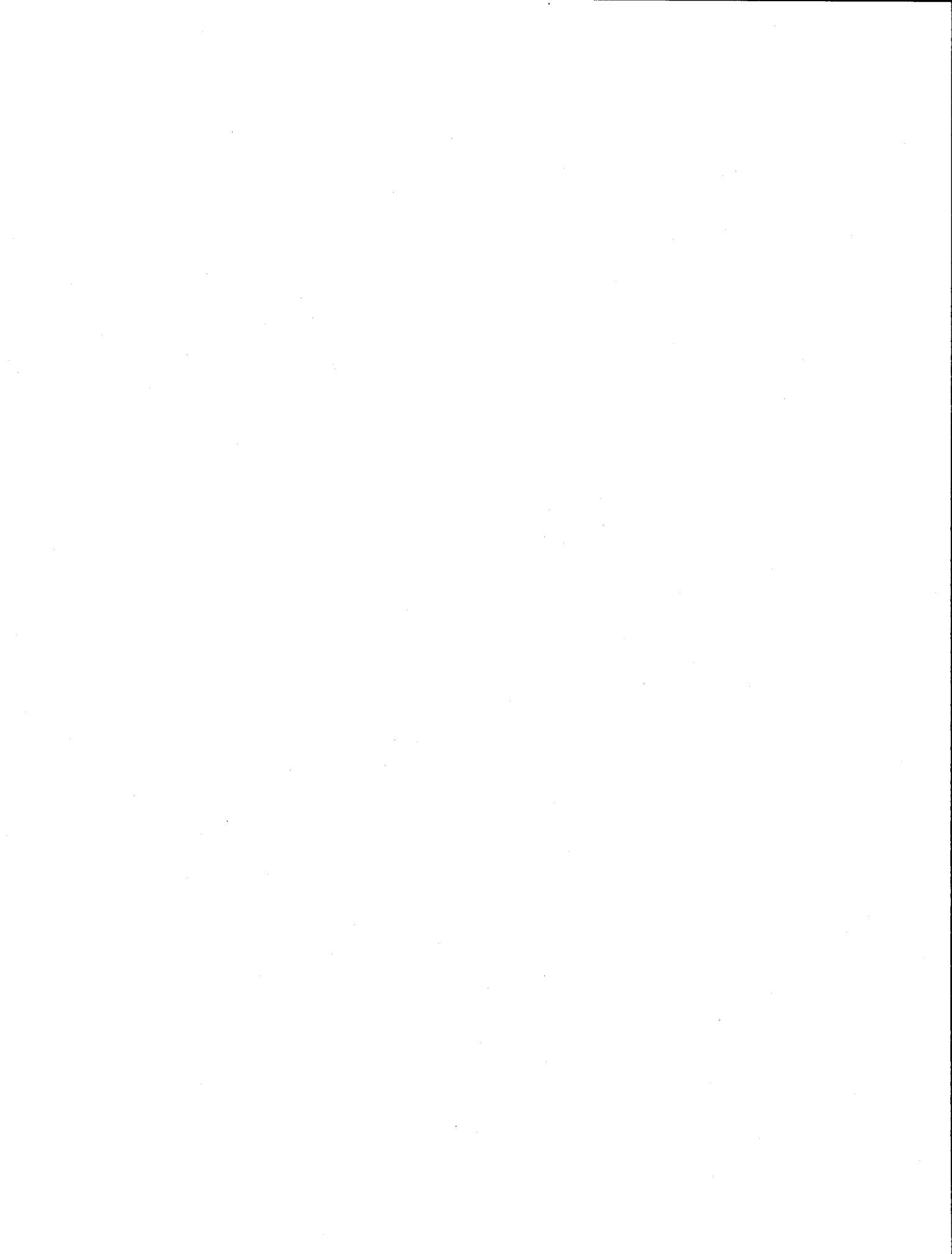
Aufführungsrecht vorbehalten!

Eigentum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271—2281. 2283—2305.

Lith. Anst v C.G.Röder, Leipzig



# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

Anton Rubinstein.

— ♫ Op. 117. ♫ —

## 3ter Vorgang.

### Personen des 3<sup>ten</sup> Vorganges:

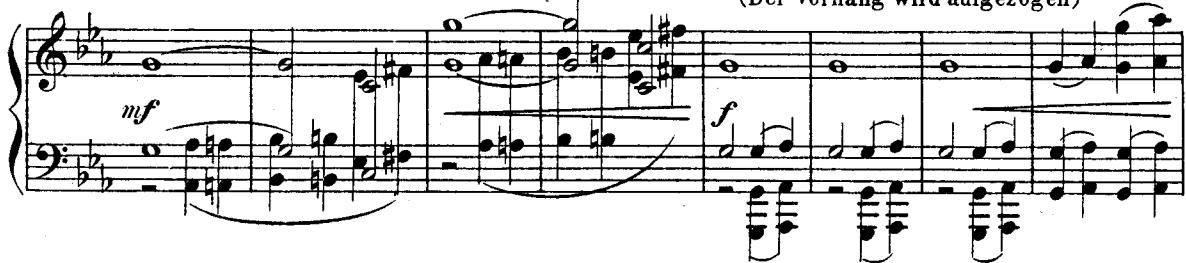
Jesus .....	Tenor.	Ein Pharisäer.....	Bass.
Johannes .....	Tenor.	Maria Magdalena .....	Sopran.
Jacobus } Jünger Jesu.....	Baryton.	Eine Mutter.....	Sopran.
Petrus .....	Bass.	Ihr Sohn.....	Alt.
Die andern Jünger Jesu .....	Tenor und Bass.	Chor des Volkes.	

Moderato assai. =

Pianoforte.

Moderato con moto. =

(Der Vorhang wird aufgezogen)



Freie hügelige Landschaft unweit Jerusalem, nach links von einer mächtigen Höhe begrenzt, weiter Horizont. Rechts im Hintergrunde die Mauern und Zinnen der hochgelegenen Stadt, die sich in die Coulissen verliert.

1 Jesus, predigend auf dem Berge, um ihn seine Jünger, weiter das Volk in Gruppen gelagert.

3 I. Ten. *p* (zu einander)

Wie zau-ber-ge-wal - tig, wie wun - der-stark das Wort aus der hei - li-gen Lip -

3 II. Ten. *p*

Ge-wal - tig, wunder-stark strömt das Wort aus der hei -

Die 12 Jünger Jesu. \*

3 I. Bass. *p*

Wie zau - - ber - - ge-wal - - tig das Wort aus der

3 II. Bass. *p*

Wie zau - ber - - - ge-wal - - tig das Wort aus der



- pe strömt, nicht im Sturm, in feu - rigen Wet - tern,

li - gen Lip - pe, nicht im Sturm, in feu - rigen Wettern,

Lip - pe strömt, nicht im Sturm, in feu - rigen Wettern,

Lip - pe strömt, nicht im Sturm, in feu - rigen Wettern,



\*Johannes, Jakobus und Petrus singen auch mit in den mit „Die Jünger Jesu“ bezeichneten Stellen.

2

wie auf des Si-na-i Höhn, nein, im stillen, sanften Ge-  
wie auf des Si-na-i Höhn, wie auf des Si-na-i Höhn, nein, im stillen, sanften Ge-  
wie auf des Si-na-i Höhn, wie auf des Si-na-i Höhn, nein, im stillen, sanften Ge-

tön säuseln-der Win-de naht uns der E - wige, im stil - len, sanften Getön  
tön säuseln-der Win-de naht uns der E - wige, im stil - len, sanften Getön  
tön säuseln-der Win-de naht uns der E - wige, im stillen, sanften Getön  
tön säuseln-der Win-de naht uns der E - wige, im stillen, sanften Getön

säuselnder Winde naht uns der E - wi.ge. Horchet, horchet,  
säuselnder Winde naht uns der E - wi.ge. Horchet, horchet,  
säuselnder Winde naht uns der E - wi.ge. Horchet, horchet,  
säuselnder Winde naht uns der E - wi.ge. Horchet, horchet,

Jesus.

## Tempo I.

Selig sind die reines Herzen sind, denn sie werden Gott schau'n,

*pp*

horcht!

Selig,

horcht!

*pp*

horcht!

Selig,

horcht!

Selig,

*pp*

Selig,

## Tempo I.

se - lig seid Ihr,—wenn Euch die Menschenschmäh'n und verfol - gen um Mein et wil - len,

denn mein Vater im Himmel wird Euch vergeltentausendfach.

Se - lig, se - lig, se - lig!  
Se - lig, se - lig, se - lig!

3

Ihr seid das Licht der Welt, lasst es denn leuchten durch Dunkel und Graun, dass die Kinder der

Fin - sterniss Eu - re rei - nen Werke schaun.

Herr, wir wol - len, hilf uns zur Kraft!  
Herr, wir wol - len, hilf uns zur Kraft!

8

Sor - getauch nicht um Le - ben und Leib, se - het die Li - li - en auf dem Feld:

*p*

sie spin - nen nicht, sie we - ben nicht und prangendoch in lichtem Kleid,

schö - ner als Kö - nig Sa - lo-mo in all sei - ner Pracht und Herr - lichkeit,

die Vö - gel unter dem himmlischen Zelt, sie sä - en nicht, sie ern - ten nicht, a - ber der

Vater im Himmelschafftihnen allen ihr tägliches Brod.

*un poco animato*

Trach-tet am er-sten nach Got-tes Reich,

nachdesHim-mels Ge-rech-tig-keit,

Al-les was Ihr bedür-fet hält Euch die himmlische Gnade be-reit.

Con moto. = ♩

Petrus.

Herr, sie ermatten.

Sopran.

Alt.

Chor des Volkes.

Tenor.

Die Sonne glüht, die Zunge ver-lechzt, wir haben nicht Speis noch Trank.

Bass.

Die Son - ne glüht, die Zun - ge ver-lechzt.

Con moto. = ♩

mp

## Johannes.

Hilf ihrer Schwachheit.

Durst und Hunger wirft uns dar-nie - der,

Durst und Hunger wirft uns dar-nieder, wirft uns dar-nie - - der.

Die Son - - ne glüht, die Zun - - ge ver-

Durst und Hunger wirft uns dar-nieder, Durst und Hunger wirft uns dar-nie - der,

(zu Jesus)

stärkt uns sein Wort die ver - schmach - ten - den Gli - der? Brot, gieb uns Brot,

stärkt uns sein Wort die ver - schmach - ten - den Gli - der? Brot, gieb uns Brot,

lechzt, wir ha - ben nicht Speis' noch Trank. Brot, gieb uns Brot,

stärkt uns sein Wort die ver - schmach - ten - den Gli - der? Brot, gieb uns Brot,

Brot, gieb uns Brot, Durst und Hunger wirft uns dar-nie - der, hilf unsrer Noth!

Brot, gieb uns Brot, Durst und Hunger wirft uns dar-nie - der, hilf unsrer Noth!

Brot, gieb uns Brot, Durst und Hunger wirft uns dar-nie - der, hilf unsrer Noth!

Brot, gieb uns Brot, Durst und Hunger wirft uns dar-nie - der, hilf unsrer Noth!

Listesso tempo. = ♩  
Jesus.

11

Weh Euch, hat Eu-re See - len nicht Flügel, keucht Ihr so schwer ander Sinne

Zü-gel?

Brot, gib uns Brot, hilf unsrer Noth, Durst und Hunger wirft uns dar niede,  
 Brot, gib uns Brot, hilf unsrer Noth, Durst und Hunger wirft uns dar niede,  
 Brot, gib uns Brot, hilf unsrer Noth, Durst und Hunger wirft uns dar niede,  
 Brot, gib uns Brot, hilf unsrer Noth, Durst und Hunger wirft uns dar niede,

Brot, gib uns Brot, hilf uns-rer Noth, Durst und Hun - ger wirft uns dar - nie - der.  
 Brot, gib uns Brot, hilf uns-rer Noth, Durst und Hun - ger wirft uns dar - nie - der.  
 Brot, gib uns Brot, hilf uns-rer Noth, Durst und Hun - ger wirft uns dar - nie - der.  
 Brot, gib uns Brot, hilf uns-rer Noth, Durst und Hun - ger wirft uns dar - nie - der.

Die Sonne glüht, die Zunge ver - lechzt,wir haben nicht Speis'noch Trank, hilf, hilf,

Die Sonne glüht, die Zunge ver - lechzt,wir haben nicht Speis'noch Trank, hilf, hilf,

Die Sonne glüht, die Zunge ver - lechzt,wir haben nicht Speis'noch Trank, hilf, hilf,

Die Sonne glüht, die Zunge ver - lechzt,wir haben nicht Speis'noch Trank, hilf, hilf,

Jesus.

Ver - lor - ne! was bedrängt Ihr mich? Der Quell des Lebens

hilf unsrer Noth.

hilf unsrer Noth.

hilf unsrer Noth.

hilf unsrer Noth.

rannte euch ver- ge-bens; und schaffe euch Speisewandelt Ihr noch matter dahin

in den al - ten Kut - ten, in der Ge - wohn - heitträ - ger Spur.

Brot, Brot, gieb uns Brot, hilf unsrer Noth,  
die Sonne glüht, die Zunge ver-

Brot, Brot, gieb uns Brot, hilf unsrer Noth,  
die Sonne glüht, die Zunge ver-

Brot, Brot, gieb uns Brot, hilf unsrer Noth,  
die Sonne glüht, die Zunge ver-

Brot, Brot, gieb uns Brot, hilf unsrer Noth,  
die Sonne glüht, die Zunge ver-

*f*

Brot, Brot, gieb uns Brot, hilf unsrer Noth,  
die Sonne glüht, die Zunge ver-

Jesus.

Nehmt denn hin was Ihr begehrst, Brot in Fülle sei Euch be-

lechzt, wir haben nicht Speis' noch Trank.

*mp*

scheert.

Petrus.

Herr, Herr, ihr seid tausend, wie willst du sie nähren, der Schrei ist leer?

*mp*

Jesus. (im Gebet über den Schrein)

Musical score for Jesus' prayer over the Ark. The vocal line starts with a melodic line in G major, 3/4 time, followed by a piano dynamic (p) and a bass line.

Dass sie erken-nen wer mich gesandt, meh-re dich, wachse, schwil bis zum Rand.

Brot, Brot!

Brot, Brot, wir fassen, wir grei-fen was uns erhält,

Chor des Volkes.

Brot, Brot!

wir fassen, wir greifen was uns er-hält,

Brot, Brot!

f

wächst, es vermehrt sich wie Gras auf dem Feld!

es wächst, es vermehrt sich wie Gras auf dem Feld!

Un - ser, un - ser, her-an zum Ge-nuss, es brechen die Kör-be vom Ue - ber - fluss, ein  
 Un - ser, un - ser, her-an zum Ge-nuss, es brechen die Kör-be vom Ue - ber - fluss, ein  
 Un - ser, un - ser, her - an zum Ge - nuss,  
 Un - ser, un - ser, her - an zum Ge - nuss,

Wunder geschah, ein Wunder, ein Wunder geschah! wir glau -  
 Wunder geschah, ein Wunder, ein Wunder geschah! wir glau -  
 ein Wunder geschah, ein Wunder geschah! wir glau -  
 ein Wunder geschah, ein Wun-der geschah! wir glau -  
 ein Wunder geschah, ein Wun-der geschah! wir glau -

- ben dir, wir glauben dir, Mei-ster, der Herr ist uns nah, wir glau - - ben dir, wir  
 - ben dir, wir glauben dir, Mei-ster, der Herr ist uns nah, wir glau - - ben dir, wir  
 - ben dir, wir glauben dir, Mei-ster, der Herr ist uns nah, wir glau - - ben dir, wir  
 - ben dir, wir glauben dir, Mei-ster, der Herr ist uns nah, wir glau - - ben dir, wir

glau - ben dir, Mei - ster, der Herr ist uns nah, wir glauben dir, wir glau - ben dir, wir  
 glau - ben dir, Mei - ster, der Herr ist uns nah, wir glau - ben dir, wir  
 glau - ben dir, Mei - ster, der Herr ist uns nah, wir glau - ben dir, wir  
 glau - ben dir, Mei - ster, der Herr ist uns nah, wir glau - ben,

*f*

glauben dir, Mei - ster, wir glauben dir, wir glauben dir, wir glau - ben dir, Mei - ster, der  
 glauben dir, Mei - ster, wir glau - ben dir, wir glau - ben dir, Mei - ster, der  
 glauben dir, Mei - ster, wir glau - ben dir, wir glau - ben dir; Mei - ster, der  
 glauben dir, Mei - ster, wir glau - ben, glau - ben dir, Mei - ster, der

*f*

Herr ist uns nah, der Herr ist uns nah!  
 Herr ist uns nah, der Herr ist uns nah!  
 Herr ist uns nah, der Herr ist uns nah!  
 Herr ist uns nah, der Herr ist uns nah!

*f*

Jesus.

0, du kleinglä-big Ge-schlecht! Da du Speise gewahrst den Leib dir zu stärken, da

*mp*

jubelst du auf, und da ich dir Brod des Lebens gab, da verdross dich sein und du

murrtest und schriest. Ich bin das Brod, vom Himmel ge-

*p*

kommen, wer mich hört den hun-gert und dur-stet nicht mehr.

Wahr-lich, ich sa-ge dir Volk, du wirst noch grösse-re Wun-der sehn und

animato.

wirst sie vergessen, und wirst den Erlöser ver-schmäh'n!

Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,  
Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,  
Chor des Volkes.  
Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,  
Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,

Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,  
Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,  
Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,  
Dein, Dein, Dein für alle Zeit, Dir, Du Gewalt'-ger in Ewigkeit,

7

Dein für al - le Zeit, Dein für al - le Zeit. Dein,  
Dein für al - le Zeit, Dein für al - le Zeit. Dein,  
Dein für al - le Zeit, Dein für al - le Zeit. Dein,  
Dein für al - le Zeit, Dein für al - le Zeit. Dein,

*f*

Dein in E - - wig - keit!  
Dein in E - - wig - keit!  
Dein in E - - wig - keit!

Dein in E - - wig - keit!

Meno mosso.

Ein Pharisäer. (heimlich zu einer Gruppe auf Jesus zeigend)

Ist diesernicht Joseph's Sohn, und spricht er sei vom Himmel gekommen, habet wohl Acht,

*mp*

## Adagio. = ♩

(Maria Magdalena will sich Jesu  
nahen, zaudert aber befangen.)

ein Feuerbrand ist uns im Tempel entglommen.

Johannes.

Jacobus.

Petrus.

vor des Reinen Angesicht tritt die nackte Sün-de nicht; fort von hier, fort von hier!

Fort von hier, fort von hier!

Allegro non troppo. = ♩

Was will die - se?  
 Chor des Volkes. Was will die - se?  
 Dem Gericht ist die - se ver-fal - len, dem Gericht ist die - se ver-fal - len,

**Allegro non troppo. = ♩**

fort von hier, fort von hier! Der E - he Gür-tel hat sie zerris - sen,  
 fort von hier, fort von hier! Der E - he Gür-tel hat sie zerris - sen,  
 Dem Gericht, dem Gericht, dem Ge-richt! fort \_\_\_\_\_ von hier,  
 dem Gericht, dem Ge-richt! fort \_\_\_\_\_ von hier,

auf den Gassen, vor dem Thor hört man ih - re Schande schallen.  
 auf den Gassen, vor dem Thor hört man ih - re Schande schallen.  
 fort \_\_\_\_\_ von hier, fort, fort! (zu) ihr Name be-su-delt, weh-re sie Dir.  
 fort \_\_\_\_\_ von hier, fort, fort! ihr Name be-su-delt, weh-re sie Dir.

ff

Dem Ge-richt ist die - se ver-fal - len,  
 Dem Ge-richt ist die - se ver-fal - len,  
 Dem Ge-richt ist die - se ver-fal - len,  
 Dem Ge-richt ist die - se ver-fal - len,

**f** **f**

Jesus. (zu Magdalena, die sich ihm nähert und vor ihm in die Knie sinkt.)  
 Was treibst dich zu mir?  
 dem Gericht, dem Gericht, dem Gericht!  
 dem Gericht, dem Gericht, dem Gericht!  
 dem Gericht, dem Gericht, dem Gericht!  
 dem Gericht, dem Gericht, dem Gericht!

ritard.

Moderato assai. - ♫  
 Maria Magdalena.  
 Lass mich hierzu Deinen Fü - ssen al - le meine Feh - le bü - ssen. Herr aus der

*p*

Tie - fe hö - re mein Schrein, dass die Nacht mich nicht verschlinge rette mich er-

barm' Dich mein, dass die Nacht mich nicht verschlin - ge rette mich, er - barm' Dich mein!

**Jesus. Animato.**  
(zum Volke)

Was bedrängt Ihr dies Weib?

Wer unter Euch von Sün - den frei, der  
Magdal.

9 (zu Magdalena)

füh - re sie zur Richtstatt und hebe selbst den ersten Stein. Weib, zieh in  
*a tempo*

Frie - den, viel hast du ge - liebt, viel wird dir verge - ben, sowahr du ge -

(Magdalena tritt zurück mit Blicken  
der Dankbarkeit gen Jesus.)

glaubt, so wahrwirddasHeil dir beschieden.

Con moto.  
Chor der Jünger.  
Tenor.

Herr, lehr uns Ge-duld, lehr uns ver-ge-ben frem-de Schuld, wie wir Ver-ge-bung er-hof-fen;

Bass.  
Herr, lehr uns Ge-duld, lehr uns ver-ge-ben frem-de Schuld, wie wir Ver-ge-bung er-hof-fen;

Con moto.

vor dem E-wi-gen sind wir gleich, das himmlische Reich steht al-len Sündern, al-

len, al-len

vor dem E-wi-gen sind wir gleich, das himmlische Reich steht al-len Sündern, al-

len, al-len

Magdal. (im Abgehen zu Jesus gewendet.)

Hei-land!

Mes-si - as!

Sündern of - fen!

Sündern of - fen!

Er-lö - - ser!

*Adagio non troppo.*

Eine Mutter. (hinter der Bühne)

Mein Sohn, mein Sohn, mein theurer Sohn!

(Hinter der Bühne ertönt eine Mutter Klagen und das Herannahen eines Leichenzuges.)

Deine Mutter ruft dich, Kind, deine Mutter ruft dich, ach, kannst du sie lassen, kannst du sie

(Die Leiche eines Jünglings wird auf einer Bahre hereingetragen, der Leiche folgen die Mutter und Leidtragende.)

las - sen? ach, sie weint sich die Au - gen blind, mit dem eigenen Herzensblut

Tenor.

Chor der Wa - rum aus der Ge - spie - len Schaar, Liebling. bist du so  
Bass. Leidtragenden.

Wa - rum aus der Ge - spie - len Schaar, Liebling, bist du so

will sie die bleichen Wangen dir färben! Trautester Sohn, du darfst nicht, darfst nicht sterben!

bald ge-flohn? wa-rum, wa - rum?

bald ge-flohn? wa-rum, wa - rum?

*sf*

10

We - he! We - he! schweigest du?

Des Menschen Leben ist wie Gras, wie ei-ne Blu-me auf dem Feld, Herbst - win - de

Des Menschen Leben ist wie Gras, wie ei-ne Blu-me auf dem Feld, Herbst - win - de

*p*

*mp*

*cresc.*

o bittre Noth, schweigest du? o bittre Noth, Herr, blick' her,

(zum Himmel)

we - hen, da ist es ge - sche - hen, ihr Platz ist leer, und ih - re Stät-te

we - hen, da ist es ge - sche - hen, ihr Platz ist leer, und ih - re Stät-te

*cresc.*

*f*

mein Kind ist todt, todt! hal-tet, haltet! ist denn keiner auf Erd und  
 kennt sie nicht mehr. (Sie wollen die Bahre wieder aufnehmen, die Mutter wehrt es ihnen.)  
 kennt sie nicht mehr.

Him-mel den Tod zu be-zwin-gen, das Le - ben zu brin - gen,  
 ist die Kraft der Propheten zerschellt? Dringt kein Flehn zum Lenker der Welt.

**Jesus.** **II** (zur Mutter)  
**Die Mutter.** Gott hat dein Jam - mern ge - hört. (betroffen) Glau - be. sieh und  
 Wer bist Du Mann?

Jesus.

Allegro. = ♩

nen-ne mich dann.

Horcht und verstummt.

Chor der Jünger.

Horcht und verstummt.

Was be-ginnt er?

Chor des Volkes.

Was ist's?

Was be-ginnt er?

Was ist's?

Allegro. = ♩

## Tempo I.

Jesus. (zur Leiche tretend)

Jüngling, steh auf! nicht die ir-di-sche Mut-ter ruft dir den O - dem zurück,

*mp*

a-ber der Va-ter im Himmel weckt sich den Sohn, derschließt Jüngling, steh auf!

*f*

*p*

**Allegro.** = ♩  
**Die Mutter.** (Ein Freudenschrei)

Mein Sohn!

Der Jüngling. (erwachend auf der Bahre)

Wo bin

Chor der Jünger. Seht, er regt sich!

Seht, er regt sich!

Seht, o seht, er regt sich!

Chor des Volkes. Seht, o seht! er regt sich!

Seht, o seht! er regt sich!

Seht, o seht! er regt sich!

**Allegro.** = ♩

ff

Die Mutter. (leuchtend)

Der Jüngling. Sohn, mein Sohn!

ich? Was war mir? Mutter, was war das?

redet! er redet!

Chor des Volkes. er redet!

er redet!

er redet!

p

## Die Mutter. (In überschwenglicher Freudigkeit.)

44 3 Trau-tester Sohn, das ist das Leben, das Le-ben! wie der ist mein  
Chor der Jünger. Neu - e  
Neu - e  
Neu - e Wun - der, neu - e Wun - der!  
Chor des Volkes Neu - e Wun - der, neu - e Wun - der!  
Neu - e Wun - der, neu - e Wun - der!  
Neu - e Wun - der, neu - e Wun - der!

Die Mutter.

12

Glück, mein Trost mir ge - ge - ben!  
Der Jüngling.  
Nacht war um mich  
Wun - der!  
Wun - der!  
der Herr ist uns nah!  
der Herr ist uns nah!  
der Herr ist uns nah!  
der Herr ist uns nah!

**Die Mutter.**

Du lebest, Kind, du le - best!

**Der Jüngling.**

her Mutter, sag; war das der Tod?

(Auf Jesus zeigend.)

schau nicht zu - rück. Sieh, sieh her, die - ser Fels ist des Höchsten Thron.

(zu Jesus)

Wahrlich, Herr, Du bist Gottes Sohn! \_\_\_\_\_

(zum Sohne)

(Mutter und Sohn knien, Jesus richtet sie auf.)

Be - te Kind, be - te!

Adagio. =

Jesus.

Be - te zu dem, der mich ge - sandt, Le - ben und Tod sind in sei - ner Hand.

32

**Allegro.** = ♩  
Die Mutter.

Dich will ich preisen in E - wig - keit, Dich will ich preisen in E - wig - keit,  
Der Jüngling.

Allegro. = ♩

Dich will ich prei - - sen in E - wig - keit,

Dir sei mein Dich - ten und Trach - ten ge - weih, Dir sei mein Dich - ten und Trach - ten ge - weih,

Dir sei mein Dich - ten und Trach - - ten ge -

*cresc.*

der das Ge - fäng - - niss ge - bun - - den!

weiht, Dir, Dir sei mein Dich - - ten und Trach - - ten ge -

13

Dich, —————— Dic, —————— Dic will ich  
weiht, —————— mein Dic - ten und

*f*

prei - sen. (Sie nimmt einem Mädchen aus dem Volke die Cymbel aus der Hand; grosse Bewegung im Volke.)

Trach - ten.

Mutter. Moderato.

Cymbeln, Har - fen kommt zu Hauf,

Zi - on nimun dei-nen Kö - nig auf, hör' es Welt, dein Hei - land kam, der dem To - de den

Sta - chel nahm, der der Höl - le, der Höl - le die Fa - kel ent - wun - den!

## Chor der Frauen.

Sopr.

Cym - beln, Har - fen, kom - met zu Hauf, Zi - on nimm dei - nen Kö - nig auf,  
 Alt.  
 Cym - beln, Har - fen, kom - met zu Hauf, Zi - on nimm dei - nen Kö - nig auf,

hö' es Welt, dein Hei - land kam, der dem To - de den Sta - chel nahm,  
 hö' es Welt, dein Hei - land kam, der dem To - de den Sta - chel nahm,

## Chor der Jünger.

Mit

der der Höl - le, der Höl - le die Fa - kel ent - wun - den.  
 der der Höl - le, der Höl - le die Fa - kel ent - wun - den.

14

sie brin - gen die Hän - de und Her - zen Dir dar,  
 Pal - men mit Blu - men naht Schaar sich um Schaar, mit

*p*

sie jauch-zen: Der Kö - nig. der Hei - land ist da!  
 bun-ten Ge-wän-dern schnückt Steg sich und Pfad,  
 Sopr. u. Alt. (Ein neuer Haufe Volks kommt angezogen. Kinder mit Palmen,  
 Jungfrauen mit Cymbeln und Harfen. Das Volk breitet die  
 Kleider auf den Weg.)  
**Chor des Volkes.**  
 Ten.  
 Bass.  
*cresc.*  
 sian - - - na, Ho - sian - - - ua, Ho -  
 sian - - - na, Ho - sian - - - ua, Ho -  
 sian - - - na, Ho - sian - - - ua, Ho -  
*f.*  
 sian - - - na, Ho - sian - - - nal  
 sian - - - na, Ho - sian - - - nal  
 sian - - - na, Ho - sian - - - nal  
*f.*  
 sian - - - na, Ho - sian - - - nal  
 sian - - - na, Ho - sian - - - nal  
 sian - - - na, Ho - sian - - - nal

## Andante. = ♩

Jesus. (im schweren Kampfe mit sich.)

Muss ich's voll-en - den? Va - ter, du willst? ge - beutst du mir?

(entschlossen)

Zi-on, ich kom-me zu Dir!

## Moderato. = ♩

Chor des Volkes. \*)

Sopr.

Toch - ter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt, Je - ru - sa - lem!

Alt.

Toch - ter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt, Je - ru - sa - lem!

Ten.

Toch - ter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt, Je - ru - sa - lem!

Bass.

Toch - ter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt, Je - ru - sa - lem!

Moderato. = ♩

Grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er

Grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er

Grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er

Grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er

\*) Die Mutter singt im Sopran des Chores mit, der Jüngling im Alt, die Jünger die Stimmen der Tenöre und Bässe des Chores.

kommt im Na - men des Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.  
 kommt im Na - men des Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.  
 kommt im Na - men des Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.  
 kommt im Na - men des Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.

Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her -  
 Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her -  
 Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her -  
 Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her - an,

an, knos - pen-de Kind - heit, Greis und Mann, stimmt zu der Sai - ten  
 an, knos - pen-de Kind - heit, Greis und Mann, stimmt zu der Sai - ten  
 an, knos - pen-de Kind - heit, Greis und Mann, stimmt zu der Sai - ten  
 wal - let her - an, knos - pen-de Kind - heit, Greis und Mann, stimmt zu der Sai - ten

rau-schen-dem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau-schen-dem Klang, Töch-ter des Lan-des den  
rau-schen-dem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau-schen-dem Klang, Töch-ter des Lan-des den  
rau-schen-dem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau-schen-dem Klang, Töch-ter des Lan-des den  
rau-schen-dem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau-schen-dem Klang, Töch-ter des Lan-des den

sü - ssen Ge - sang. Ho - sian - na in der Hö - he, Ho -  
sü - ssen Ge - sang. Ho - sian - na in der Hö - he, Ho -  
sü - ssen Ge - sang. Ho - sian - na in der Hö - he, Ho -  
sü - ssen Ge - sang. Ho - sian - na in der Hö - he, Ho -

(Von dem jubelndem Volke umdrängt und gefolgt von seinen Jüngern reitet Jesus auf einer Eselin von dannen.)

sian - na in der Hö - he, Ho - sian - na in der  
sian - na in der Hö - he, Ho - sian - na in der  
sian - na in der Hö - he, Ho - sian - na in der  
sian - na in der Hö - he, Ho - sian - na in de

Hö - - he, Ho - sian - na in der Hö - - he, Ho -  
Hö - - he, Ho - sian - na in der Hö - - he, Ho -  
Hö - - he, Ho - sian - na in der Hö - - he, Ho -  
Hö - - he, Ho - sian - na in der Hö - - he, Ho -

(herunter fallender Vorhang)

sian - na in der Hö - - he, Ho - sian - na in der  
sian - na in der Hö - - he, Ho - sian - na in der  
sian - na in der Hö - - he, Ho - sian - na in der  
sian - na in der Hö - - he, Ho - sian - na in de

Hö - - he, Ho - sian - na, —————— Ho - sian - na!  
Hö - - he, Ho - sian - na, —————— Ho - sian - na!  
Hö - - he, Ho - sian - na, —————— Ho - sian - na!  
Hö - - he, Ho - sian - na, —————— Ho - sian - na!



# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

Anton Rubinstein.

—♦ Op. 117. ♦—

## 4ter Vorgang.

### Personen des 4ten Vorganges:

Jesus	<i>Tenor.</i>	1, 2, 3, 4ter Händler	<i>Tenor u. Bass.</i>
Judas	<i>Baryton.</i>	1, 2, 3, 4te Käuferin	<i>Sopran u. Alt.</i>
Kaiphas	<i>Bass.</i>	1, 2ter Käufer	<i>Tenor u. Bass.</i>
Tempelvogt	<i>Tenor.</i>	1, 2, 3ter Bube (Kinder)	<i>Sopran u. Alt.</i>

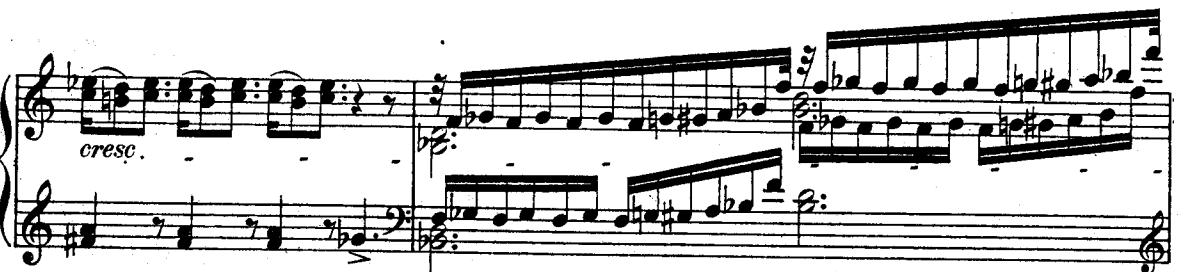
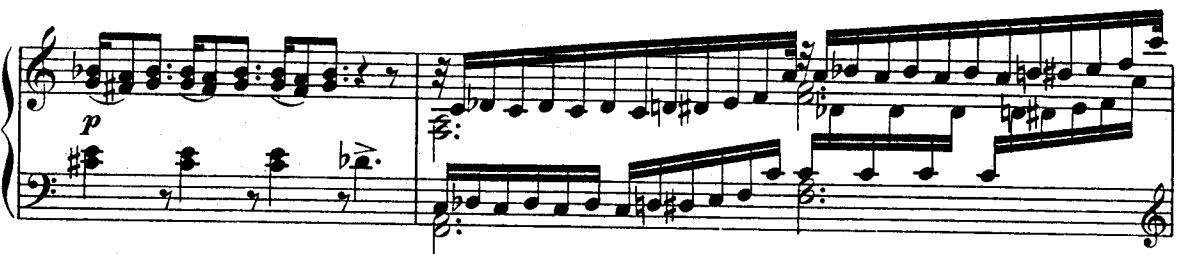
Chor der Jünger, der Priester und des Volkes.

In Jerusalem. Die Bühne stellt den Vorhof des Tempels dar, zu dem breite Stufen hinauf führen; auf den Stufen die Wechsler und Händler an ihren Tischen mit ihren Waaren beschäftigt, von Käufern, Käuferinnen und Buben (Kinder) umdrängt.

Moderato assai = ♩

Pianoforte.

1



3

mf

f

p

più f

4

2299

6

Musical score for orchestra and choir, measures 6-9. The score consists of three systems of music. The top system shows two staves: treble (G clef) and bass (F clef). The middle system shows two staves: treble (G clef) and bass (F clef). The bottom system shows two staves: treble (G clef) and bass (F clef). The music includes various dynamics (e.g., *f*, *ff*) and musical markings like grace notes and slurs.

Moderato con moto = ♩

Der Tempelvogt.

Choir parts for *Der Tempelvogt.* The parts listed are:

- Soprano (Sopran.)
- Alto (Alt.)
- Tenor (Tenor.)
- Bass (Bass.)
- Tenor (Tenor.)
- Bass (Bass.)

Each part is represented by a single staff with a 3/4 time signature. The alto and bass parts are marked with an asterisk (\*) indicating they are optional or have a specific role.

Moderato con moto = ♩

Musical score for orchestra and choir, measures 10-13. The score consists of two systems of music. The top system shows two staves: treble (G clef) and bass (F clef). The bottom system shows two staves: treble (G clef) and bass (F clef). The music includes dynamics (e.g., *mp*) and musical markings like grace notes and slurs.

\*) Alles einfache Besetzung der Stimmen.

(Der Vorhang wird aufgezogen.)

7

The musical score consists of ten staves of music. The first staff features a treble clef, a bass clef, and a key signature of one sharp. It includes dynamic markings "cresc." and "riten." The second staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp, with lyrics "Käuferinnen." and "Das Krüglein mir!" The third staff has a bass clef and a key signature of one sharp, with lyrics "Käufer." and "Die". The fourth staff has a bass clef and a key signature of one sharp, with lyrics "Händler.", "Milch-weisse Tau - ben, gol-di-ges Oel!", and "wer kommt, wer kauft?". The fifth staff features a treble clef, a bass clef, and a key signature of one sharp. The sixth staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp, with lyrics "Die Wa - ben sind schlecht!". The seventh staff has a bass clef and a key signature of one sharp, with lyrics "Die Frucht ist verdorrt!". The eighth staff has a bass clef and a key signature of one sharp, with lyrics "Ihr wogt nicht ge - recht!". The ninth staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp, with lyrics "Früch-te?", "Hier!", and "Ihr". The tenth staff features a treble clef, a bass clef, and a key signature of one sharp.

Tempelvogt.

4.

Zu - rück vom Thor, was

Die Buben. Ei, ei, nicht so gerauft!

Ei, ei, nicht so gerauft!

Buben fort, fort!

drängt Ihr Euch vor, zu - rück vom Thor, zu - rück, zurück!

Käuferinnen. Dies Krüglein mir !

Dies Krüglein mir !

Wa - ben, Ku - chen,  
Händler.

Wa - ben, Ku - chen,

wer kommt, wer kauft ?

cresc.



Die Buben. Ei, ei, nicht so gerauft!

Ei, ei, nicht so gerauft!

Oel, mir!

die Früchte! Die Frucht ist ver - dorrt!

Bu - ben fort!

Oel, mir!

hier, hier, Wa - ben, Ku - chen, Wa - ben, Ku - chen!

wer kauft, wer kommt, wer kauft, wer kommt, wer kauft?

Moderato = (Die Käuferinnen und die Buben drängen sich nach der Seite hin, von wo der Zug kommt.)

Kaiphas.

\*) Chor des Volkes (hinter der Bühne.)

Sopr. Wen feiert das

Tochter Zi - on, nun jauchze du laut, he - be dein Haupt Je - ru - salem! grünende Pforten und

Alt.

Tenor. Tochter Zi - on, nun jauchze du laut, he - be dein Haupt Je - ru - salem! grünende Pforten und

Bass. Tochter Zi - on, nun jauchze du laut, he - be dein Haupt Je - ru - salem! grünende Pforten und

Tochter Zi - on, nun jauchze du laut, he - be dein Haupt Je - ru - salem! grünende Pforten und

Moderato =

\*) Dieser Chor ist von der Strasse herankommend, muss also für den Zuhörer erst schwach (p), dann immer stärker (crescendo), zuletzt ganz stark (f) ertönen.

Volk? Wem ziehn sie ent - ge-gen ? 2ter (zu Kaiphas)

Die Käufer. Je-sus ist der grosse Prophet!

Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er kommt im Na - men des

Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er kommt im Na - men des

Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er kommt im Na - men des

Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des Herrn, er kommt im Na - men des

Ha, diese Schlang' auf unserm Weg ! 5

Tenor.

Die Priester. Bass.

Ein Feu - er -

1ter (zu Kaiphas)

Jesus, der Rabbi von Na - zareth!

Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.

Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.

Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.

Herrn, Eu - er Kö - nig, Da - vid's Spross.

) genügt in doppelter Besetzung der Stimmen.

Ei-ne Schlang' auf unserm Weg!  
brand ist uns im Tem - pel ent - glom - men, ein Feu - er - brand!

Händler. ter  
Milchweisse Tauben,

Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her.  
Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her.  
Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her.  
Schmückt Euch zum Fe - ste, schmückt Euch zum Fe - ste, wal - let her-an,

gol - di - ges Oel! wer kommt, wer kauft? wer kommt, wer kauft?

an, knos - pen - de Kind - heit, Greis und Mann,  
an, knos - pen - de Kind - heit, Greis und Mann,  
an, knos - pen - de Kind - heit, Greis und Mann,  
wal - let her - an, knos - pen - de Kind - heit, Greis und Mann,

*tier*

Wa-ben, Kuchen, hier!  
wer kommt, wer kauft?  
wer kommt, wer kauft?

stimmt zu der Sai - ten rau-schendem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau - schendemKlang,  
stimmt zu der Sai - ten rau-schendem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau - schendemKlang,  
stimmt zu der Sai - ten rau-schendem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau - schendemKlang,  
stimmt zu der Sai - ten rau-schendem Klang, stimmt zu der Sai - ten rau - schendemKlang,

Wa-ben, Kuchen, Waben, Kuchen, wer kommt, wer kauft, wer kommt, wer kauft?

Milchweisse Tauben, gol-di-ges Oel, wer kommt, wer kauft, wer kommt, wer kauft?

Töch - - ter des Lan - - des, den sü - - ssen Ge - sang. Ho -

Töch - - ter des Lan - - des, den sü - - ssen Ge - sang. Ho -

Töch - - ter des Lan - - des, den sü - - ssen Ge - sang. Ho -

Töch - - ter des Lan - - des, den sü - - ssen Ge - sang. Ho -

(Chor d. Volkes a.d. Bühne.)

sia - na in der Hö - he, Ho - sia - na in der  
 sia - na in der Hö - he, Ho - sia - na in der  
 sia - na in der Hö - he, Ho - sia - na in der  
 sia - na in der Hö - he, Ho - sia - na in der

(Jesus tritt auf, gefolgt von seinen Jüngern, und besteigt die Stufen,

Hö - he, Ho - sia - na in der Hö - he, Ho -  
 Hö - he, Ho - sia - na in der Hö - he, Ho -  
 Hö - he, Ho - sia - na in der Hö - he, Ho -  
 Hö - he, Ho - sia - na in der Hö - he, Ho -

die zum Tempel führen.)

sia - na, Ho - sia - na!  
 sia - na, Ho - sia - na!  
 sia - na, Ho - sia - na!

Andante =  
Jesus.

Mein Va - ter dort O - ben, Du hast Dir die hei - li - ge

Stät-te gegründet und thronst uns in - mitten, in Deiner er-wählten Kinder Schaar,

in e-wigem Dunkel unsichtbar. Und siehe nun an wie

ehren sie Dich, mit Feilschen und Wuchern, von Sünden bedeckt, die Hände vom Schweiß der

(zu den Händlern)  
Armuth be-fleckt. Verworfne, Ver-worfe - ne, hin - weg! hin -

weg von der hei- li- gen Schwei - le, hin - ab in Eu - rer Schande dum - pfi - ges

Allegro = ♩.

Grab! (Er ergreift eine Geissel und vertreibt die Händler, die Jünger folgen seinem Beispiel; Entsetzen Kaiphas's und der Priester.)

Die Jünger.

Von dem Gott geweihten

Von dem Gott geweihten Haus, von der heil'gen Schwelle fort!

Die Händler. Weh' uns! was soll's? Mein Geld, mein Geld,

We - he! was soll's?

Allegro = ♩.

Haus, von der heil'gen Schwelle fort!

Von dem Schmutz der Sünde rein, soll dies Haus ein Bethaus

der Oelkrug fällt!

die Tau - ben ent - flat - tern!

von dem Schmutz der Sün-de rein, soll dies Haus ein Bethaus sein!  
 sein! hinweg, hin-ab  
 We - he uns Ar - men, Hül - fe, Ge-walt,  
 hilft uns, Ge - vat - tern! fort die Geissel!

Kaiphas (zu Jesus.)

Ver -  
 hinweg, hin-ab in Eu-erSchande dumpfig  
 in Eu-erSchande dumpfes Grab!  
 Beulen, Wunden, blu - tig geschun - den! Weh', weh!  
 Mei - ster, Er - bar - men! halt, o halt!

Tempo I.  
Jesus.

Die Ihr die Schrift kennt,  
 messner, was thust Du! wer gab Dir die Macht?  
 Grab!

Tempo I.

f

wisset Ihr nicht? Den die Bau-leu-te verwarf-en, der Stein, zum Eckstein ist er ge-

worden, und wer auf ihn fällt, der zer-schellt. 0 Ihr Blin-den,

könn-tet Ihr sehn! von dem Herrn ist dies Al-les ge-scheh'n!

Tempo II.

Kaiphas (zu den Priestern)

Es gilt ihn zu fangen mit lis-tigen Worten, gebet Acht!

Meno mosso.  
(zu Jesus)

Rab-bi, sa-ge, denn Du bist weiser wie wir, Eins zu wis-sen

Tempo I. Jesus.

Du  
thut uns Noth, was ist des Gesetzes höchstes Gebot? Tempo I.

sollst Gott, den Herren lie - ben von ganzem Herzen, von ganzer See - le, lie - ben mit

Deinem ganzen Ge - fühl und Deinen Nächsten wie dich selbst! Phari - sä - er und

Schriftgelehrte, saget nun an: thut Ihr al - so? Weh' animato  
Euch, Ihr

Heuch - ler, die Ihr Gott auf den Gassen preist, und hinaus in der Märkte Ge -

wühl Eu-re fromen Wer - ke schreit, die Ihr den Brüdern den

Himmel verschliesst und kommt doch selber nicht hinein, die Ihr Oh-ren und

cresc.

Herzen verstockt vor der Wittwen und Waisen Schreiñ, die Ihr die hei - li-gen

Grä - ber schmückt und tö - tet doch die Pro-phe - - ten und stei-ni-get,

cresc.

stei-ni-get, die zu Euch ge - sandt. Weh' Eúch,

8:

we - he, Euer Haus, lie - ge wüst,  
ich bleib Euch fern,

bis Ihr sprech't: Ge lo - bet sei, der da kommt im Na-men des Herrn!

Moderato. (Jesus geht ab, von seinen Jüngern gefolgt, mit Ausnahme Judas's, der, im Nachdenken versunken, im Hintergrunde verbleibt.)

Kaiphas (zu den Priestern.)

Jetzt ist der Chor im Abziehen, muss also für den Zuhörer zuerst ganz stark (f), dann nach und nach schwächer (diminuendo), und zuletzt ganz schwach (p) ertönen.

Wir schätzen den glimmenden

Tochter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt Je -

Chor des Volkes. Tochter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt Je -

Tochter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt Je -

Tochter Zi - on, nun jauch - ze du laut, he - be dein Haupt Je -

Funken nichts, und liessen ihn wachsen un-ter uns, jetzt droht sein Branduns

ru - sa lem! grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des

ru - sa lem! grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des

ru - sa lem! grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des

ru - sa lem! grü - nen - de Pfor - ten und Zel - te baut, denn er kommt im Na - men des

Herrn, — er kommt im Na - men des Herrn, Eu - er Kö - nig, David's Spross.Ho -

Herrn; er kommt im Na - men des Herrn. Eu - er Kö - nig, David's Spross.Ho -

Herrn, — er kommt im Na - men des Herrn, Eu - er Kö - nig, David's Spross.Ho -

Herrn, er kommt im Na - men des Herrn, Eu - er Kö - nig, David's Spross.Ho -



er muss en - den! (zieht sich mit den Priestern in den Tempel zurück;  
es wird allmälig dunkel)

er muss en - den!

er muss en - den!

si - - ana, Ho - si - anal!

si - - ana, Ho - si - anal!

si - - ana, Ho - si - anal!

si - - ana, Ho - si - anal!

Moderato assai.

Judas (vortretend.)

Ermuss en - den, furcht - ba - res

*mp*

Wort!

furchtbare s Wort,

was weckst du mir

*mf*

in der fiebernden Brust den Wie - - der - hall? \_\_\_\_\_ enden,  
*f*  
 er, kann \_\_\_\_\_ er's denn? er ist Got - - tes  
*f*  
 Sohn! kann \_\_\_\_\_ der Hei - li - ge un - - ter - gehn?  
*f*  
 wird \_\_\_\_\_ der Va - - ter ihn ster - - ben sehn? \_\_\_\_\_ nein,  
*f*  
 nein, von sei - -nes Thro-nes Stu - -fen, von sei - -nes Thro-nes Stu - -fen  
*b.p.*

wird er sei - ne En - gel ru - fen, mitten aus des Fein-des Reih'n, aus den Flüthen,

aus den Flammen wer-den sie sein Kind, sein Kind be - frein,

auf - wärts ihn im Feuer-wa-gen in das Reich der Won - nen

ritard.

tra - gen, in das Reich der Won -

nen! Und doch, wie heiss mein Glaube ringt!

und sein ge - lieb - tes Bild um-schlingt, des Zwei - fels Schlan-gen  
 wollen nicht, sie zi-schen, sie rau - nen; er trägt, er trägt,  
 er ist ein Mensch, ist Staub, er ist wie du des To - - des

9

Raub! Ihr Martern der Hölle, wann endigt Ihr?  
 Wahn - wit-zig Ge-lü-ste, wann schweigst du mir? und musst es denn sein?

es müsste? Ich brächt' ihn den Fein-den zum O - pfer?

*più animato.*

(sich auf die Brust schlagend.)

Es muss! hier mahnt es, 1 hier pocht es,

er soll, er soll sich er -

wei - sen, den Zwei -

- fel be sie - gen, den Va - ter prei - sen -

den Hohn der Welt, — ich mach' ihn zu Spott, den Hohn der Welt,

— ich mach' ihn zu Spott, er ist dein Ge - salb - ter:

ver - klär' ihn Gott! —

(Er stürzt weg in den Tempel zu den Priestern.)

2299

Andante: ♩



A musical score page featuring six staves of piano music. The top two staves are in G minor (indicated by a C-clef and a single flat), while the bottom four staves are in F major (indicated by a G-clef and no sharps or flats). The music consists of various note patterns, including eighth and sixteenth notes, with some sustained notes and rests. Measure numbers 31 through 36 are present above the staves. The score concludes with a key signature change to C major (one sharp) and a final measure ending with a repeat sign and the letter 'C'.

(Zuerst tritt Judas aus dem Tempel und geht hastigen Schrittes nach rechts ab, gleich nach ihm kommen Kaiphas und die Priester aus dem Tempel und treten vor.)

Moderato = d

Kaiphas. ♭ ♮ ♯.

Tri-umph! im eignen Her-zen er-

Die Priester.

Moderato = d

11

steht dem Verrä - ther der Feind!

Je - ho - va, der Du die

Tenor.

Tri-umph, Tri-umph! Je - ho - va, der Du die Ra - che bist, Du

Bass.

Tri-umph, Tri-umph! Je - ho - va, der Du die Ra - che bist, Du

Ra - - che bist, Du dul - - dest ei - ne klei - ne Zeit, dass sich der

dul - dest ei - ne klei - ne Zeit, dass sich der Sün - der fre - velnd vermisst und Dei - nen heil' - gen

dul - dest ei - ne klei - ne Zeit, dass sich der Sün - der fre - velnd vermisst und Dei - nen heil' - gen

Sün - der fre - velnd ver - misst und Dei - nen heil' - gen Na - men ent -

Na - men entweih - t, doch hält Dei - ne Hand schon die Bli - tze be - reit in flam - men - den

Na - men entweih - t, doch hält Dei - ne Hand schon die Bli - tze be - reit in flam - men - den

weiht, doch hält \_\_\_\_\_ schon Dei - ne Hand die Bli - tze be -

Wet - tern das stol - ze Haupt zu zer - schmet - tern, das stol - ze Haupt zu zer-

Wet - tern das stol - ze Haupt zu zer - schmet - tern, das stol - ze Haupt zu zer-

12

reit in flam - - men - den Wet - - tern

schmettern. Tri - umph, Tri -

schmet - tern. Tri - umph, Tri -

*Das Volk.\*)*

Ho - sia - na in der Hö - - hel

(aus weiter Ferne) Ho - sia - na in der Hö - - hel!

Ho - sia - na in der Hö - - he!

Ho - sia - na in der Hö - - he!

*p*

*f*

\*) Für den Zuhörer ganz schwach (*p*)

das stol-ze Haupt zu zer-schmet - tern, zu zer-  
umph! Tri - umph, Triumph, Tri-

umph! Tri - umph, Triumph, Tri-

Ho - sia - na in der Hö - - hel

Ho - sia - na in der Hö - - he!

Ho - sia - na in der Hö - - he!

Ho - sia - na in der Hö - - he!

Andante: ♩

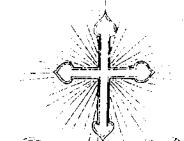
schmettern!

umph!

umph!

Andante: ♩

dim.


**Christus.**  
**Geistliche Oper in sieben Vorgängen**  
 nebst einem Prolog und einem Epilog  
 nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.

In Musik gesetzt  
von

**Anton Rubinstein.**

**Op. 117.**

**Prolog.**

Partitur Pr. 7 Mk. 50 Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 15 Mk. — Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. 1 Mk. 20 Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. 1 Mk. — Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 4 Mk. — Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**I. Vorgang.**

Partitur Pr. 3 Mk. — Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 7 Mk. — Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. — Mk. 50 Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 1 Mk. 50 Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**II. Vorgang.**

Partitur Pr. 2 Mk. 50 Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 5 Mk. 50 Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. — Mk. 60 Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. — Mk. 75 Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 2 Mk. — Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**III Vorgang.**

Partitur Pr. 8 Mk. 50 Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 11 Mk. 50 Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. 1 Mk. 90 Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. 2 Mk. — Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 4 Mk. — Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**IV. Vorgang.**

Partitur Pr. 6 Mk. 50 Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 11 Mk. — Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. 1 Mk. 50 Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. 1 Mk. — Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 3 Mk. 50 Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**V. Vorgang.**

Partitur Pr. 8 Mk. — Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 11 Mk. 50 Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. 1 Mk. — Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. 2 Mk. — Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 4 Mk. 50 Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**VI. Vorgang.**

Partitur Pr. 7 Mk. 50 Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 10 Mk. 50 Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. 2 Mk. — Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. 1 Mk. 50 Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 4 Mk. — Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**VII. Vorgang.**

Partitur Pr. 3 Mk. 50 Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 7 Mk. 50 Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. 1 Mk. — Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. — Mk. 50 Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 3 Mk. — Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

**Epilog.**

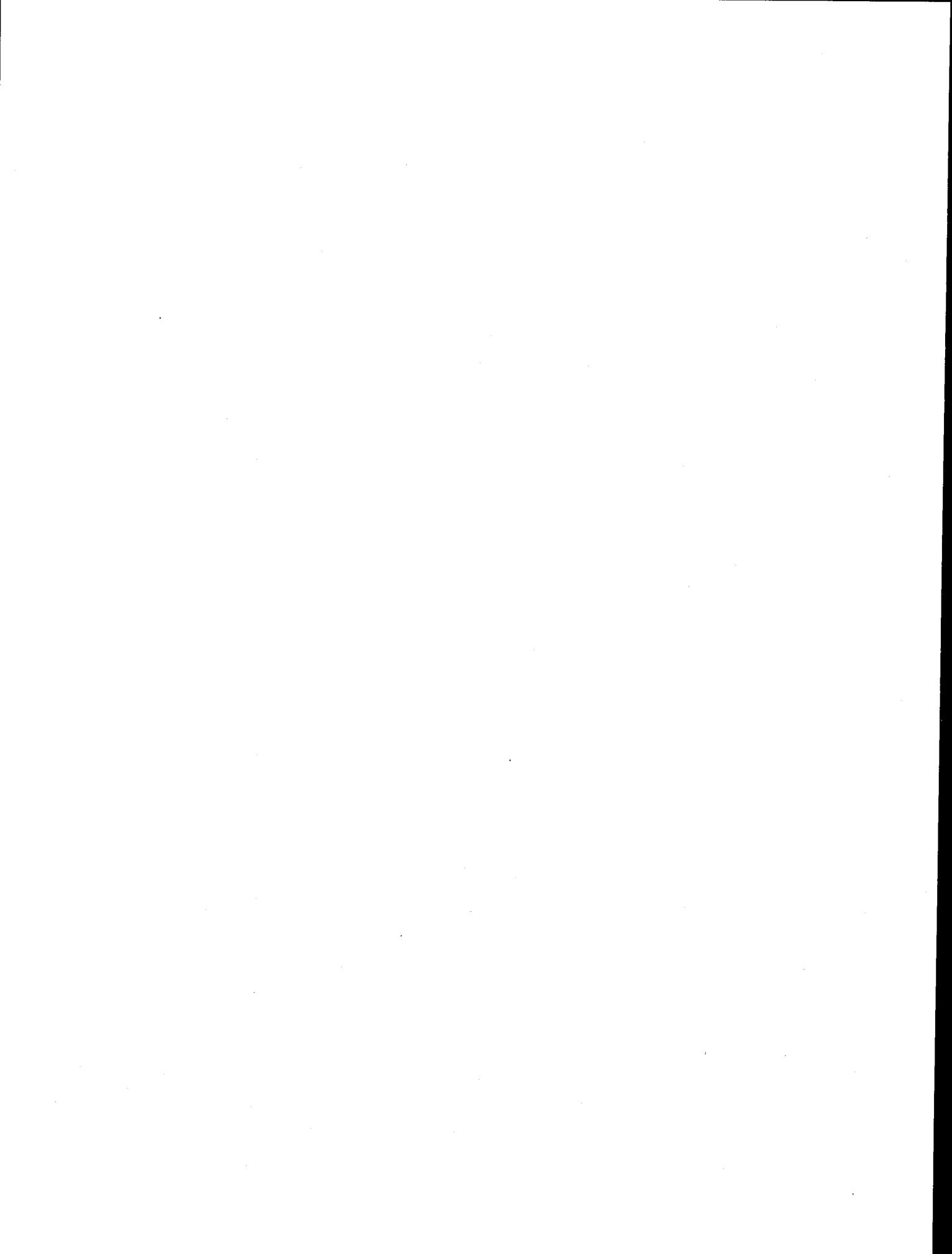
Partitur Pr. 3 Mk. — Pf.  
 Orch. Stimmen Pr. 6 Mk. 50 Pf.  
 Chor-Stimmen Pr. — Mk. 80 Pf.  
 Solo-Stimmen Pr. — Mk. 25 Pf.  
 Clavier-Auszug Pr. 2 Mk. — Pf.  
 Textbuch Pr. — Mk. 10 Pf. no.

Aufführungrecht vorbehalten!

Eigenthum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271 — 2281      2283 — 2325



# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

## Anton Rubinstein.

— Op. 117. —

### 5ter Vorgang.

Personen des 5ten Vorganges:

Jesus .....	Tenor.	Johannes .....	Tenor.
Maria (Mutter Jesu) .....	Alt.	Jacobus }	Baryton.
Magdalena .....	Sopran.	Petrus }	Bass.
Judas .....	Baryton.	Wächter .....	Baryton.
Kaiphas .....	Bass.	Chor der übrigen Jünger Jesu, der Häscher, der Priester und des Volkes.	

Ein Zimmer in welchem der Tisch zum Abendmahl bereitet ist – das helle  
Abendsonnenlicht scheint herein.

Moderato assai = ♩

(Maria lehnt am Thürpfosten und schaut hinaus.)

The musical score consists of four systems of music. System 1 (top) shows a vocal line for 'Maria.' and a piano line for 'Pianoforte.' The vocal part is marked 'Moderato assai' with a tempo of ♩. The piano part includes dynamic markings like 'p' and 'bd'. The vocal line continues in System 2, with lyrics 'Der Mut-ter Arme spannen sich aus, Sohn! Sohn!' The piano accompaniment features sustained notes and chords. System 3 continues the vocal line with lyrics 'ach,wie bald aus dem trau-lichen Haus bist du ent-floh'n; gedenkst du mein?' The piano accompaniment provides harmonic support with various chords. System 4 concludes the vocal line.

gedenkst du mein? Noch walt' ich leis auf deinen Pfa-den im  
 ir-dischen Gleis, mit sorgenden Händen von dir des Lebens Noth zu wenden,  
 mit sorgenden Händen von dir des Lebens Noth zu wenden - du a-ber wan-delst  
 kaum noch hier, dein Geist ist ent - rückt, ich starre dir nach, gebannt, ent -  
 zückt - Wirst du sein, was das Herz mir sagt,

ein König vor al- lem Vol-ke? prangst du wie einst ob der Hütte der Stern,  
 hoch und fern thronend in goldener Wol-ke? ja, du bist's, den die Welt er harrt,  
 David's Spross, der Er-wähl-te des Herrn, der Er - wähl-te des Herrn!  
 Se - lig, se - lig die Stadt, die des Erwähl-ten Wie - ge ward, se - lig der  
 Schooss der den Erlö - - ser getra - gen! Dein

(Sie schaut abermals hinaus und sieht Jesus kommen.)

(langsam, sich oft)

Schreiten ist Sieg,  
dein Nahen ist Heil,

wendend und die Hände zum Segen erhebend, geht sie durch die entgegengesetzte Thüre ab)

e - wi - ge Freu - de der Dei - nen Theil!

(Jesus mit den zwölf Jüngern tritt ein)  
Meno mosso =

Tenor.

Die zwölf Jünger.  
Bass.

Herr, wie du ge - bo - ten, das Mahl ist be - reit. Die O - stern kom - men,

3ter und 4ter  
Nun wol - le die Dei - nen in Lie - be ver - ei - nen.  
er - füllt ist die Zeit, nun wol - le die Dei - nen in Lie - be ver - ei - nen.

## Tempo I.

Jesus,

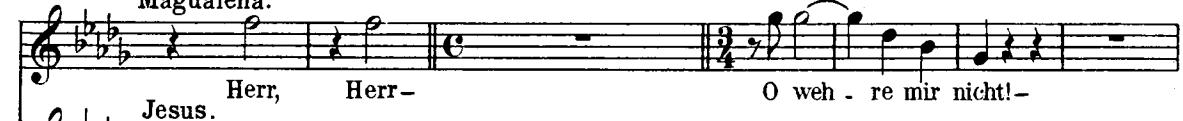


(Magdalena erscheint auf der Schwelle der Thür, ein Salbgefäß in der Hand; sie zaudert eine Weile, dann tritt sie rasch vor und kniet vor Jesus nieder, das Gefäß zerbrechend.)

Con moto = ♩



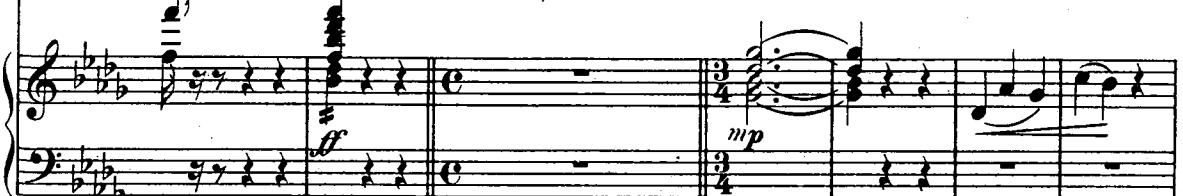
Magdalena.



Jesus.



Tochter, wasthust du?



Meno mosso.

Magdalena.



brechen tau - send Quellen, tau - send Blut- und Thränenwellen mir aus dem zer - knirschten

Herzen. Dul-de, dul - de die-se Güs - se, lass dies Oel ein.

O - pfer sein. Dein - lass dies ver - lor' - ne Le - - ben,

dein, o Herr, mein Ster - ben sein, dein - lass dies ver - lor' - ne Le - -

Allegro = ♩

ben, dein, o Herr, mein Ster - - ben sein!

Tenor. Die Jünger. (untereinander) Welch thö - rich! Be - ginnen, Welch -

Bass. Allegro = ♩

"p"

sün - dig Ver - schwen - den.

Wie nutz - los die köst - li - chen Tro-pfen ver -

*mp*

Die duf - ti - ge Fluth wie taug - te sie  
rin - - nen, die duf - ti - ge Fluth wie taug - te sie gut den

*cresc.*

*p.*

**Jesus.**

**Moderato assai = ♩**

O, meine Kinder!

gut den Witt-wen und Wai - sen zu spen - den.

Witt-wen und Wai - - - sen zu spen - den.

**Moderato assai = ♩**

Ar. me habt Ihr al - le Zeit un - ter Euch,

a - ber des Menschen Sohn

wird Euch verlas - sen. Wahrlich, wahrlich, ich sa - ge Euch: sie hat ein gu - tes

Werk gethan, drum werft vonEuch den ir-dischenWahn! Wie ih-re Lie-be mich um.  
 quoll in strö-menden Wel-len gren-zzen-los,  
 so ü-ber-schwenglich rinnt das Heil aus der Gna-de Schooss.  
 Soll Euch die Gna-de nicht feh-len, dann thut wie sie!  
 (zu Magdalena)  
 Die-se Tro-pfen, die du ver-gos-sen, Weib, Gott, der Herr, wird sie zäh-len.

(Magdalena, der Worte nicht mächtig, bedeckt die Füsse von Jesu mit Küssen,  
dann erhebt sie sich und wankt in tiefster Ergriffenheit hinaus.)

Con moto = ♩

Die Jünger.

Con moto = ♩

Wir ir - ren, Herr, ver -  
Wir ir - ren, Herr, ver - stoss' uns nicht.

Con moto = ♩

Con moto = ♩

Du bist das Licht, der Weg, die  
stoss' uns nicht. Du bist das Licht, der Weg, die  
Du bist das Licht, der Weg, die

Jesus.

Andante = ♩

Andante = ♩

Habt Ihr die eit - len Ge - dan - ken zur Ruh?

Wahr - heit, das Le - - ben.

Wahr - heit, das Le - - ben.

Andante = ♩

Andante = ♩

sind Eu - re Her - zen zur Lie - be be -

8

8

8

8

8

reit?  
Ihr Erwählten, tretet hin-zu!

(Jesus und die Jünger treten an ihre Plätze an den Tisch und verweilen zunächst in stummem Gebet; feierliche Stille, dann setzen sie sich.)

Moderato con moto =  $\frac{d}{4}$

Lento =  $\frac{d}{4}$   
(das Brod brechend)

Nehmet, es-set, das ist mein Leib, der für Euch ge.ge.ben

wird.  
(den Kelch reichend)  
Trin - ket Al - le da- raus.

Tenor. *pp*  
Herr, dein Leib?

Tenor. *pp*  
Die Jünger. Herr, dein Leib?  
Bass. *pp*  
Herr, dein Leib?

Bass.  
Herr, dein Leib?

Das ist mein Blut, das ver-gos-sen wird für Vie-le zur Ver-ge-bung der Sün-den.

6

Wahrlich, ich sa - ge Euch, ich wer-de von

Meister, dein Blut?

Meister, dein Blut?

Meister, dein Blut?

Meister, dein Blut?

6

nun an nicht mehr von diesem Gewächs des Weinstocks trinken, bis an dem Tag, da ich es

neu trinken werde in meines Va-ters Reich, der aber ist nah, der aber ist nah, denn die

Allegro. = ♩

Hand des Un-se-li-gen, der mich ver-räth, ist mit mir am Tische.

Herr, wer

Die Jünger.

Herr, wer ist's?

Herr, wer ist's?

Herr, wer ist's?

Allegro. = ♩

ist's? nicht ich! Herr, wer ist's? nicht

nicht ich! Herr, wer ist's? nicht ich!

nicht ich! Herr, wer ist's? nicht ich!

nicht ich! Herr, wer ist's? nicht ich!

ich! Dass wir Dein theu-res Le - ben beschir-men, sa - ge, Meister, sa - ge, sa - ge, wer ist's?

Dass wir Dein theu-res Le - ben beschir-men, sa - ge, Meister, sa - ge, sa - ge, wer ist's?

Dass wir Dein theu-res Le - ben beschir-men, sa - ge, Meister, sa - ge, sa - ge, wer ist's?

Dass wir Dein theu-res Le - ben beschir-men, sa - ge, Meister, sa - ge, sa - ge, wer ist's?

(Jesus ist aufgestanden und vorgetreten.  
Die Jünger sind aufgesprungen und in  
lebhaft bewegten Gruppen zusammengetreten.)



Judas.

(ungesehen von den Uebrigen zu Jesus tretend)

Herr, bin ich's?

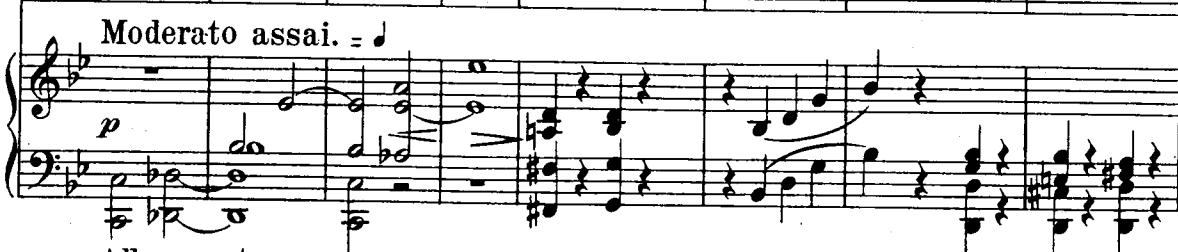


Moderato assai. = ♩

Jesus. (blickt Judas lange in die Augen)

Freund, was du thust, dasthue bald.

(Judas steht unentschlossen in qualvollem Kampfe — dann stürzt er plötzlich hinaus.)



Allegro. = ♩



## Moderato assai.=♩

Jesus.



*mp*

Kerker und Martern wird Eu-er Leben\_ doch fürchtet Euch nicht,

einst will ich Euch ge - ben, was mir der liebende Va-ter be-schie - den. Sein

## Moderato.=♩

himmlisches Reich ist den Treuen bereit und sein e - - wiger Frie - den, dort wird sich die

Trüb - sal in Won - - ne ver - keh-ren, die Trauer in jauchzende Herrlichkeit,

8

die Trauer in jauchzende Herr - lich - keit!

Tenor.

Die Jünger. (mit Ausnahme  
Juda's)

Bass.

Sein himmliches Reich ist den Treu - en bereit und sein

Sein himmliches Reich ist den Treu - en bereit und sein

8

e - - wi - ger Frie - - den, dort \_\_\_\_ wird sich die Trüb - - sal in

e - - - wi - ger Frie - - den, dort \_\_\_\_ wird sich die Trüb - - sal

Won - - ne ver - keh - ren, die Trau - - er in jauchzen-de Herr - lich - keit,

in Won - ne ver - keh - ren, die Trau - - er in jauchzen-de Herr - lich - keit,

Jesus.

*p*

Dort wird sich die Trüb - - sal in

die Trauer in jauchzende Herr - lichkeit,

die Trauer in jauchzende Herr - lichkeit,

Won - - - ne ver - keh - - - ren, die Trau - - er in

die Trau - - er in

die Trau - - er in

jauch - - zen - de Herr - - lich - keit!

*stringendo*

jauch - - zen - de Herr - - lich - keit!

jauch - - zen - de Herr - - lich - keit!

*stringendo*

Verwandlung.

Links der Garten von Gethsemane, hügelig, von einer Ceder bekrönt —  
rechts Mauer und Thore, die in den Palast des Hohenpriesters führen —  
es ist Abend — über dem Garten sieht man die letzten Strahlen der sinkenden Sonne.

Moderato assai. = ♩

Pianoforte

(Der Vorhang wird aufgezogen.)

(Jesus kommt, von Johannes,  
Jacobus und Petrus begleitet)

Jacobus.

Meister, willst Du nicht ruhn? sie-he wie lieblich der Tag entschläft\_ schweige die Sor - ge

9

Johannes.

Spürst Du den O - dem der Nacht? von dem Hauch der Vi - o - le gewürzt,

nun!

kühlter die Wang' uns sacht.

Petrus.

Thal und Bergeshöhn schlafen, nur aus der Ceder Gezweig

Jesus.

Con moto. = ♩

Die süßen Stimmen schweigen mir heut', ich

tönt der Ci-ca-de Gesang.

Con moto. = ♩

fin-denicht Ru-he noch Trost, und schließ doch einst von Wel-len beträut und von

heu-lendem Sturmwind umtost, wa-chet mit mir, wa-chet mit

mir! meine See-le ist be-trübt bis in den Tod.

**Tempo I.**  
Johannes.

Was Dich sor-ge, was Dich quä-le, künd' uns Deines Herzens Noth,  
Jacobus.

Was Dich sor - ge, was Dich quä - le, künd' uns Dei - nes  
Petrus.

Was Dich sor - ge, was Dich quä - le, künd' uns Dei - nes  
Tempo I.

**Tempo II.**  
Jesus.

Ei - ner nur darf al - les schau'n,  
künd' uns Deines Herzens Noth.

Her - zens Noth.

Her - zens Noth. **Tempo II.**

Ei - - ner nur weiss Rath und Hil - - fe - lasst mich's

meinem Gott ver-trau-h. Bleibt und wa-chet, be - - - tet für

## Tempo I.

(er steigt auf die Anhöhe)

mich!

Johannes.

Jacobus. *nachschauend*

Petrus. *Jesus*

Hei - - lig Herz, hei - - lig Herz, wie mühst Du

Hei - - lig Herz, hei - - lig Herz, wie mühst Du

Hei - - lig Herz, hei - - lig Herz, wie mühst Du

## Tempo I.

Dich! — (Sie lagern sich im Hintergrund.)

Dich! —

Dich! —

Dich! — (Sie lagern sich im Hintergrund.)

Dich! —

Dich! —

Moderato assai. = ♩.

Jesus.

Stärke mich, Va - ter, mir wankt der Muth gegen die Schauer des To - - des

*mf*

kämpft mir in den Adern das warme Blut. Schö - animato - nes Le - - ben,

ein Mal nur an das klopfende Herz dich pres - sen, ein Mal Al - les, Alles verges - sen

was mich aus der Brü - der Reih'n hebt und trägt.

*più animato*

O mich schaudert, dass wie über Abgrundstiefen meine See - le über Erd' und Himmel schwebt,

nicht Mensch, nicht Gott, nicht hier noch dort-hin.

**10** *sempre stringendo*

taucht mein Geist-

Das Herz zer-reisst mir der furchtbare Streit.

**10**

*f sempre stringendo*

(er eilt fassungslos herunter und sieht nach den Jüngern)

mir schwindelt weh! Helft, Ihr Geliebten, rettet mich.

*f*

*ritard.*

Sie schlafen, schlafen! Die treusten Seelen

*ritard.*

(besteigt wieder die Anhöhe)

weichen von mir, und wieder al - lein bin ich, mein Va - ter, mit Dir.

*p*

*#g:*

*mf*

Moderato. = ♩

Ist es nicht mög - lich, dass dieser Kelch  
von mir wei - che, ich trink' ihndenn? ist es nicht mög - lich, dass dieser Kelch  
von mir wei - che?  
Herr, ich fle-he,  
hörē dein Kind! Um mich Stille, verstummst du mir Gott?  
animato string.  
panimato f string. p  
verstummst du mir? ritard. a tempo  
Ich verstehe dein heili-ges Schweigen,  
ritard. a tempo

du strafst mich ge-lind — sieh mich Kopf und Herz dir neigen — Vater, es  
 (kniest nieder betend)  
 sei es gesche - he Dein Wille!  
 (steigt herab)

Moderato assai. = ♩  
 Jesus. (zu den Jüngern)  
 Höret mein Wort! Wollt ihr nun ruhn?  
 Johannes.  
 Jacobus. (erwachend) Meister, du riefst?  
 Petrus. Meister, du riefst?  
 Moderato assai. = ♩

könnt Ihr denn nicht ei - ne Stun-de mit mir wa - chen?

Zürnst du Herr?

Zürnst du Herr?

Zürnst du

**8**

**Jesus.** 11

Petrus. Die Zeit ist da, lasset uns geh'n, siehe, er kommt, der mich ver -

Herr? 11

**8**

Allegro non troppo. =

(Aus einem der Thore kommt eine Schaar Priester, Hauptleute und Häscher, Judas an ihrer Spitze.)

rieth.

(zu den Hauptleuten)

Judas.

Den ich küsse, den ergreift!

Hauptleute. \*)

Das Dunkel trügt uns, gieb uns ein Zeichen — welcher ist's?

Das Dunkel trügt uns, gieb uns ein Zeichen — welcher ist's?

\*) genügt doppelte Besetzung der Stimmen.

Johannes.

Jacobus.

Petrus.

Jesus.

mit Spiessen und Stangen.

mit Spiessen und Stangen.

Judas.

(er küsst Jesus)

Moderato assai. = ♫

Jesus.

Judas.

Moderato assai. = ♫

Judas ergriffen von dem Blick von Jesus, zieht sich bewegt zurück, bei Seite, wo er während des ganzen Vorganges verbleibt, theilnahmlos.

## Tempo I.

Jesus.

(zu den Jüngern)

Weichet zurück!

Johannes.

Herr, Herr, wir haben ein Schwert und wer dich bedroht, empfängt seinen Lohn.

Jacobus.

Herr, Herr, wir haben ein Schwert und wer dich bedroht, empfängt seinen Lohn.

Petrus.

Herr, Herr, wir haben ein Schwert und wer dich bedroht, empfängt seinen Lohn.

Tempo I.

## Tempo II.

Woll-te der Va-ter mich er-ret-ten, er theil-te die Him-mel, er

füh-re her-ab und grü-be den Feinden das Grab.

12 (zu den Verfolgern)

Kommt Ihr zu mir mit Spiessen und Ket-ten zur Stun-de der Mit-ternacht? Ich

ha - be doch un - ter Euch ge - lehrt am son - ni - gen Tag in des Tem - pels mit - ten -

## Tempo I.

und habt mich nicht ergriffen, und habt mir nicht gewehrt!

Johannes.

Jacobus.

Noch ist es Zeit, folg' uns, Meister,

Petrus.

Noch ist es Zeit, folg' uns, Meister,

Die Hauptleute.

Noch ist es Zeit, folg' uns, Meister,

Die Häscher.

(unter einander) Wie flammt ihm die Re - de, wie  
Wie flammt ihm die Re - de, wie

## Tempo I.

eh' ih - re Wuth sich neu entflammt!

eh' ih - re Wuth sich neu entflammt!

eh' ih - re Wuth sich neu entflammt!

Die Hauptleute.

Was soll'n wir thun? uns sinkt der Muth?

leuch - - tet sein Blick!

Was soll'h wir thun? uns sinkt der Muth?

Die Häscher.

Was soll'n wir thun? uns sinkt der Muth?

leuch - - tet sein Blick!

Was soll'h wir thun? uns sinkt der Muth?

## Die Priester.

*animato*

Mem - men mitsammt, Mem - men, Mem - men! Er hat sich Got - tes Sohn genannt, das fordert Blut!

Mem - men mitsammt, Mem - men, Mem - men! Er hat sich Got - tes Sohn genannt, das fordert Blut!

*animato*

A musical score for two voices (Soprano and Alto) and piano. The vocal parts are in G major, 2/4 time. The piano part features eighth-note chords in the bass and eighth-note patterns in the treble. The vocal entries are marked with '3' over the notes, indicating three eighth-note groups per beat.

## Die Hauptleute.

Er hat sich Gottes Sohn genannt, das fordert Blut!

Er hat sich Gottes Sohn genannt, das fordert Blut!

## Die Häscher.

Er hat sich Got - tes Sohn genannt,

Er hat sich Got - tes Sohn genannt,

A musical score for two voices (Soprano and Alto) and piano. The vocal parts are in G major, 2/4 time. The piano part features eighth-note chords in the bass and eighth-note patterns in the treble. The vocal entries are marked with '3' over the notes, indicating three eighth-note groups per beat.

## Kaiphas. (tritt aus dem Thore mit ein paar Priestern)

13

Wer stört den Frieden der Nacht? Wen bringen die

das for - dert Blut!

das for - dert Blut!

13

A musical score for two voices (Soprano and Alto) and piano. The vocal parts are in G major, 2/4 time. The piano part features eighth-note chords in the bass and eighth-note patterns in the treble. The vocal entries are marked with '3' over the notes, indicating three eighth-note groups per beat. Measure numbers 13 and 8 are indicated above the staff.

Häscher gefangen?

Die Priester. Den falschen Pro-pheten, der sich vermass: „Ich breche den Tem-pel Got-tes“

Den falschen Pro-pheten, der sich vermass: „Ich breche den Tem-pel Got-tes“

Die Hauptleute. Den falschen Pro-pheten, der sich vermass: „Ich breche den Tem-pel Got-tes“

Den falschen Pro-pheten, der sich vermass: „Ich breche den Tem-pel Got-tes“

Die Häscher. Den falschen Pro-pheten, der sich vermass: „Ich breche den Tem-pel Got-tes“

Den falschen Pro-pheten, der sich vermass: „Ich breche den Tem-pel Got-tes“

(zu Jesus)

Du hörst, was sie sagen, ward dir solche  
und bau e ihn neu in dreien Ta - gen.“

und bau e ihn neu in dreien Ta - gen.“

und bau e ihn neu in dreien Ta - gen.“

und bau e ihn neu in dreien Ta - gen.“

und bau e ihn neu in dreien Ta - gen.“

und bau e ihn neu in dreien Ta - gen.“

8

2

Macht? Antwortest du nicht? So frag ich dich wieder: Bist du wess du,dich frevelnd ge-

**Jesus.**

Kaiphas. Du sagst es! (er zerreisst sein Kleid)

rühmt? Bist du Christus, Got-tes Sohn? We - he! Ihr

**Die Priester.**

**Die Hauptleute.**

**Die Häscher.**

habt es gehört, er hat Gott ge-lästert.

**Die Priester.** Schont sein nicht, er ist des To - des schul-dig.

Schont sein nicht, er ist des To - des schul-dig.

**Die Priester.** Zum Gericht, zum Gericht!  
**Die Hauptleute und die Häscher.** Schont sein nicht, er ist des To - des schuldig.  
 Schont sein nicht, er ist des To - des schuldig.

**Kaiphas.** (er geht, gefolgt von den meisten Priestern, wieder ins Thor  
nachdem er das Zeichen gegeben hat, Jesus dorthin abzuführen)

Zum Ge-richt! (Die Häscher legen Hand an Jesus und binden ihn)  
**Die Hauptleute u.** Schont sein nicht, er ist des To - des schuldig, Zum Gericht,  
**die Häscher.** Schont sein nicht, er ist des

14

zum Gericht, Schont sein nicht, er ist des To - des schuldig, zum Gericht,  
 To - des schuldig, zum Gericht, zum Gericht, Schont sein nicht, er ist des

zum Ge - richt, er hat sich Got - tes Sohn ge-nannt, das for-dert Blut,  
 To - des schul - dig, er hat sich Got - tes Sohn ge-nannt, das for-dert Blut,  
  
 er hat sich Got - tes Sohn genannt, das for-dert Blut, er ist ein fal - scher Pro -  
 er hat sich Got - tes Sohn genannt, das for-dert Blut, er ist ein fal - scher Pro -  
  
 phet, der sich zu sa - gen vermass, ich breche den Tempel Got - tes und bau-e ihn neu in drei-en  
 phet, der sich zu sa - gen vermass, ich breche den Tempel Got - tes und bau-e ihn neu in drei-en  
  
 Ihr wer - - det mich sehn in den Wol -  
 Tagen!  
 Tagen!  
*mp*

- - ken des Him - mels, zur Rech - ten der Kraft

cresc.

auf dem e - wi-gen Thron.

15  
ja, ————— Ihr wer - - det mich

*Die Hauptleute und  
die Häscher.*

Schont sein nicht, er ist des  
Schont sein nicht, er ist des To - des schuldig, zum Gericht,

15  
*f*

sehn, sehn ————— in den Wol - - ken des  
To - des schul-dig, zum Gericht, zum Gericht, schont sein nicht, er ist des  
zum Gericht, schont sein nicht, er ist des To - des schuldig, zum Gericht,

*2*

Him - - - mels, zu der

To - - des schul - dig, er hat sich Got - tes Sohn ge - nannt, das fordert Blut,  
zum Ge - richt, er hat sich Got - tes Sohn ge - nannt, das for - dert Blut,

Rech - - ten der Kraft,  
er hat sich Got - tes Sohn ge - nannt, das for - dert Blut, schont sein nicht, er ist des  
er hat sich Got - tes Sohn ge - nannt, das for - dert Blut, schont sein nicht, er ist des

auf dem e - - - - wi - gen Thron!  
To - des schul - dig, schont sein nicht, er ist des To - des schul - dig, zum Ge - richt, zum Ge - richt  
To - des schul - dig, schont sein nicht, er ist des To - des schul - dig, zum Ge - richt, zum Ge - richt

(Der ganze Tross, der Jesus in der Mitte führt, verschwindet lärmend im Thor— die Jünger sind, nach

einem vergeblichen Versuch zu kämpfen, geflohn — Judas bleibt allein zurück.)

einem vergeblichen Versuch zu kämpfen, geflohn — Judas bleibt allein zurück.)

Moderato assai. = ♩

Judas.

A musical score for voice and piano. The top staff is for the piano, indicated by a treble clef and a bass clef, with a key signature of one flat and a common time signature. The bottom staff is for the voice, indicated by a bass clef and a common time signature. The lyrics "Un - se-li-ger, was hast du ge-than!" are written below the vocal line. The piano part consists of eighth-note chords.

Un - se-li-ger, was hast du ge-than!

Un-se-liger was hast du ge-

than! er stirbt, ihn rettet kein Gnadenwort.  
*con moto* =

und Du? welch' tol-ler Fre - velwahn ver - lock-te Dich? Wer bist du Knecht,  
*con moto* =

den Wil - len des E - wigen zu ver - su - chen? Er —

ret - - tet, wen er retten will, und stürzter den Sohn in die Todesnacht

rit. a tempo

er kann aus der Ver - wesungsskrecken zu neuen Leben ihn er -  
 rit. a tempo

wecken! und ist er Mensch, ist Staub wie du Ver - worf' - ner um - so-

mehr mein Thun, und nim - - - mer, . nim - mer find' ich Ruh!

16

er - trug ich sei - nen Schmerzensblick, den Lei - dens-ton \_\_ sei - ner sü - ssen

Animato.

Stimme? umgellt, um - zischt von der Hö - len Grimme würd' ich sie hö - ren

dort und hier \_\_ sie ruft mich \_\_ wie ent - rinn' ich ihr? \_\_

## Allegro vivace.

fort, — hin - weg, hin - weg, — hin - weg das Höl - len -

gold den Mör - dern zu - rück ich muss ihn sehn, sein Au - ge sehn,

sein Ver - zeih'n er-flehn, ich muss ihn sehn, sein Au - ge sehn, sein Ver -

zeih'n er-flehn. Ver - zeih - ung mir? —

Ge - hen-na's Flam-men, Ihr Söh - ne Be - li-al's schürt sie,

schürt, —————— hin - ab zum Sa - tan, der mich ver-  
 (stürzt weg zum Thor und pocht wild dran)  
 führ-te. Oef - - net!  
 Wächter. oef - - net! Ju - das, der den Hei-land ver-  
 Wer pocht so laut?  
 rieth, kommt zu den Sei - nen, gibt ihm Raum!  
 krachend hinter ihm in's Schloss fällt.)  
*ff più stringendo*

2.

# Christus.

## Geistliche Oper in sieben Vorgängen

nebst einem Prolog und einem Epilog

nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.

In Musik gesetzt

von

# Anton Rubinstein.

Op. 117.

### Prolog.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 15 Mk. — Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 20 Pf.
Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. — Pf.
Clavier Auszug	Pr. 4 Mk. — Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### I. Vorgang

Partitur	Pr. 3 Mk. — Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 7 Mk. — Pf.
Solo Stimmen	Pr. — Mk. 50 Pf.
Clavier Auszug	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### II. Vorgang.

Partitur	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 5 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. — Mk. 60 Pf.
Solo Stimmen	Pr. — Mk. 75 Pf.
Clavier Auszug	Pr. 2 Mk. — Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### III. Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 90 Pf.
Solo Stimmen	Pr. 2 Mk. — Pf.
Clavier Auszug	Pr. 4 Mk. — Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### IV. Vorgang.

Partitur	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. — Pf.
Clavier Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### V. Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. — Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 11 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. — Pf.
Solo Stimmen	Pr. 2 Mk. — Pf.
Clavier Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### VI. Vorgang.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 10 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 2 Mk. — Pf.
Solo Stimmen	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Clavier Auszug	Pr. 4 Mk. — Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### VII. Vorgang.

Partitur	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. 1 Mk. — Pf.
Solo Stimmen	Pr. — Mk. 50 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. — Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

### Epilog.

Partitur	Pr. 3 Mk. — Pf.
Orch. Stimmen	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Chor Stimmen	Pr. — Mk. 80 Pf.
Solo Stimmen	Pr. — Mk. 25 Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. — Pf.
Textbuch	Pr. — Mk. 10 Pf. no.

Aufführungrecht vorbehalten.

Eigentum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271 — 2281. 2283 — 2325

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig



# CHRISTUS.

3

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

Anton Rubinstein.

— Op. 117. —

## 6ter Vorgang.

### Personen des 6ten Vorganges:

Jesus.....	Tenor.	Pilatus.....	Baryton.
Maria, seine Mutter.....	Alt.	Weib des Pilatus.....	Sopran.
Magdalena.....	Sopran.	Ein Priester.....	Tenor.
Johannes.....	Tenor.	Chor (einiger Anhängerinnen des Christus,eini- ger Priester und des Volkes (Männer u. Weiber))	

Freier Platz in Jerusalem, links der Palast des Pilatus, vor demselben eine breite Estrade. Den Hintergrund nehmen einige niedrige düstere Gebäude (Gefängnisse) ein, über denselben erhebt sich die Stadt und der Tempel.

\* genügt in doppelter Besetzung der Stimmen, da der Chor des Volkes sehr zahlreich sein muss.

## Tempo II.



(Der Vorhang wird aufgezogen.)

(Von rechts treten einige Frauen, Anhängerinnen des Christus, mit Zeichen tiefer Traurigkeit auf.)



1 Sopr.

Die Du \_ getröstet, die Du \_ ge-heilt, — die Du \_ vom Schlummer des To \_ des er-weckt, —  
Alt.

Die Du \_ getröstet, die Du \_ ge-heilt, — die Du \_ vom Schlummer des To \_ des er-weckt,



ach, sie flohn — zag und er-schreckt, ach, sie flohn — zag und er-schreckt.

ach, sie flohn — zag und er-schreckt, ach, sie flohn — zag und er-schreckt.



Wir weinen, weinen an Gräbern, wir weinen, weinen, in der Verla -  
Wir weinen, weinen an Gräbern, wir weinen, weinen, in der Verla -

- ssenen See - len dringt kein Hoff-nungsstrahl,sie trö - stet allein, al - lein die jam -  
- ssenen See - len dringt kein Hoff-nungsstrahl,sie trö - stet allein, al - lein die jam -

- mernd er-neu - - teQual, und die hülf - los, hülf - - los, hülf - los rinnende  
- mernd er-neu - - teQual, und die hülf - los, hülf - - los, hülf - los rinnende

Magdalena (auch von rechts kommend, mit Zeichen der Verzweiflung.)

In Gra - - bes-grau'n er - lischt der Stern mei - nes  
Thrä - - ne.

Thrä - - ne.

Lebens, in Grabsgrau'n erlischt der Stern meines

Tempo I.

Lebens.

Chor des Volkes. (Lärm hinter der Bühne.)

Tempo I.

Sopr. und Alt. 3 (hinter der Bühne)

Tenor. Fort, fort, er ist des To - des schuldig,

Bass. Fort, fort, er ist des To - des schuldig,

Fort, fort, er ist des To - des schuldig,

fort,                    fort,                    er ist des To - des schuldig,  
 fort,                    fort,                    er ist des To - des schuldig,  
 fort,                    fort,                    er ist des To - desschuldig,

er hat sich zum Kö - - nig der Ju - - den er - höht,  
 er hat sich zum Kö - - nig der Ju - - den er - höht,  
 er hat sich zum Kö - - nig der Ju - - den er - höht,

er hat sich ge - rühmt        er sei Got - - tes Sohn:  
 er hat sich ge - rühmt        er sei Got - - tes Sohn:  
 er hat sich ge - rühmt        er sei Got - - tes Sohn:

(auf der Bühne)

(Zuerst die Priester, dann das Volk mit Jesus in seiner Mitte von rechts kommend, Magdalena und die Frauen (Anhängerinnen Christi) treten in den Vordergrund rechts zurück und nehmen mit stummen Zeichen an dem ganzen Vorgang Theil; einige Priester pochen an das Thor des Palastes.)

Dem Frev - ler, dem Läst - rer, dem Ver - ruch - ten der  
 Dem Frev - ler, dem Läst - rer, dem Ver - ruch - ten der  
 Dem Frev - ler, dem Läst - rer, dem Ver - ruch - ten der

1. To - des - lohn, 2. To - des - lohn, ja, ja,  
 To - des - lohn, To - des - lohn, ja, ja,  
 To - des - lohn, To - des - lohn, ja, ja,

1. er ist des To - desschuldig, 2. er ist des To - des schuldig!  
 er ist des To - desschuldig, ja, ja, er ist des To - des schuldig!  
 er ist des To - desschuldig, ja, ja, er ist des To - des schuldig!

## Allegro moderato.

Pilatus. (erscheint auf der Estrade, von einer Leibwache begleitet).

Was dringt ihr lärmend vor mein Thor? Wem gilt die

Tempo I.

Ein Priester. (ins Volk).

des Lan-des furcht-ba-re Pla - ge, wo

Tempo I.

(er zerrt Jesus aus dem Haufen hervor.)

(zu Pilatus)

siehst das verfehlte Haupt, das Gott und dem Cae - sar die Kro-ne ge - raubt.

Chor des Volkes.

Des

Des

Des Lan - des furcht - bare  
 Lan - des furcht - bare Pla - ge, des Lan - des furcht - bare  
 Lan - des furcht - bare Pla - ge, des Lan - des furcht - bare

Allegro moderato. Pilatus (zu Jesus).

Bist du der Kö-nig der  
 Pla - ge!  
 Pla - ge!  
 Pla - ge!

Allegro moderato.

Jesus. Andante. =

Allegro moderato.

Mein Reich ist nicht von dieser Welt.

Ju-den? Andante. = Allegro moderato. So bist du denn noch ein

*mp*

## Andante. Tempo I.

**Du sagst es.**

**König.**

**Die Priester.**

Du hörst es, kreu - zi - ge ihn,

Du hörst es,

Du hörst es,

Du hörst es,

**Andante. Tempo I.**

**p**

**f**

**h:**

**h:**

**Pilatus.**

**Von**

kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge ihn!

kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge ihn!

kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge ihn!

kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge ihn!

**h:**

**h:**

## Allegro moderato.

Jesus.

Andante.

Ich bin gesandt, dass ich die Wahrheit zeugen soll, und wer von der Wahrheit ist der

wannen bist du?

## Allegro moderato.

Andante.

(mit Nachdruck zu Pilatus.)

Tempo I.

hört\_ der hört meine Stimme!

Die Priester.

Ge - richt,

Ge - richt,

Ge - richt, sprich ihm das Ur - theil,

Ge - richt, sprich ihm das Ur - theil,

Ge - richt, sprich ihm das Ur - theil,

Tempo I.

sprich ihm das Ur - theil, zau - dre nicht, Ge - richt,

zau - dre nicht,

Ge - richt,

zau - dre nicht,

Ge - richt,

zau - dre nicht,

Ge - richt,

Pilatus.

Ich  
 sprich ihm das Ur-theil, zau - dre nicht.  
 richt, sprich ihm das Ur-theil, zau - dre nicht.  
 richt, sprich ihm das Ur-theil, zau - dre nicht.  
 richt, sprich ihm das Ur-theil, zau - dre nicht.

Allegro moderato.

fin-de kei-ne Schuld an ihn.

Die Priester.  
 Er

Allegro moderato.

Tempo I.

hat sich zum Kö-nig der Ju-den er - höht, er hat sich ge - rühmt er sei

Tempo I.

Got - tes Sohn, dem Frev - ler, dem Läst - rer der To - des - lohn,

Pilatus.

Allegro moderato.

Die Priester. Ich wasche meine Händereinvom  
kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge ihn!

Chor des Volkes. Kreu - zi - ge ihn!  
Kreu - zi - ge ihn!  
Kreu - zi - ge ihn!

8

Allegro moderato.

Blu - te die - ses Ge - rech - ten, se - het denn Ihr zu, wal - tet sein.

Sein

Sein

Sein

## Tempo I.

6

Blut kom - me ü - ber uns und ü - ber uns' - re Kin - - der, sein  
 Blut kom - me ü - ber uns und ü - ber uns' - re Kin - - der, sein  
 Blut kom - me ü - ber uns und ü - ber uns' - re Kin - - der, sein

## Tempo I.

*f*

Blut kom - me ü - ber uns und ü - ber uns' - re Kin - - der,  
 Blut kom - me ü - ber uns und ü - ber uns' - re Kin - - der,  
 Blut kom - me ü - ber uns und ü - ber uns' - re Kin - - der, dem

dem Frev - ler, dem Läst' - rer, dem Ver - ruch - ten der To - des - lohn, dem  
 dem Frev - ler, dem Läst' - rer, dem Ver - ruch - ten der To - des - lohn,  
 Frev - ler, dem Läst' - rer, dem Ver - ruch - - ten der To - des - lohn,

*ff*

Frev - - ler, dem Läst' - - rer, dem Ver - ruch - - ten der  
dem Frev - - ler, dem Läst' - - rer, dem Ver - ruch - - ten der  
dem Frev - - ler, dem Läst' - - rer, dem Ver - ruch - - ten der

(Sie schleppen Jesus in den Hintergrund wo sie ihn (während des folgenden Musikstückes) einen Purpur umhängen, eine Dornenkronen flechten und auf's Haupt setzen.)

To - - des - lohn.  
To - - des - lohn.  
To - - des - lohn.

**Allegro moderato.**

Weib des Pilatus (stürzt aus dem Palast von ihren Frauen begleitet.)

Mein Gatte, we-he, ist es gethan? Dubrachst dem Propheten den Stab?  
Pilatus.

**Allegro moderato.**

Dem

ff

(nimmt Pilatus bei Seite)

Weib.

Pilatus.

Un-heil,

ko-chenden Hass, dem tau-meln-den Wahn      ring' ich das O - pfer nicht ab.

Un-heil droht uns, bö-se Träu-me ha-ben mir den Schlaf ver-stört.

Moderato assai. = ♩

Ich ha-be des Hei-li-gen Stimme ge-hört da er blu-tig am

Kreu-ze hing,      er rief zum Ge-richt,      Dich, mich, Rom,      die Welt, und

zitternd kniete die Menschheit vor ihm wie Saat von Schlossen ge-streckt auf dem Feld!

Sein mil-des Au-ge drang mir in's Herz und ver-zehr - te mein  
animato.

in - ner -stes Mark. Von dem sickernden Blut ein

*più animato.*

Tropfen traf die Hand dir We - he! Da flammtet sie auf und brannte, und brannte, die

Flamme schwoll, Rauch stieg und quoll, wo - hin ich mich wand - te wogt es wie Blut,

und die Welt ver - sank

in der ro - - - then Gluth.

Tempo I.

**Chor des Volkes.** Ge - grüßt sei uns, wir hul - di - gen Dir, Du Ju - den - kö - nig und  
(mit spöttischen Geberden)

Ge - grüßt sei uns, wir hul - di - gen Dir, Du Ju - den - kö - nig und

Ge - grüßt sei uns, wir hul - di - gen Dir, Du Ju - den - kö - nig und

Tempo I.

kni-en ge - bückt, ha ha ha, wie stolz der Kro - ne Zier, der Pur - pur - mantel den

kni-en ge - bückt, ha ha ha, wie stolz der Kro - ne Zier, der Pur - pur - mantel den

kni-en ge - bückt, ha ha ha, wie stolz der Kro - ne Zier, der Pur - pur - mantel den

## Allegro moderato.

Weib.

Tempo I.

Schmach und Jam - - mer!

Herrscher schmückt! Wir hul-digen Dir,

Herrscher schmückt! Wir hul-digen Dir,

Herrscher schmückt! Wir hul-digen Dir,

Allegro moderato.

Tempo I.

## Allegro moderato.

Pilatus. (zum Volke)

Hört meine Re-de! Wä-get, was ihr thut,

Kö - nig der Ju - den!

Kö - nig der Ju - den!

Kö - nig der Ju - den!

## Allegro moderato.

— wahrt eu-re Hän-de vor un-gerech-tem Blut.

Die

O - stern kommen - wie ich stets gethan nehm' ich von einem schuld'gen Haupt den Bann

*p*

(Bewegung unter dem Volke.)

und geb' es frei. Die Wahl ist euer - wählt! Ein

*mf*

(auf Jesus zeigend)

Mör - der theilt mit diesem glei - ches Loos; Barab - bas,

*p*

lasst den Mis - se - thä - ter ster - ben und wah - ret eu - re See - len vor Ver -

*mf*

der - - - ben! Wen lös' ich, sprech?

8

Tempo I.

Allegro mod<sup>to</sup>.

**C:** 3  
4

Die Priester.

Und die-sen?

Barabbas, Barab - bas, Barabbas gieb uns frei!

Chor des Volkes.

Barabbas, Barab - bas, Barabbas gieb uns frei!

Barabbas, Barab - bas, Barabbas gieb uns frei!

Barabbas, Barab - bas, Barabbas gieb uns frei!

Tempo I.

Allegro mod<sup>to</sup>.

**C:** 3  
4

**Bass:** ff

Tempo I.

**C:** 3  
4

**Bass:** ff

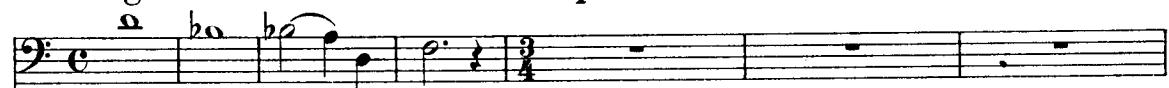
Tempo I.

**C:** 3  
4

**Bass:** ff

Allegro moderato.

Tempo I.

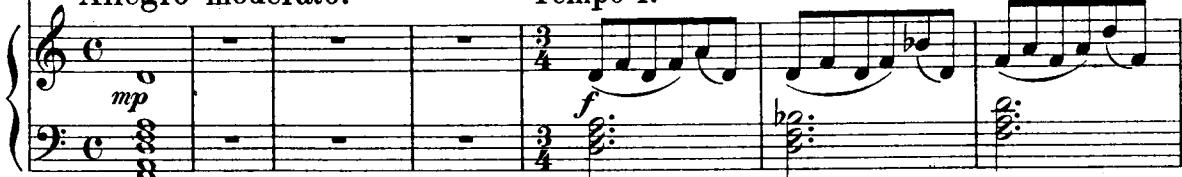


Die Priester.

Läs - ses t Du die-sen los so b ist Du des

Allegro moderato.

Tempo I.



Die Priester.

Kai - - sers Freund nicht,- den - - ke dess!

Chor des Volkes.

Zum En-de, zum En-de, zum

Zum En-de, zum En-de, zum

Zum En-de, zum En-de, zum

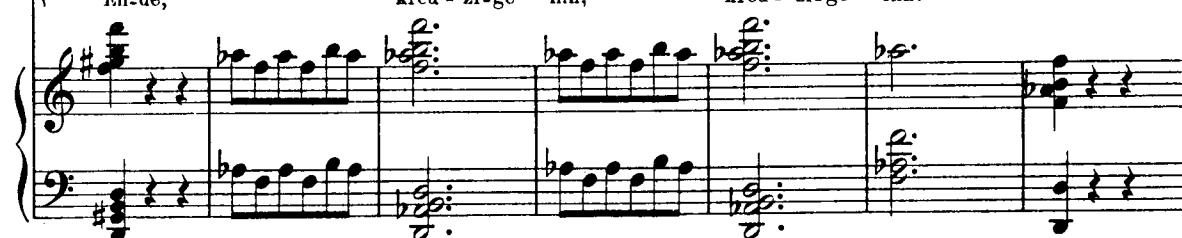


Zum En-de, zum

En-de, kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge ihn!

En-de, kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge ihn!

En-de, kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge ihn!



*Die Priester.*

Es  
En-de, kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge ihn!

Allegro moderato.

Weib.

Ach!

(er tritt mit den Seinen eilig in den Palast zurück)

sei!

Fort!

*Die Priester.*

*Chor des Volkes.*

Allegro vivace.

Tri - umph, Tri - umph, Tri -  
Allegro vivace.

Allegro moderato.

umph!

Das Kreuz her-bei!

Das Kreuz her-bei!

umph!

Das

umph!

Das Kreuz her-bei,

das Kreuz her-bei,

(Einige Männer aus dem Volke laufen

Musical score for the first section of the scene. It consists of four staves of music. The top two staves are in common time (indicated by a 'C') and the bottom two are in common time (indicated by a 'C'). The vocal parts sing "Das Kreuz herbei," in a steady eighth-note pattern. The piano accompaniment provides harmonic support with sustained notes and eighth-note chords.

fort um das Kreuz zu holen; nachdem es herbeigeholt ist macht sich das Volk im Hintergrunde damit zu schaffen, währenddessen nähern sich Magdalena und die Frauen (Anhängerinnen Christi) Jesus, der in der Mitte der Bühne steht.)

Musical score for the second section of the scene. It consists of four staves of music. The top two staves are in common time (indicated by a 'C') and the bottom two are in common time (indicated by a 'C'). The vocal parts sing "Kreuz herbei," in a steady eighth-note pattern. The piano accompaniment provides harmonic support with sustained notes and eighth-note chords. The key signature changes to one flat (B-flat major).

Moderato. = ♩ Magdalena. (vor Jesus niedergeworfen)

Musical score for the third section of the scene. It consists of four staves of music. The top two staves are in common time (indicated by a 'C') and the bottom two are in common time (indicated by a 'C'). The vocal parts sing "An-gesicht erbleicht im Lei - den, Frauen. We-he, We-he, We-he, We-he," in a steady eighth-note pattern. The piano accompaniment provides harmonic support with sustained notes and eighth-note chords. The key signature changes to one flat (B-flat major). The dynamic is marked 'mf' (mezzo-forte).

An - gesicht erbleicht im Lei - den, sollst du vonder Sonne schei - den?

Sollst du vonder Sonne schei - den? Frauen.

Ach, kein Wort er - misst unsren Schmerz,

We - he, We - he, We - he! Sü - sse Lip - pen,

kraft - los in Thränen zerbricht unser Herz. We - he, We - he!

Se - genspen - der, ab - grundtie - fe, heil - ge Au - gen,

We - he, We - he!

nim-mer solldie wunde See-le Trost und Hoffnung aus euch saugen.

Jesus.  
Magdalena. Ihr  
Frauen. We - he, We - he, We - he!  
Ach, kein Wort er - misst unsren Schmerz, kraft - los in Thränen zer - bricht un - ser Herz ...

Animato.  
Töch - ter Je - ru - salems, wei - net nicht ü - ber mich, wei - net über euch

selbst und ü - ber eu - re Kin - der! Magdalena.  
Vor dem Glanz, der dich um - Frauen.  
Wie ein Lamm zur

wit - - tert, hat der Mord nicht feig ge - zit - tert?  
Schlachtbank ge-führt, so schrei - test Du den trau - ri - gen Weg.

## 10 Chor des Volkes.

Kö - nig der Ju - den, Dein Thron ist be - reit, das Werk ist voll-en-det, gekommen die Zeit.  
Kö - nig der Ju - den, Dein Thron ist be - reit, das Werk ist voll-en-det, gekommen die Zeit.  
Kö - nig der Ju - den, Dein Thron ist be - reit, das Werk ist voll-en-det, gekommen die Zeit.

Magdalena.

Und der Himmel stürzt nicht ein? — Die Er - de

Frauen.

Scheinst du noch Son - ne? —

Kö - nig der Ju - den, dein Thron ist be - reit.

Kö - nig der Ju - den, dein Thron ist be - reit.

Kö - nig der Ju - den, dein Thron ist be - reit.

spaltet ihren Schoss nicht das Ver-bre - chen zu verschlingen?

stehst du noch Welt? stehst du noch Welt?

Das Werk ist vollendet, gekommen die Zeit.

Das Werk ist vollendet, gekommen die Zeit.

Das Werk ist vollendet, gekommen die Zeit.

Moderato. ♩ Jesus.

(Im Hintergrunde rechts erscheint Maria gestützt auf Johannes.) Maria. Mutter!

Sohn! Sohn! kann es denn sein?

Magdalena. (erschüttert) We - he!

Frauen. (erschüttert) We - he!

Moderato. ♩

Jesus.

Die Zeit ist er-füllt, die Zeit ist er-füllt!

kann es denn sein?

hier, hier stockt es...

(ihr versagt die Stimme)

ein al-tes Wort

wie sich's mir enthüllt

ein Schwert

— soll meine See-le durchdringen, jetzt fühl' ich's, es traf, und das Herz

— will mir springen, das Herz — will mir springen.

11

Jesus.

Der Va-ter will's.

Muss es denn sein?

Und lässt mich al-

(auf Johannes zeigend)

Mut - ter, nein! sie-he da,— dein  
lein?

(zu Johannes)

Sohn! Sohn, sieh hier dei-ne Mut - - ter!

Frauen.

We-he, We-he, We-he!

Chor des Volkes.

zum Tode, zum Tode,

ff

Maria.

We - he,  
Magdalena.

Joh. We - he,

We - he,

Frauen.

We-he,

We-he,

Chor des Volkes.

zum Tode, zum Tode,

zum Tode, zum Tode,

zum Tode, zum Tode,

zum Tode, zum Tode,

We - he, (zum Himmel)

We - he, Herr, Herr, Herr, her - ab deines  
(zum Himmel)We - he, Herr, Herr, Herr, her - ab deines  
(zum Himmel)

Wehe, Herr, Herr, Herr, her - ab deines

zum Tode, zum Tode!

zum Tode, zum Tode!

zum Tode, zum Tode!

*ff*

Jesus. *string.*  
(siegreich)

Maria.  
Magdalena. Schwarze Nachtauf meine Lider! - (sie sinkt, die Frauen  
stützen sie.)  
Johannes.  
Frauen.  
Sohnes Schmach zu rä-ch'en!  
Die Priester.  
Fort!

Tempo I.

Jesus.

der!

(Die Priester gehen voran, dann kommt Jesus, mühsam das Kreuz  
tragend, neben ihm Magdalena und die Frauen, dann das Volk.)

Magdalena.

(Der Zug setzt sich in Bewegung.)

We - he,  
Frauen.

(Maria auf Johannes gestützt, bleiben allein auf der Bühne.)

We - he,

Sopr. Alt. Fort, fort, er ist des To - desschuldig,  
Ten.

Bass. Fort, fort, er ist des To - desschuldig,

Tempo I.

Fort, fort, er ist des To - desschuldig,

*f*

## Magdalena.

We - - he,  
 Frauen.  
 We - - he,  
 fort, fort, er ist des To - des schuldig,  
 fort, fort, er ist des To - des schuldig,  
 fort, fort, er ist des To - des schuldig,

er hat sich zum Kü - nig der Ju - den er - höht, er hat sich ge-  
 er hat sich zum Kö - nig der Ju - den er - höht, er hat sich ge-  
 er hat sich zum Kü - nig der Ju - den er - höht, er hat sich ge-

rühmt er sei Got - tes Sohn, dem Frev - ler, dem Läst - rer,  
 rühmt er sei Got - tes Sohn, dem Frev - ler, dem Läst - rer,  
 rühmt er sei Got - tes Sohn, dem Frev - ler, dem Läst - rer,

\*) Da der Zug ein abgehender ist muss er dem Zuhörer nach und nach immer schwächer erklingen, d. h. von hier an, sowohl in den Gesangsstimmen wie auch im Orchester, *diminuendo* bis zum Schluss *pp*.

1.

dem Ver - ruch - ten der To - - des - lohn,  
dem Ver - ruch - ten der To - - des - lohn,  
dem Ver - ruch - ten der To - - des - lohn,

2.

To - - des - lohn fort, fort,  
To - - des - lohn fort, fort,  
To - - des - lohn fort, fort,

Magdalena.

We - - - he,  
Frauen.  
We - - - he,  
er ist des To - des schuldig,  
er ist des To - des schuldig,  
er ist des To - des schuldig,

We - he,  
We - he,

fort, fort, er ist des To - des schuldig  
fort, fort, er ist des To - des schuldig  
fort, fort, er ist des To - desschuldig

fort, fort, fort, fort!  
fort, fort, fort, fort!  
fort, fort, fort, fort!

fort, fort, fort, fort!

2 2 2 2

2311

# Christus.

*Geistliche Oper in sieben Vorgängen  
nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.*

In Musik gesetzt

von

# Anton Rubinstejn.

Op. 117.

## Prolog.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## I. Vorgang.

Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## II. Vorgang.

Partitur	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## III. Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## IV. Vorgang.

Partitur	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## V. Vorgang.

Partitur	Pr. 8 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## VI. Vorgang.

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## VII. Vorgang.

Partitur	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

## Epilog.

Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch. Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. <sub>no</sub>

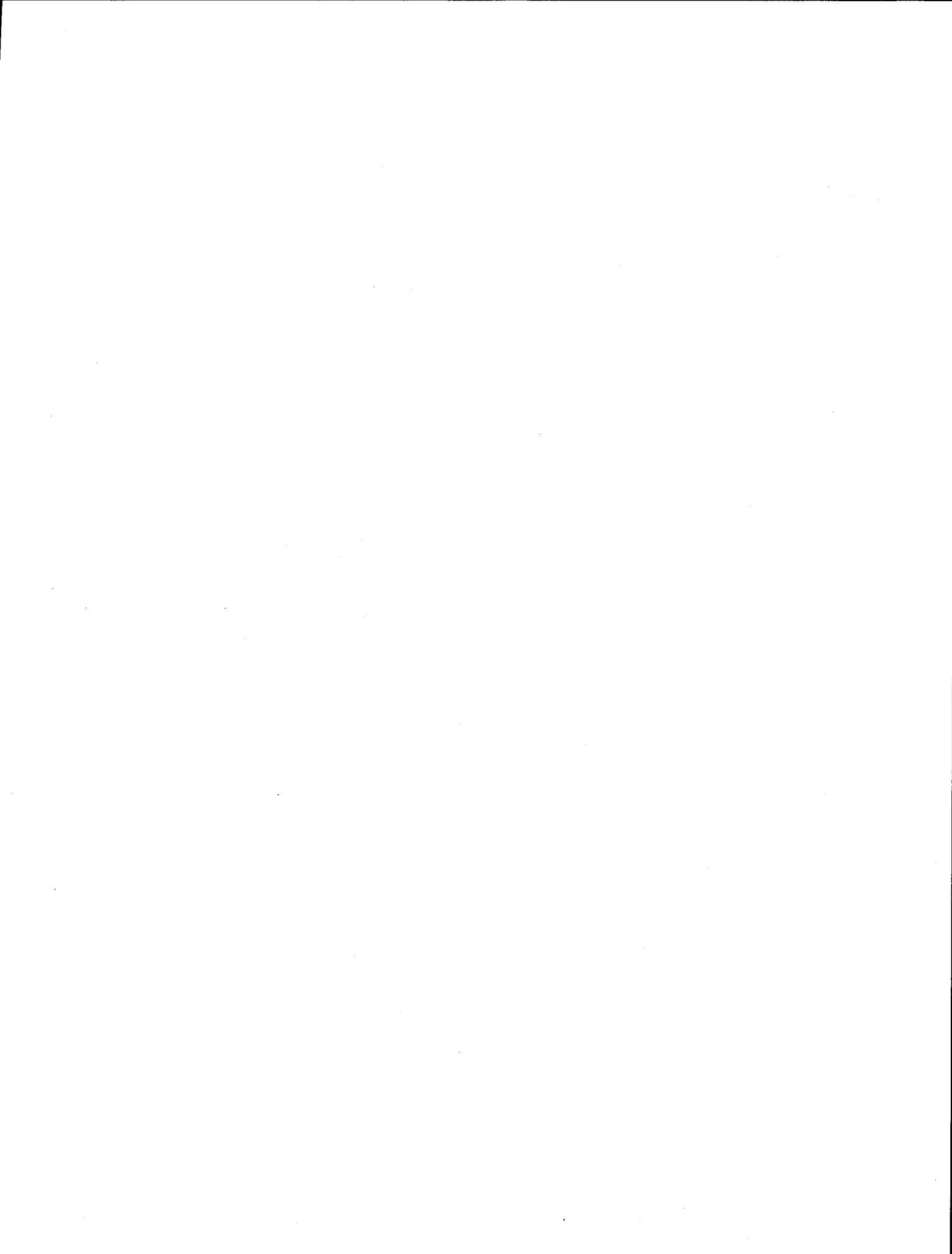
Aufführungsrecht vorbehalten!

Eigentum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271—2281. 2283—2325.

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig



# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

Anton Rubinstein.

Op. 117.

## 7ter Vorgang.

### Personen des 7ten Vorganges:

Jesus.....	Tenor.	Satan.....	Bass.
Ein Engel.....	Soprano.	*) Chor der Engel, der Daemonen und des Volkes.	

Eine zerrißene Wolkenwand nimmt die ganze Breite der Bühne ein. Durch dieselbe sieht man ungewiss, von der blutrothen Sonne beleuchtet, von den ziehenden Wolken zu Zeiten verdeckt, auf einer Anhöhe in der Ferne die drei Kreuze errichtet!). Ab und zu ein heftiger Windstoss und ferner Donner. In der Höhe, auf Wolken gelagert, die Engel, in der Tiefe, in Fels und Geklüft, Satan und die Daemonen.

Moderato assai = ♩

\*) Der Chor der Engel genügt in doppelter Besetzung der Stimmen.

Der Chor der Daemonen genügt in dreifacher Besetzung der Stimmen.

Der Chor des Volkes muss sehr zahlreich sein.

Sowohl die Stimme von Jesus am Kreuz wie die Stimmen des Volkes erklingen hinter der Bühne.

Verlag und Eigentum von Bartholf Senff in Leipzig.

4

1

Satan.

Moderato assai = ♩

(Der Vorhang wird aufgezogen.)  
Sopran.

Chor der Engel..

Alt.

Er stieg em - por, der furcht-ba - re Tag, der furcht -

Er stieg em - por, der furcht -

Moderato assai = ♩

Ihr Kinder der Tie - fe, wa - chet, wacht, la - stand auf die ver -

ba - re Tag, o, \_\_\_\_\_

wär' es voll-bracht, o, \_\_\_\_\_

ba - re Tag, o, \_\_\_\_\_

wär' es voll-bracht, o, \_\_\_\_\_

lö-schenden Au-gen legt sich die Nacht, die See - le ver - zagt ihm,  
 wär' es geschehn, die wei-nen-de Lie - - be neigt sich dir  
 wär' es geschehn, die wei-nen-de Lie - - be neigt sich dir

sie wird uns zum Rau-be, ver - sagt ihm der Glaube, drum wachet, wacht, wird die-er ge -  
 und möch - te vor Jam - - mer ver - - gehn,  
 und möch - te vor Jam - - mer ver - - gehn, o wär' es voll -

Con moto non troppo =.

won-nen, beugt Meer und Land sich unsrer Macht.  
 o wär' es ge - - schehn.

bracht,  
Sopr.

Alt.

\* Chor des Volkes.  
 Ten.

Bass.

Bist du's,  
 Bist du's, der den  
 Bist du's, der den

Con moto non troppo =.

Bist du's, der den Tem - pel Got - tes zerbricht und baut ihn in drei Ta - gen  
 der den Tem - pel Got - tes zerbricht und baut ihn in drei Ta - gen  
 Tem - pel Got - tes zerbricht und baut ihn in drei Ta - gen neu.  
 Tem - pel Got - tes zerbricht und baut ihn in drei Ta - gen neu.

Tempo II.

Satan.

Schlingt um sein Herz

Chor der Engel. Wie bleich sein An - ge - sicht, o See - le,  
 Wie bleich sein hei - lig An - ge - sicht, o See - le,  
 neu.

neu.

neu.

Tempo II.

Tempo I.

— die Schlangenkreise, in die blutenden Wunden, ihr Nat - tern des Abgrunds,  
 hal - te Treu.

hal - te Treu.

Tempo I.

*f*

## 2 Tempo III.

**Jesus.**

Michdürstet.

trüpfelt der Zweifel schärfstes Gift.

## Chor des Volkes.

Ge - jü - stet den Got - tes Sohn nach

Ge - - - lü - stet den Got - tes Sohn nach

### Tempo III.

Ge - lü - stet den Got - tes Sohn nach ir - di - schem Trank? —

„Ißt der Gott des Sohn nach ir-di-schem Trank, — nach ir-di-scher Speise?

in di - schem Trank ge - lü - stet den Got - tes Sohn nach ir - di - scher Spei - se?

in di - schem Trank ge - lü - stet den Got - tes Sohn nach ir - di - scher Spei - se?

**Fr - di - ghem Frank,** **g - v - id - Ede - wi - v - id - id**

ir-di-schem Trank, — ge - lü - stet den Got - tes Sohn nach ir-di-scher Spei - se?

## Tempo II.

Sopr.

Gott ver - liess dich, dem du ver - traut,

Alt.

Gott ver - liess dich, dem du ver - traut,

Tenor.

Gott ver - liess dich, dem du ver - traut,

Bass.

Gott ver - liess dich, dem du ver - traut,

Gott ver - liess dich, dem du ver - traut,

## Tempo II.

dem du Al - - - les, Al - - - les ge - ge - - ben,

dem du Al - - - les, Al - - - les ge - ge - - ben,

dem du Al - - - les, Al - - - les ge - ge - - ben,

dem du Al - - - les, Al - - - les ge - ge - - ben,

Glück und Lie - - be, Leib und Le - - - ben

Glück und Lie - - be, Leib und Le - - - ben

Glück und Lie - - be, Leib und Le - - - ben

Glück und Lie - - be, Leib und Le - - - ben

cresc.

Satan.

Ihmschwindendie Kräf-te,

wa- -chet, wacht!

biet' ihm Trotz, biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz, biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz, biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz, biet' ihm Trotz,

schwör' ihn ab! schwör' ihn ab!  
 schwör' ihn ab! schwör' ihn ab!

## 3 Tempo III.

Chor der Engel. Jam - - - mer,

Chor des Volkes.

Steig vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der König von Is - ra - el.

Chor des Volkes.

Steig vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der König von Is - ra - el.

Chor des Volkes.

## Tempo III.

Chor der Engel.

Jam - - - mer, nicht zu fas - - - sen!

Chor des Volkes.

An - dern hast du ge - hol - fen und kannst dir sel - ber nicht hel - - fen.

Chor des Volkes.

An - dern hast du ge - hol - fen und kannst dir sel - ber nicht hel - - fen.

Chor der Engel.

Chor des Volkes.

Jam - - - mer,  
 Bist du Chri-stus, Got - - tes Sohn,  
 Stei-ge vom Kreuz, steig'her - ab, bist du der Kö-nig von Is - ra - el.  
 Bist du Chri-stus, Got - - tes Sohn,  
 Stei-ge vom Kreuz, steig'her - ab, bist du der Kö-nig von Is - ra - el.  
  
  
 Jam - - - mer, nicht zu fas - - - sen..  
 steig' her - ab, steig' her - ab!  
 An-dern hast du ge - hol - - - fen und kannst dir sel - ber nicht hel - - - fen;  
 steig' her - ab, steig' her - ab!  
 An-dern hast du ge - hol - - - fen und kannst dir sel - ber nicht hel - - - fen;

Jam - - - - - mer,  
 Jam - - - - - mer,  
 Stei - ge vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der Kö - nig von Is - ra - el.  
 bist du Chri - stus, Got - - - tes Sohn,  
 Stei - ge vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der Kö - nig von Is - ra - el.  
 bist du Chri - - - stus, Got - tes Sohn,  
*f*  
 Jam - - - - - mer, nicht zu fas - - - - - sen.  
 Jam - - - - - mer, nicht zu fas - - - - - sen.  
 An-dern hast du ge - hol - - - fen und kannst dir sel - ber nicht hel - - - fen.  
 steig' her - ab, steig' her - ab .  
 An-dern hast du ge - hol - - - fen und kannst dir sel - ber nicht hel - - - fen.  
 steig' her - ab - denn, steig' her - ab - denn.

Tempo I.

*Jesus.*

Mein Gott, mein Gott,

Biet ihm Trotz, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

Biet ihm Trotz, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

Biet ihm Trotz, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

Biet ihm Trotz, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

Chor der Dämonen.

Tempo I.

*Ein Engel.*

4

Tempo III un poco animato.

Em - por, em - por, den

warum hast dumich verlassen!

*Satan.*

Tri - umph,

Nun, bist du Christus, steig' her-ab,

Nun, steig' her - ab,

*Chor des Volkes.*

Nun,

Nun, steig' her - ab,

Tempo III un poco animato.

bre-chen - den Blick, em - por, \_\_\_\_\_ em -

Tri - umph, er zagt, er

bist du Chri-stus, bist du Chri - stus,

steig' her - ab, bist du Christus, steig' her-ab, bist du

bist du Chri-stus, steig' her - ab, bist du Christus, steig' her-ab,

steig' her - ab, bist du Chri - stus,

por, \_\_\_\_\_ das ge - äng - - - - stig - te

wankt, er fällt, er

bist du Chri - stus, steig' her-ab, steig' her-ab,

Christus, steig' her-ab, ja, steig' her-ab, steig' her-ab,

bist du Christus, steig' her-ab, steig' her-ab, steig' her-ab,

bist du Chri - stus, steig' her - ab, steig' her - ab,

Herz, bald sinkt die  
 fällt, un - - - - - ser

Gott ver.. liess dich,  
 Gott ver - - liess dich,

**Chor der Daemonen.**

Gott ver - - liess dich,  
 Gott ver - - liess dich,

steig' her - ab.

steig' her - ab. Steig' vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der König von  
 steig' her - ab.

steig' her - ab. Steig' vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der König von

*f*

Fes - - sel des Stau - - - bes, bald, bald

wie - - - - der, un - - ser, un - - ser die

dem du ver - - traut, \_\_\_\_\_ dem du Al - - les,

dem du ver - - traut, \_\_\_\_\_ dem du Al - - les,

dem du ver - - traut, \_\_\_\_\_ dem du Al - - les,

dem du ver - - traut, \_\_\_\_\_ dem du Al - - les,

Steige vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der König von Is - ra - el, steig'herab,

Is - ra - el, An-dern hast du ge - hol - - - fen und

Steige vom Kreuz, steig' her - ab, bist du der König von Is - ra - el, steig'herab,

Is - ra - el, An-dern hast du ge - hol - - - fen und

*f*

5

en - det der Schmerz, durch das himm - li - sche  
Welt, er zagt,

Al - les ge - - ge - - - ben, Glück und Lie - - - be,  
Al - les ge - - ge - - - ben, Glück und Lie - - - be,  
Al - les ge - - ge - - - ben, Glück und Lie - - - be,  
Al - les ge - - ge - - - ben, Glück und Lie - - - be,  
steig' her - ab, bist du Christus, steig' her - ab,  
kannst dir sel - ber nicht hel - - - fen, bist du Christus,steig' her - ab,  
steig' her - ab, bist du Christus, steig' her - ab,  
kannst dir sel - ber nicht hel - - - fen, bist du Christus,steig' her - ab,

Thor flu - - thet schon das

er wankt, er fällt,

Leib und Le - - - ben, Glück und Lie - - be,

Leib und Le - - - ben, Glück und Lie - - be,

Leib und Le - - - ben, Glück und Lie - - be,

Leib und Le - - - ben, Glück und Lie - - be,

bist du Christus, steig' her - ab, bist du Christus, steig' her - ab,

bist du Christus, steig' her - ab, bist du Christus, steig' her - ab,

bist du Christus, steig' her - ab, bist du Christus, steig' her - ab,

bist du Christus, steig' her - ab, bist du Christus, steig' her - ab,

e . wi . - ge Licht, und der Herr, der

Leib und Le - - ben -

Leib und Le - - ben -

Leib und Le - - ben -

steig' her - ab, steig' her - ab, An-dern hast du ge - hol - fen und

steig' her - ab, steig' her - ab, An-dern hast du ge - hol - fen und

steig' her - ab, steig' her - ab, du, der den Tem - pel Got - tes zerbricht

steig' her - ab, steig' her - ab, du, der den Tem - pel Got - tes zerbricht

dich ge - sandt, sie - - - he, aus  
 un - ser die Welt, un - - - ser wie - - der,  
 biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz,  
 kannst dir sel - ber nicht hel - - fen, du, der den Tem-pel Got - tes zerbricht  
 kannst dir sel - ber nicht hel - - fen, du, der den Tem-pel Got - tes zerbricht  
 und baut ihn in drei Ta - gen neu, An-dern hast du ge - hol - fen und  
 und baut ihn in drei Ta - gen neu, An-dern hast du ge - hol - fen und

Wol - - - - ken reicht \_\_\_\_\_  
 un - ser die Welt. Tri - umph, \_\_\_\_\_

biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz,  
 biet' ihm Trotz,

und baut ihn in drei Ta-gen neu, Kö - nig der Ju - den,  
 und baut ihn in drei Ta-gen neu, Kö - nig der Ju - den,

kannst dir sel - ber nicht hel - fen, Kö - nig der Ju - den,  
 kannst dir sel - ber nicht hel - fen, Kö - nig der Ju - den,



## 6 Tempo I.

hand.

Jesus.

Mein

ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab, schwör' ihn ab!

Gottes Sohn, steig' herab, steig' herab, steig' herab!

Gottes Sohn, steig' herab, steig' herab, steig' herab!

steig' herab, steig' herab, steig' herab!

steig' herab, steig' herab, steig' herab!

**Tempo I.**

Va-ter, in dei-ne Hän-de befehl ich meinen Geist....

(er ver-schwindet)

Tod und Verdammnis, e-wi-ge Nacht!

*p*

Tempo II.

(stirbt) (plötzliche Finsterniss, Donner und Blitze.)

es ist vollbracht!

Chor der Engel.

Es ist voll -

Tempo II.

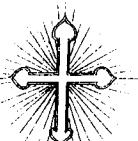
bracht!.

Es ist voll - bracht!

dim.

2317

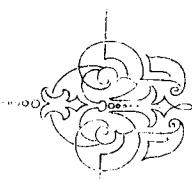
*p*


  
**Christus.**  
**Geistliche Oper in sieben Vorgängen**  
 nebst einem Prolog und einem Epilog  
 nach einer Dichtung von Heinrich Bulthaupt.  
 In Musik gesetzt  
 von

**Anton Rubinstein.**

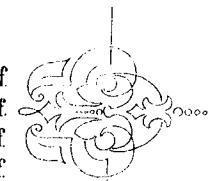
Op. 117.

**Prolog.**



Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**I. Vorgang.**



Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier Auszug	Pr. 1 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**II. Vorgang.**

Partitur	Pr. 2 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**III. Vorgang.**

Partitur	Pr. 8 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**IV. Vorgang.**

Partitur	Pr. 6 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**V. Vorgang.**

Partitur	Pr. 8 Mk. Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**VI. Vorgang.**

Partitur	Pr. 7 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 4 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**VII. Vorgang.**

Partitur	Pr. 3 Mk. 50 Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 3 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

**Epilog.**

Partitur	Pr. 3 Mk. Pf.
Orch.-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Chor-Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Solo Stimmen	Pr. Mk. Pf.
Clavier-Auszug	Pr. 2 Mk. Pf.
Textbuch	Pr. Mk. 10 Pf. no.

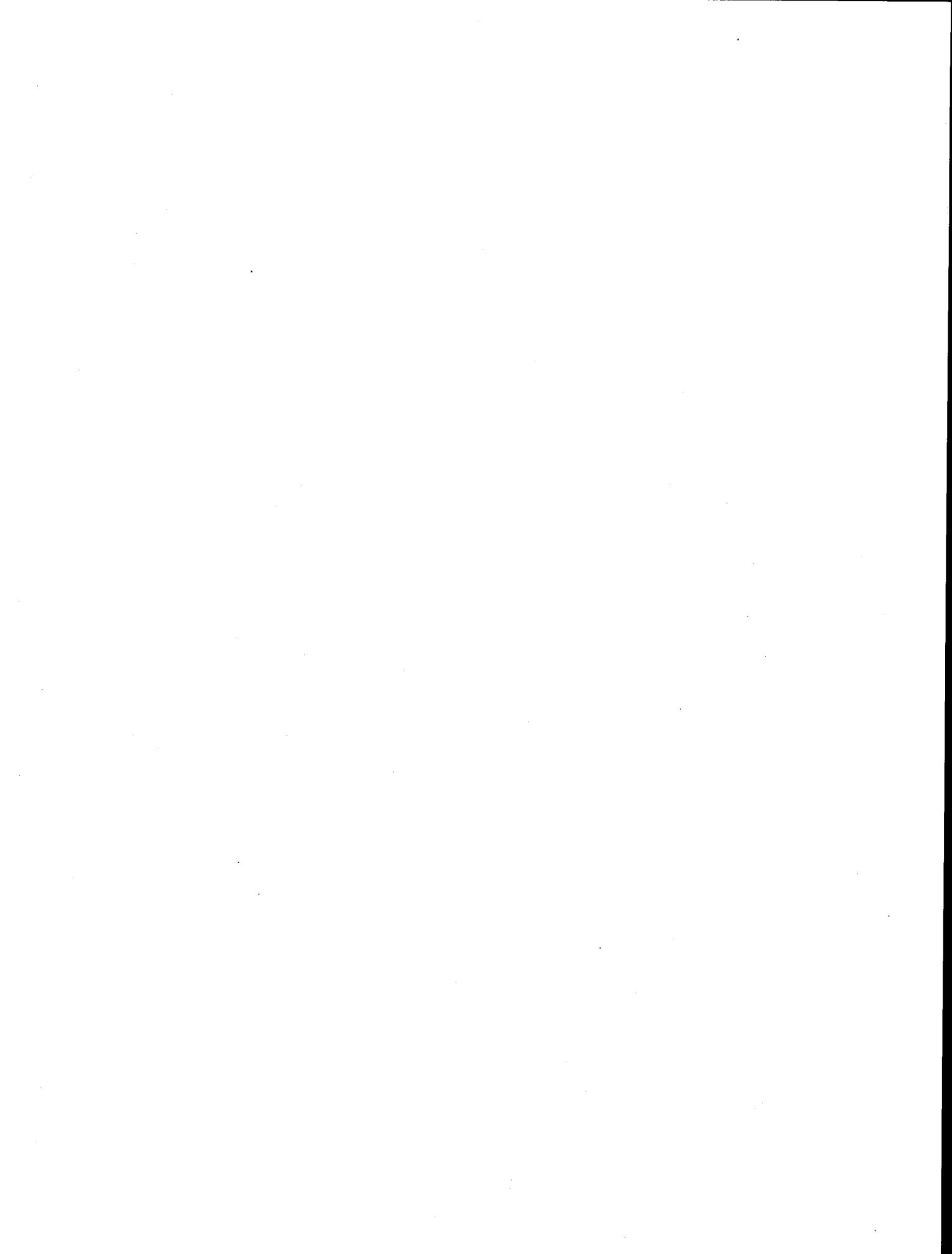
Aufführungsrecht vorbehalten!

Eigentum des Verlegers.

Leipzig, Verlag von Bartholf Senff.

2271 — 2281. 2283 — 2325.

Lith. Anst v C.G. Röder, Leipzig



# CHRISTUS.

Geistliche Oper in sieben Vorgängen nebst einem Prolog und einem Epilog  
nach einem Gedicht von Heinrich Bulthaupt.

Musik von

## Anton Rubinstein.

Op. 117.

### EPILOG.

#### Personen des Epiloges.

Paulus..... *Baryton.*  
Chor der Apostel und der Gläubigen.

Eine weite sonnenbeleuchtete Landschaft, in deren Mitte auf einer Höhe von einer Glorie umstrahlt, ein Kreuz ragt. Menschen aller Nationen und Stände, jung und alt, Frauen und Männer sind um das Kreuz versammelt. Unter ihnen predigend, helfend und speisend die zwölf Apostel von denen unmittelbar unter dem Kreuz Paulus, weiter zur Rechten und Linken Johannes und Petrus stehen.

Moderato con moto =

The musical score consists of several staves. The top staff is for 'Paulus' (Bass clef, C-clef), followed by 'Tenor' (G-clef), 'Bass' (C-clef), and 'Die 12 Apostel.' (Bass clef). Below them is a piano part (Pianoforte) with dynamic markings like 'ff'. The music is set in common time. The vocal parts enter at different times, with the piano providing harmonic support. The vocal parts sing in unison or in simple harmonies. The piano part features complex chords and rhythmic patterns. The score concludes with a section for 'Der Tag brach an, ihr Völker erwacht, der' (Vorhang.)

\* Paulus singt den 1ten Bass mit.

Hei-land stieg aus Gra - bes - nacht! Durch al - le Wel - ten ffern und nah sieg.  
 Hei-land stieg aus Gra - bes - nacht! Durch al - le Wel - ten ffern und nah sieg.

pran-gen wird das Kreuz von Gol - ga-tha, durch al - le Wel - ten,  
 pran-gen wird das Kreuz von Gol - ga-tha, durch al - le Wel - ten,

durch al - le, al - le Wel - ten beschwingten Schritts mit Feu - er - zun - gen  
 durch al - le, al - le Wel - ten beschwingten Schritts mit Feu - er - zun - gen

sind Got - tes Bo - - ten vor - - ge - drun - gen, nun lau - - sche  
 sind Got - tes Bo - - ten vor - - ge - drun - gen,

Is - ra - el mit Lust, nun lau - sche Is - ra - el mit Lust, — be -  
 Is - ra - el mit Lust, — be -

wegt das Wort in eurer Brust, ihr Hei - den, be - wegts das Wort in eurer Brust, —  
 wegts das Wort in eurer Brust, ihr Hei - den, be - wegts das Wort in eurer Brust,

macht die Tho - re weit, emp - fangt den Herrn der Herr - lich - keit, macht die  
 macht die Tho - re weit, — emp - fangt den Herrn der Herr - lich - keit, macht die Tho - re

Tho - re weit, emp - fangt den Herrn der Herr - - - lich - keit!  
 weit, — emp - fangt den Herrn der Herr - - - lich - keit!

Paulus.

Lento assai = ♩

Den ich ver-folgt mit Dro-hen und Mor-den,

der mir er-schie-nen in Licht und Glanz, der mein trotziges Herz ver-wan - - delt,

der mich um-gab mit der Blind-heit Nacht, Der mei-ne Au-gen se - - hend ge-

macht - Got-tes ein-gebornen Sohn, ihn ver-künd' ich wie ich ihn glau -

- be! Sünd und Tod ward ihm zum Raube, in dem Blute seiner Wunden

Paulus.

wird die kranke Welt ge-sun-den.

Die Apostel.

Strah-lend ü-ber Raum und Zeit

Strah-lend ü-ber Raum und Zeit

4

Theu-er er-kauft durch die Lie - be,

herrscht sein Kreuz in E - - - wig-keit.

herrscht sein Kreuz in E - - - wig-keit.

4

Paulus.

hö - ret, hö - ret, ihr Völ - ker, das Wort, mit - ten im Wel - ten - ge - trie - be

baut euch die Lie - be den Hort,

all ü - ber-win - dend be - siegt sie

Hunger und Seuchen und Krieg... Gott ist die Lie - - - be, durch  
 Lie - - bewahr dich auf Er - den der Sieg, und wenn ich mit Menschen und mit Engelzungen  
 re-de-te und hät-te der Lie - be nicht, ich wä-re ein tö-nendes Erz, ei-ne  
 klin - gen-de Schelle, wüsst ich al-les Geheim-niss der Welt und  
 Die Apostel. Lie-bet, lie-bet euch!  
 Lie-bet, lie-bet euch!  
 könnte mein Glau - be Ber - ge ver - setzen und hät-te der Lie - be nicht,  
 2323

so wä - re ich Nichts, — so wä - fe ich Nichts.  
 Die Apostel. Lie - bet, lie - bet euch!  
 Lie - bet, lie - bet euch!

Der die Lie - be ist, der die Lie - be gab, für dich, o Welt, stieg er in's Grab,  
 dir hat er aus des To - des Nacht das sünd - los e - wi - ge Heil ge-bracht,

6  
 Ster - ne ver - lö - schen Jahrtau - sen - de flihn, Er  
 er a - ber bleibt und das hei - li - ge Kreuz

sei - ner e - wi-gen Lie - - be - glaub an ihn,

Die Apostel.

Glaub' an ihn,  
Glaub' an ihn,

glaub' an ihn, glaub' an ihn!

glaub' an ihn, glaub' an ihn!

glaub' an ihn, glaub' an ihn!

**Moderato** = ♩

Sopr. Wir glauben den Sohn vom Va - ter ge - sandt, wir glau - ben den

Alt. Wir glauben den Sohn vom Va - ter ge - sandt, wir glau - ben den

Ten. Wir glauben den Sohn vom Va - ter ge - sandt, wir glau - ben den

Bass. Wir glauben den Sohn vom Va - ter ge - sandt, wir glau - ben den

**Moderato** = ♩

*mp*

Sohn vom Va - ter ge - sandt, — der die Hö - - le be - siegt,  
Sohn — vom Va - ter ge - sandt, — der die Hö - - le be - siegt,  
Sohn — vom Va - ter ge - sandt, — der die Hö - - le be - siegt,  
Sohn vom Va - ter ge - sandt, — der die Hö - - le be - siegt,

der den Tod ü - ber-wand, der uns er - löst, er - löst, er -  
der den Tod ü - ber-wand, der uns er - löst, er - löst von Sün-den, er -  
der den Tod ü - ber-wand, der uns er - löst, er - löst von Sün-den,  
der den Tod ü - ber-wand, der uns er - löst, er - löst von Sün-den,

lässt von Sün - - den. Hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him-mel  
lässt von Sün - - den. Hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him-mel  
der uns er - löst von Sünden. Hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him-mel  
der uns er - löst von Sünden. Hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him-mel

glänzt sein Stern, hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him - mel  
 glänzt sein Stern, hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him - mel  
 glänzt sein Stern, hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him - mel  
 glänzt sein Stern, hoch ob den Er - den-grün - den durch al - le Him - mel

Paulus.

8

Er ist Chris - - tus, der Hei - - - land, der

Die Apostel.      Er ist Chris - - - tus, der Hei - land, der Mei - ster, der Herr,

Er ist Chris - - - tus, der Hei - land, der Mei - ster, der Herr,

glänzt sein Stern, wir glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn, wir

glänzt sein Stern, wir glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn, wir

glänzt sein Stern, wir glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn, wir

glänzt sein Stern, wir glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn, wir

8

Hei - - land, der Mei - ster der, Herr. Der  
 er ist Chris - - tus, der Hei - land, der Mei - ster, der Herr. Der  
 er ist Chris - - tus, der Hei - land, der Mei - ster, der Herr. Der  
 glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn. Wir  
 glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn. Wir  
 glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn. Wir  
 glau - - - ben den Mei - ster, den Hei - land, den Herrn. Wir

*f*

Mei - ster, der Hei - land, Mes - si - - as, Er -  
 Mei - ster, der Hei - land, Mes - si - - as, der  
 Mei - ster, der Hei - land, Mes - si - - as, der  
 glau - ben, wir glau - ben den Mei - - ster, den  
 glau - ben, wir glau - ben den Mei - - ster, den  
 glau - ben, wir glau - ben den Mei - - ster, den  
 glau - ben, wir glau - ben den Mei - - ster, den

lö - - - ser, der Herr!  
 lö - - - ser, der Herr!  
 lö - - - ser, der Herr!  
  
 Hei - - land, Mes - si - - as, den Herrn!  
 Hei - - land, Mes - si - - as, den Herrn!  
 Hei - - land, Mes - si - - as, den Herrn!  
 Hei - - land, Mes - si - - as, den Herrn!